CICEROS

REDE FÜR P. SESTIUS

FÜR DEN SCHULGEBRAUCH

HERAUSGEGEBEN

VON

HERMANN ADOLF KOCH

ZWEITE AUFLAGE

BESORGT

VON

ALFRED EBERHARD

LEIPZIG
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER
1877

HERRN GEHEIMEN RATH

Dr. LUDWIG WIESE

IN DANKBARER VEREHRUNG

ZUGEEIGNET

VON

H. A. KOCH

MDCCCLXIII

AUFS NEUE DARGEBRACHT

VON

A. EBERHARD

MDCCCLXXVII

Einleitung.

P. Sestius, der im Verein mit Milo als Tribun des Jahres 57 am Eifrigsten die Zurückberufung des verbannten Cicero betrieben hatte, wurde am 10. Februar 56 auf Veranlassung des Clodius zugleich von Cn. Nerius de ambitu und von M. Tullius Albinovanus, einem unbedeutenden Menschen, nach der lex Plautia de vi (wohl vom J. 89) angeklagt, während seines Tribunats Gewaltthätigkeiten verübt zu haben, vornehmlich in Bezug auf das Handgemenge, das seinem Einspruch gegen den Consul Metellus Nepos gefolgt war. Der Process wurde vor dem Prätor M. Aemilius Scaurus geführt (aber nicht in einem stehenden Gerichtshof, quaestio perpetua). Richter waren Geschworene, die sich nach dem Aurelischen Gesetz vom J. 70 aus Senatoren, Rittern und Aerartribunen zusammensetzten. Als Zeugen unterstützten den Albinovanus P. Vatinius, der als Tribun des Jahres 59 das Werkzeug des Cäsar gewesen war, Gellius Poplicola (§ 110f.), Aemilius Paullus. Für den Beklagten traten mit einer laudatio ein Pompejus und Abgeordnete von Capua, als Zeuge unter Anderen C. Licinius Macer Calvus. Von den zahlreichen Vertheidigern werden neben Cicero genannt M. Crassus und Hortensius. Trotzdem, dass Cicero sich durch das leidenschaftliche Wesen des Sestius zum öfteren verletzt sah, war er sogleich am 10. Februar zu ihm geeilt und hatte sich ihm mit der grössten Bereitwilligkeit zur Verfügung gestellt. Da dem Cicero nach Widerlegung der eigentlichen Klagepuncte durch die übrigen Vertheidiger wie gewöhnlich die Schlussrede übertragen war, so benutzt er, indem er die vom Sestius während seines Tribunats verfolgten Zwecke im Allgemeinen einer Erörterung unterwirft, die Gelegenheit, eine ausführliche Darstellung der Ereignisse des vergangenen Jahres (58) zu geben, sein eigenes Verhalten während dieses Jahres, sowie seine mit der seines Clienten engverbunden Parteistellung gegen die Angriffe der Gegner zu rechtfertige und in einem glänzenden Excurs die Bedeutung der conservativ Gesinnung für den römischen Staat überhaupt zu entwickel

So ist die Rede, die ihre jetzige Gestalt wohl zum grossen Theil erst der späteren schriftlichen Ausarbeitung verdankt, mehr eine politische Parteischrift als eine Vertheidigungsrede geworden, als solche aber von um so allgemeinerem und durchgreifenderem Interesse. Ihren nächsten Zweck verfehlte sie übrigens insofern ebenfalls nicht, als Sestius am 11. (oder 14. — bei Cic. ep. ad. Q. fr. II 4, 1 ist die Lesart nicht sicher —) März einstimmig freigesprochen wurde.

Der Inhalt der Rede gliedert sich nach seinen wesentlichen Momenten in der Art, dass nach einem kurzen Exordium (§ 1—2) zunächst in der propositio (3—5) die Aufgabe der Vertheidigung festgestellt wird. Hierauf enthält der erste Hauptheil (6—14) die Darstellung der früheren Wirksamkeit des Sestius bis zu seinem Tribunat, vornehmlich seines Verhaltens während der Verschwörung des Catilina und nach derselben. Der zweite Haupttheil (15—71) behandelt die jenem Tribunat vorangehenden politischen Ereignisse des Jahres 58. Zunächst wird der noch ins Jahr 59 fallende Uebertritt des Clodius in den Plebejerstand erwähnt (16), dann werden die beiden Consuln des Jahres 58 Gabinius und Piso characterisirt (18—24) und ihre Schritte, mit denen sie den Antrag des Clodius gegen den Cicero unterstützten, ausführlich besprochen (25—35). Es folgt (36—52) die Selbstrechtfertigung des Cicero gegen den Vorwurf der Feigheit. Obwohl seine Sache eine viel günstigere gewesen als die des Metellus (36—39), sei er gewichen, durch das unzuverlässige Benehmen des Caesar, Crassus und Pompejus bewogen (39—41), um nicht einen Bürgerkrieg zu veranlassen und dem römischen Volke die Möglichkeit zu rauben durch seine Zurückberufung ein für alle Zeiten gültiges Muster der Nachahmung aufzustellen (42—52). Nachdem hierauf die übrigen ins Jahr 58 fallenden verderblichen Anschläge des Clodius und seiner Helfershelfer, vorzüglich die dem Cato aufgebürdete Einziehung von Cypern (53—66) und sodann die in der zweiten Hälfte des Jahres geschehenen Schritte zur Wiederherstellung Ciceros erwähnt sind (67—70), geht der Redner zum dritten Haupttheil (71—96) über, der das Tribunat des Sestius selbst behandelt. Zuerst wird berichtet über die weiteren Schritte zu Ciceros Gunsten bis zur Verhandlung am 25. Januar (71—74), dann über diese von den Gegnern unterbrochene Verhandlung selbst (75—78) und das bald darauf erfolgte Handgemenge am Tempel des Castor (79—83), das die gerechte Veranlassung für Sestius wurde den Gewaltmassregeln der Gegner seinerseits die gleichen gegenüber zu stellen (84—85). Hieran schliesst sich unmittelbar (86—92) die vom Ankläger angeregte Vergleichung des Milo und Sestius, die nach Cicero nicht dadurch zum Nachtheil des Sestius ausfallen darf, dass

Milo, bevor er zur gewaltsamen Selbstvertheidigung schritt, den Clodius gerichtlich zu belangen versuchte. Der Umstand, dass der Senat selbst diese Anklage nicht gestattete, also seine eigene Partei im Stiche liess, die missliche Lage der Vertheidiger des Cicero im Vergleich mit der glücklichen seiner Gegner und die darauf sich gründende höhnische Frage des Albinovanus, wer denn die von Cicero so gepriesene Optimatenkaste eigentlich sei (93—96), veranlasst Cicero zum vierten Haupttheil, der vom Wesen, den Aufgaben und der Stellung der Optimatenpartei zum Volke handelt. Alle, welche Ordnung und Ruhe im Innern des Staates und Ansehen desselben nach Aussen erstrebten, seien zu den Optimaten zu rechnen (96—102). Dieser Standpunct sei jetzt nicht schwer festzuhalten, da die Streitigkeiten, durch die früher Volk und Optimaten vielfach getrennt wurden, aufgehört hätten, wenn nicht bezahlte Banden das Volk vorstellen sollten (102—106). Dies sei deutlich zu erkennen in den Contionen (107—109), in den Comitien, den legislativen sowohl (110—112) wie den Wahlcomitien (113—114), in den Schauspielen (115—122) und den Gladiatorenspielen (123—127), bei welchen Gelegenheiten durchweg Ciceros Sache auf alle Weise unterstützt und verherrlicht sei. Es folgt jetzt noch (127—131) eine glänzende Beschreibung der Rückkehr des Cicero, um dadurch die Insinuation des Anklägers zurückzuweisen, der an den Regulus erinnert und eine durch Gewaltthaten herbeigeführte Wiederherstellung als verwerflich bezeichnet hatte, sowie ein heftiger Ausfall gegen den Zeugen Vatinius (132—135), von dem jener Ausdruck 'Optimatenkaste' herrührte, worauf schliesslich, nachdem noch einmal das über die conservative Gesinnung Gesagte zusammengefasst und die Jugend zu derselben ermahnt ist (136—143), in der peroratio (144—147) das Mitleid der Richter für den Angeklagten mit gewohnter Kunst rege gemacht wird.

M. TULLII CICERONIS
PRO P. SESTIO ORATIO.

---

1 Si quis antea, iudices, mirabatur quid esset quod pro
1 tantis opibus rei publicae tantaque dignitate imperii nequaquam satis multi cives forti et magno animo invenirentur, qui auderent se et salutem suam in discrimen offerre pro statu civitatis et pro communi libertate, is ex hoc tempore miretur potius, si quem bonum et fortem civem viderit, quam si quem aut timidum aut sibi potius quam rei publicae consulentem. nam ut omittatis de unius cuiusque casu cogitando recordari, uno aspectu intueri potestis eos, qui cum senatu, cum bonis omnibus rem publicam adflictam excitarint et latrocinio domestico liberarint, maestos, sordidatos, reos de capite, de fama, de civitate, de fortunis, de liberis dimicantis; eos autem, qui omnia divina et humana violarint, vexarint, perturbarint, everterint, non solum

1 *opibus — imperii:* 101 *vetera exempla, quorum est copia digna huius imperii gloria.* Wenn ein Land mächtig und angesehen ist, so lässt sich voraussetzen, dass es dies durch die Tüchtigkeit seiner Bewohner geworden ist, und dass je mehr jene Eigenschaften bei ihm hervortreten, um so mehr ausgezeichnete Bürger vorhanden seien. | *forti et m. animo,* 45 nonnemo vir fortis et acris animi magnique. | *se et salutem suam,* 48 se ac vitam suam; p. Caelio 57 cui se, cui salutem suam credidit. | *in discrimen offerre,* 61 obtulit in discrimen vitam suam, dagegen in discrimen inferre, p. Balbo 25. | *pro statu,* für den sicheren Bestand, die Sicherheit. 46. | *pro communi libertate,* sonst auch causa communis libertatis, Verr. 5, 169; 170. | *ex hoc tempore,* 79. de off. 2, 80. p. Sulla 65. | *bonum et fortem civem,* (87) entspricht chiastisch den folgenden Gliedern. | *ut omittatis,* ihr habt es gar nicht nöthig. *cogitando* bestimmt die Art des *recordari; de u. c. c.* ist von *rec.* abhängig; der acc. 11. 17. 55. | *cum senatu, cum bonis omnibus,* häufig verbunden, letztere Bezeichnung stehende Formel für die Optimatenpartei. | *latrocinio domestico,* von dem Banditenwesen in seinem Innern, 144. p. Sulla 70 civile latrocinium. | *sordidatos,* P. Lentulus, 144. | *reos dimicantis,* zu verbinden, also ohne Komma nach reos; gemeint sind Milo und Sestius. | *de capite,* ihre Existenz, specialisirt durch *de fama — de liberis*, ad Q. fr. 1, 1, 13. |

alacris laetosque volitare, sed etiam fortissimis atque optimis
civibus periculum moliri, de se nihil timere. in quo cum multa 2
sunt indigna, tum nihil minus est ferendum, quam quod iam
non per latrones suos, non per homines egestate et scelere
perditos, sed per vos nobis, per optimos viros optimis civibus
periculum inferre conantur, et quos lapidibus, quos ferro, quos
facibus, quos vi, manu, copiis delere non potuerunt, hos vestra
auctoritate, vestra religione, vestris sententiis se oppressuros
arbitrantur. ego autem, iudices, qua voce mihi in agendis
gratiis commemorandoque eorum, qui de me optime meriti
sunt, beneficio esse utendum putabam, ea nunc uti cogor in
eorum periculis depellendis, [eis potissimum vox haec serviat],
quorum opera et mihi et vobis et populo Romano restituta
est. et quamquam a Q. Hortensio, clarissimo viro atque elo- 2
quentissimo, causa est P. Sestii perorata nihilque ab eo praeter- 3
missum est, quod aut pro re publica conquerendum fuit aut
pro reo disputandum, tamen adgrediar ad dicendum, ne mea
propugnatio ei potissimum defuisse videatur, per quem est per-
fectum ne ceteris civibus deesset. atque ego sic statuo, iudices,

ciuitas, abstract. | *alacris volitare,* maestos pro Mur. 49 te inquirere videbant, tristem ipsum, maestos amicos . . . Catilinam interea alacrem atque laetum. Zu beachten ist der Uebergang vom praedicativen acc. (part.) Z. 11. 12 zum inf. p. 5, 1. 2. | *vexare,* eigentlich Intensivum zu vehere, steht häufig bei sächlichen Begriffen (11. 31. 114. 145.). | *fortissimis atque opt.,* ebenso 9. 12. 39. 67. | *de se nihil timere,* ohne für sich etwas zu fürchten. 94 nec dum vos de vobis aliquid timebitis, illi umquam de se pertimescent. |

2 *cum multa*, sowohl überhaupt Vieles, wir: vieles Andere. | *perditos,* so 85 hominum cum egestate tum audacia perditorum; p. Murena 86 lacrimis ac maerore perditus; Verr. 5, 100. | *scelere* zu Z. 11. | *iam* gehört zu *per vos . . conantur, non* zu *latrones* und *hom. perd.* | *per opt. — civibus,* ad fam. 1, 9, 10 eum quem bonum civem semper habuissent bonum virum esse pateretur; 1, 9, 15 poenas a seditioso civi per bonos viros iudicio persequi. | *quos . . copiis:* von den vier Gliedern der Anaphora spaltet sich das vierte als das bedeutendste in drei Theile.

vi — copiis, 78 vi, manu, ferro; 133 vi, exercitu, copiis. 34 *ad* vim, ad manus, ad caedem, ad direptionem. 85. 92 E. | *religione,* Gewissenhaftigkeit, iusiurandum damit verbunden p. Caelio 54. | *beneficium*, abstract als Eigenschaft 'Wohlthätigkeit', wie *scelus* oft 'Ruchlosigkeit'; s. p. 6, 8; bes. 14. 22. 145 E. | Diejenigen, welche er als *optime de se meriti* preist, deren beneficium er erwähnt, sind offenbar dieselben, welche durch die Worte *quorum — restituta est* bezeichnet werden; dem Redner nicht zu hoch anzurechnende Tautologie. (Andere behalten *eis . . serviat* und schieben vor *qua* ein quoniam.) |

perorata. Von den zahlreichen 3
Vertheidigern des Sestius hatte Q. Hortensius als letzter die eigentliche Vertheidigung abgeschlossen; dem Cicero blieb die Aufgabe, die er im Folgenden näher erörtert. | *pro re p. — disputandum,* derselbe Gegensatz 14 m. *pro re publica queri* de or. II 198; 42 vocem pr[...] me ac pro republica neminem [...] tere. | *ne — deesset,* p. Archia[...] *sic statuo,* so sic habeo, sic [...] sic intellego, sic existimo und[...] liches. |

a me in hac causa atque hoc extremo dicendi loco pietatis
potius quam defensionis, querellae quam eloquentiae, doloris
4 quam ingenii partis esse susceptas. itaque si aut acrius egero
aut liberius quam qui ante me dixerunt, peto a vobis, ut tantum
orationi meae concedatis, quantum et pio dolori et iustae ira-
cundiae concedendum putetis; nam neque officio coniunctior
dolor ullus esse potest quam hic meus susceptus ex hominis
de me optime meriti periculo, neque iracundia magis ulla
laudanda est quam mea inflammata eorum scelere, qui cum
omnibus meae salutis defensoribus bellum esse sibi gerendum
5 iudicaverunt. sed quoniam singulis criminibus ceteri respon-
derunt, dicam ego de omni statu P. Sestii, de genere vitae, de
natura, de moribus, de incredibili amore in bonos, de studio
conservandae salutis communis atque otii, contendamque, si
modo id consequi potero, ut in hac confusa atque universa
defensione nihil a me quod ad vestram quaestionem, nihil quod
ad reum, nihil quod ad rem publicam pertineat praetermissum
esse videatur. et quoniam in gravissimis temporibus civitatis
atque in ruinis eversae atque adflictae rei publicae P. Sestii
tribunatus est a Fortuna ipsa conlocatus, non adgrediar ad illa
maxima atque amplissima prius quam docuero quibus initiis
ac fundamentis hae tantae summis in rebus laudes excitatae sint.

8 Parente P. Sestius natus est, iudices, homine, ut plerique
6 meministis, et sapiente et sancto et severo; qui cum tribunus
plebis primus inter homines nobilissimos temporibus optimis
factus esset, reliquis honoribus non tam uti voluit quam
dignus videri. eo auctore duxit honestissimi et spectatissimi

4 *acrius,* leidenschaftlicher; *liberius,* freimüthiger, nicht so stark wie asperius 14; p. Plancio 33 'asperius' inquit 'locutus est aliquid aliquando.' immo fortasse liberius. | *officio coni. dolor,* p. Plancio 25 rogatio ipsa semper est gratiosissima, quae est officio coniuncta maxime. Der comp. *coniunctior* kommt mehrfach bei Cic. vor. | *inflammata,* begründet; s. 141 m. nati. |

5 *sed* abbrechend und zu etwas Neuem überleitend, hier wenig von *autem* verschieden. | *salus communis,* das gemeine Wohl, wie vorher communis libertas oder sonst communis utilitas, hier mit otium verbunden wie 15. | *defensio confusa,* in qua singula crimina confunduntur, d. h. coniunguntur: zusammenfassend. | *eversae atque adflictae,* gewöhnlich in umgekehrter Ordnung, wo dann eversae den Grund zu adflictae nachträgt; dass kein wesentlicher Unterschied in der Bedeutung beider Adjectiva ist, zeigt adflictae et perditae reipublicae 31 verglichen mit eversae ac perditae civitatis de prov. 46; unten 35 excisam et eversam in natürlicher Folge. | *laudes,* rühmliche Thaten. | *excitare* im eigentlichen Sinne von Bauwerken, wie turres excitare. |

6 *primus — optimis,* dass der Vater des Sestius an erster Stelle — indem er die meisten Stimmen hatte — zum Volkstribun gewählt wurde, erhielt noch grösseren Werth dadurch, dass seine Mitbewerber homines nobilissimi waren und die Wahl nicht in unruhige Zeiten fiel. | *eo auctore,* 'auf seinen Rath', nicht

viri, C. Albini, filiam, ex qua hic est puer et nupta iam filia. duobus his gravissimis antiquae severitatis viris sic probatus fuit, utrique eorum ut carus maxime et iucundus esset. ademit Albino soceri nomen mors filiae, sed caritatem illius necessitudinis et benevolentiam non ademit. hodie sic hunc diligit, ut vos facillime potestis ex hac vel assiduitate eius vel sollicitudine et molestia iudicare. duxit alteram uxorem patre 7
vivo optimi et calamitosissimi viri filiam, L. Scipionis. clara in hoc P. Sestii pietas exstitit et omnibus grata, quod et Massiliam statim profectus est, ut socerum videre consolarique posset fluctibus rei publicae expulsum in alienis terris iacentem, quem in maiorum suorum vestigiis stare oportebat, et ad eum filiam eius adduxit, ut ille insperato aspectu complexuque si non omnem, at aliquam partem maeroris sui deponeret, et maximis praeterea assiduisque officiis et illius aerumnam, quoad vixit, et filiae solitudinem sustentavit. possum multa dicere de liberalitate, de domesticis officiis, de tribunatu militari, de provinciali in eo magistratu abstinentia; sed mihi ante oculos obver-

'mit seiner Genehmigung', da hier die Pietät des Sestius bezeichnet werden soll, die Einwilligung des Vaters aber zur Eingehung einer rechtskräftigen Ehe für filii familias an und für sich nothwendig war. | *duobus*, was wegbleiben konnte, fasst die Männer zusammen (32 m. 34 m.), *utrique* individualisirt. | *hic*, der bei Gericht anwesend war, 10. 144. | *antiquae*, so homo antiquus, antiqua virtute, antiqui officii; mit *antiquitas*, wie die Hsr. hier bieten, findet sich ein Adjectiv in diesem Sinne nicht verbunden. | *carus*, wegen seiner Tüchtigkeit, *iucundus*, wegen seiner Liebenswürdigkeit, werden öfter verbunden (p. Sulla 62. Brut. 10). | *ademit*, der Tod der Tochter löste rechtlich die Verwandtschaft; de or. 1, 24 socer eius qui fuerat. | *sed* konnte bei der Wiederholung des Verbums im Gegensatz auch fehlen; wie hier 10. | *hodie*, 'noch heute', 59. 95 m. 142. | *sic . . ut potestis iudicare:* p. Plancio 28 Macedonia sic eum diligit ut indicant hi principes civitatum suarum; dagegen 27 sic ab illo viro dilectus est ut contubernii necessitudo . . postulabat; in dem letzteren Falle wird der allgemeine Massstab der Beurtheilung angegeben, in den beiden ersteren — weit selteneren — ein specielles charakteristisches Merkmal, nach dem die Abschätzung stattfindet. Hier ist der Sinn derselbe, als wenn stünde: quanti hunc diligat, potestis ex . . iudicare. | *assiduitas* = assidua praesentia. | *molestia*, Niedergeschlagenheit; die Sorge lastet auf ihm. |
alteram fehlt in den Handschriften, 7
vergl. de or. 1, 183. | *L. Scipio*, cos. 83, Marianer, wurde von seinen Soldaten am Berge Tifāta verlassen und begab sich ins Exil nach Massilia. | *in hoc*, im Verhältniss zu ihm. | *expulsum* ist dem folgenden *iacentem* untergeordnet, also ein Komma nach demselben nicht gerechtfertigt; ähnl. Tusc. 3, 39 Telamonem pulsum patria exulantem atque egentem. | *iacentem — stare*, 64 non modo stantem non defenderant, sed ne iacentem quidem protexerant. | *si non — at*, 57 m. auch si non — at certe, wie 14. 37; si minus — at certe 92, und si non — at tamen. | *officiis*, der plur. = Pflichttreue. | *de tribunatu militari*, er gehörte zu den vom Volke erwählten Kriegstribunen, was aus dem folgenden *in eo magistratu* erhellt. | *provinciali . . abstinentia*, 13 illa integritas provincialis. | *ante oculos obversatur*, sonst

satur rei publicae dignitas, quae me ad sese rapit, haec
8 minora relinquere hortatur. quaestor hic C. Antonii, conlegae
mei, iudices, fuit sorte, sed societate consiliorum meus. impe-
dior nonnullius officii, ut ego interpretor, religione, quominus
exponam quam multa P. Sestius, cum esset cum conlega meo, sen-
serit, ad me detulerit, quanto ante providerit. atque ego de An-
tonio nihil dico praeter unum: numquam illum in illo summo
timore ac periculo civitatis neque communem metum omnium
nec propriam nonnullorum de ipso suspicionem aut infitiando
tollere aut dissimulando sedare voluisse: in quo [conlega] sus-
tinendo atque moderando, si meam in illum indulgentiam con-
iunctam cum summa custodia rei publicae laudare vere solebatis,
par prope laus P. Sestii esse debet, qui ita suum consulem
4 observavit, ut et illi quaestor bonus et omnibus optimus civis
9 videretur. idem, cum illa coniuratio ex latebris atque ex
tenebris erupisset palamque armata volitaret, venit cum exercitu
Capuam, quam urbem propter plurimas belli opportunitates
ab illa impia et scelerata manu temptari suspicabamur: C. Mevu-
lanum, tribunum militum Antonii, Capua praecipitem eiecit,
hominem perditum et non obscure Pisauri et in aliis agri
Gallici partibus in illa coniuratione versatum; idemque C. Mar-
cellum, cum is non Capuam solum venisset, verum etiam se
quasi armorum studio in maximam familiam coniecisset, exter-

ante oder ob oculos versatur. | *rapit,* 13 ad tribunatum qui ipse ad sese iam dudum vocat . . . veniamus. | *relinquere hortatur,* Z. §. 616. |

8 *societate consil.,* 63. | *nonnullius,* der Sing. ist keineswegs selten. | *interpretor,* 'auffasse'. Antonius, den Cicero, da er wegen Theilnahme an der Catilinarischen Verschwörung und Erpressungen angeklagt wurde, vertheidigt hatte, war verurtheilt und musste in die Verbannung gehen. Cicero bestreitet, dass hierdurch, wie es scheinen konnte, jede Rücksicht auf ihn unnöthig geworden. Die Ausdrücke im Folgenden sind vorsichtig und zurückhaltend. | *esse,* vivere *cum* aliquo, mit Jemandem verkehren oder zu thun haben. | *quanto ante pr.* ist noch mit *quam multa* zu verbinden, freilich nicht ohne Härte, da, wenn gleich die Vereinigung mehrerer Fragen in einen Satz auch im Lateinischen vorkommt, hier die gleichmässige Bildung der einzelnen Satzglieder *(senserit, ad me detulerit)* dadurch zerstört wird. Es ist daher vielleicht zu schreiben aliquanto ante; de off. 1, 81 praecipere cogitatione futura et aliquanto ante constituere. | *infitiando,* ebenso c. sen. gr. egit 33. | *tollere — sedare,* Phil. 2, 46 quanta mala . . . sedavi vel potius sustuli. | *conlega* passt nicht zu *p. prope laus P. Sestii esse debet;* wegen *in illum* (das *rei p.* entspricht) konnte aber *in quo — moderando* nicht eng mit dem ersten Satzgliede *(si — soleb.)* allein verbunden werden. | *observavit.* Wir können die Zweideutigkeit dieses Wortes kaum anders als durch einen allgemeinen Ausdruck wiedergeben, etwa 'der sich so gegen seinen Consul stellte'. |

9 *non obscure,* in Pis. 5 interitum urbis non obscure sed palam molientem. | *in illa — versatum,* der für jene Verschwörung thätig gewesen, wie in re publica versari. | *itemque* vermuthet Halm. | *familiam,* Marcellus wollte die vom Senat aus Rom entfernten und in Capua inter-

minandum ex illa urbe curavit; qua de causa et tum conventus ille Capuae, qui propter salutem illius urbis consulatu conservatam meo me unum patronum adoptavit, huic apud me [P. Sestio] maximas gratias egit; et hoc tempore eidem homines nomine commutato coloni decurionesque, fortissimi atque optimi viri, beneficium P. Sestii testimonio declarant, periculum decreto 10
suo deprecantur. recita, quaeso, L. Sesti, quid decrerint Capuae decuriones, ut iam puerilis tua vox possit aliquid significare inimicis nostris, quidnam, cum se conroborarit, effectura esse videatur. DECURIONUM DECRETA. Non recito decretum officio aliquo expressum vicinitatis aut clientelae aut hospitii publici, aut ambitionis aut commendationis gratia; sed recito memoriam perfuncti periculi, praedicationem amplissimi beneficii, vocem officii praesentis, testimonium praeteriti temporis. atque illis temporibus isdem, cum iam Capuam metu Sestius libe- 11
rasset, urbem senatus atque omnes boni deprehensis atque oppressis domesticis hostibus me duce ex periculis maximis extraxissent, ego litteris P. Sestium Capua arcessivi cum illo exercitu, quem tum secum habebat; quibus hic litteris lectis

nirten Gladiatorenbanden aufhetzen. | *quasi armorum studio,* wie aus Liebhaberei für die Fechtkunst, in Cat. 3, 10 vom Cethegus: se semper bonorum ferramentorum studiosum fuisse. | *conventus,* hier nicht in dem Sinne, wie bei Caes. b. civ. 1, 14, 5 von demselben Capua: gladiatores circum familias conventus Campaniae custodiae causa distribuit, der Verein römischer Bürger, sondern die Bevölkerung, d. h. die Volksmenge ohne städtischen Verband, ohne städtische Rechte und ohne liegendes Eigenthum, die sich dort nach der Zerstörung Capuas im zweiten punischen Kriege gesammelt hatte. Erst durch die lex Iulia des Jahres 59, welche das Gemeinwesen Capuas zu einer Colonie umgestaltete (siehe ausser den gleich folgenden Worten *eidem homines — decuriones* (= Senat) ebenfalls Caes. b. civ. 1, 14, 4 dilectumque colonorum qui lege Iulia Capuam deducti erant, habere instituunt), konnte jene andere Bedeutung Platz greifen. | *adoptavit,* von derselben Sache in Pis. 25 me patronum u n u m asciverant, nicht wie andere Städte mehrere. |
10 *aliquid* = aliquo modo. | *videatur,* nach *significare* pleonastisch; ein häufiger Sprachgebrauch; zur Pomp. 10 E. | *officio,* hervorgerufen durch eine Verpflichtung, die man wegen der Nachbarschaft gegen ihn hatte. | *gratia* kann nicht mit *recito* unmittelbar verbunden werden; es ist dazu entweder ein allgemeineres Part. aus *expressum* zu ergänzen oder wahrscheinlicher der Ausfall eines solchen (etwa factum) anzunehmen. *aut* vor *amb.* ist dem vor *com.* übergeordnet. | *perfuncti,* passiv, Z. §. 632. | *vocem off. pr.,* im rhetorischen Gegensatz zum Folgenden (31 causam praeteriti temporis — praesenti defensione): den Ausdruck eines in der Gegenwart geleisteten Dienstes, der eben in dem Zeugniss von der Vergangenheit besteht. |
ex periculis — extraxissent, sonst eripere ex. | *litteris:* beim Relativum wird gerne das Substantivum, auf welches es sich bezieht, wiederholt (96 m.). *hic* in den abl. abs. *quibus litt. lectis* eingeschoben nicht bloss nach der Eigenthümlichkeit des lat. Sprachgebrauchs die Pronomina gern zusammenzustellen (p. 13): recepto Caesar Orico ... praescitur, b. civ. 3, 12, 1 (das. Kr

ad urbem confestim incredibili celeritate advolavit. atque ut illius temporis atrocitatem recordari possitis, audite litteras et vestram memoriam ad timoris praeteriti cogitationem excitate.
5 LITTERAE CICERONIS CONSULIS. Hoc adventu P. Sestii tribunorum plebis novorum, qui tum extremis diebus consulatus mei res eas, quas gesseram, vexare cupiebant, reliquaeque con-
12 iurationis impetus et conatus sunt retardati; ac postea quam est intellectum, M. Catone tribuno plebis, fortissimo atque optimo civi, rem publicam defendente, per se ipsum senatum populumque Romanum sine militum praesidio tueri facile maiestate sua dignitatem eorum, qui salutem communem periculo suo defendissent, Sestius cum illo exercitu summa celeritate C. Antonium consecutus est. hic ego quid praedicem, quibus hic rebus consulem quaestor ad rem gerendam excitarit, quos stimulos admoverit homini studioso fortasse victoriae, sed tamen nimium communem Martem belli casumque metuenti? longum est ea dicere, sed hoc breve dicam: si M. Petrei non excellens animus et amor rei publicae, non praestans in re publica virtus, non summa auctoritas apud milites, non mirificus usus in re militari exstitisset, neque adiutor ei P. Sestius ad excitandum Antonium, cohortandum, accusandum, impellendum fuisset, datus illo in bello esset hiemi locus neque umquam Catilina, cum e pruina Appennini atque e nivibus illis emersisset atque aestatem integram nanctus silvestres callis et pastorum stabula praeoccupare coepisset, sine multo sanguine ac sine totius

Nägelsb. St. §. 97 b. | *advolavit*, er eilte herbei, 54. | *mem. excitate*, lasst in eurem Gedächtniss die Erinnerung wach werden; 81 fuistine vos ad patrium illum animum maiorumque virtutem excitaturi. | *tr. pl.*, L. Bestia und Q. Metellus Nepos. | *extremis diebus*, sie traten ihr Amt am 10. Dec. 63 an. | *vexare*, zu 1. 60. p. Roscio Am. 60 vexari pessime societatem. | *impetus et conatus*, 139. p. Sulla 76. |
12 *M. Cato* Uticensis. | *ego*, 8 ut ego interpretor, 16 ut ego arbitror, 17 hocine ut ego nomine appellem. | *casumque* ist auch zu belli zu ziehn. Liv. 8, 31 quod belli casus ferunt Marsque communis. de or. III 167 Martem belli esse communem; Milon. 56 adde casus, adde incertos exitus pugnarum Martemque communem; ad fam. VI, 4, 1. | *hoc breve*, 'dies kurze Wort'; gewöhnlicher wäre brevi. | *excellens*. Man sagt sowohl animus in rem publicam (83) als amor in rem publ., dagegen nicht animus rei publicae, weshalb *exc. an.* für sich zu nehmen ist; p. Flacco 103 qui tum animus L. Flacci, qui amor in patriam. Zur ganzen Stelle vergl. Pomp. 28 ego enim sic existimo, in summo imperatore quattuor has res inesse oportere, scientiam rei militaris, virtutem, auctoritatem, felicitatem. | *in re p.*, in amtlicher Thätigkeit. | *accusandum* braucht nicht in acuendum verändert zu werden. ad fam. I, 1, 2 Pompeium et hortari et orare etiam liberius accusare et monere non desistimus. Vgl. 122. 132. | *datus — locus*, dem Winter würde Raum, Gelegenheit sich zu bethätigen verschafft worden sein, d. h., die Kriegführung würde durch den Winter grosse Störung erfahren haben; p. Milone 68 quodsi locus Miloni datus esset. | *e pruina*, in Cat. II, 23. | *Italiae callis* die Hsr., was nicht bedeuten kann 'die von Italien nach Gallien führenden Berg-

Italiae vastitate miserrima concidisset. hunc igitur animum 13 attulit ad tribunatum P. Sestius, ut quaesturam Macedoniae relinquam et aliquando ad haec propiora veniam; — quamquam non est omittenda singularis illa integritas provincialis, cuius ego nuper in Macedonia vidi vestigia non pressa leviter ad exigui praedicationem temporis, sed fixa ad memoriam illius provinciae sempiternam: — verum haec ita praetereamus, ut tamen intuentes et respectantes relinquamus: ad tribunatum, 6 qui ipse ad sese iam dudum vocat et quodam modo absorbet orationem meam, contento studio cursuque veniamus. de quo 14 quidem tribunatu ita dictum est a Q. Hortensio, ut eius oratio non defensionem modo videretur criminum continere, sed etiam memoria dignam iuventuti rei publicae capessendae auctoritatem disciplinamque praescribere. sed tamen, quoniam tribunatus totus P. Sestii nihil aliud nisi meum nomen causamque sustinuit, necessario mihi de isdem rebus esse arbitror, si non subtilius disputandum, at certe dolentius deplorandum. qua in oratione si asperius in quosdam homines invehi vellem, quis non concederet ut eos, quorum sceleris furore violatus essem, vocis libertate perstringerem? sed agam moderate et huius potius tempori serviam quam dolori meo; si qui occulte a salute nostra dissentiunt, lateant; si qui fecerunt aliquid aliquando atque eidem nunc tacent et quiescunt, nos quoque simus obliti; si qui se offerunt [insectantur], quoad ferri poterunt, perferemus, neque quemquam offendet oratio mea, nisi qui se ita obtulerit, ut in eum non invasisse, sed incucurrisse videamur.

Sed necesse est, ante quam de tribunatu P. Sestii dicere 15 incipiam, me totum superioris anni rei publicae naufragium exponere, in quo conligendo ac reficienda salute communi

pfade'. Dies müsste heissen *Galliae c.* Dazu aber passte dann wieder nicht *s. t. Italiae v.* Er befindet sich noch in Italien. Darum ist *silvestres* im Sinn von *invios*, zu Ueberfällen und heimlicher Flucht geeignet, geschrieben worden. Die halbwilden *pastores* waren leicht für Catilina zu gewinnen. — Er fiel bei Pistoria Anf. 62 gegen des Antonius Legaten Petreius, den späteren Gegner des Caesar. |

13 *nuper*, im Frühsommer 58, wo Cicero sich in Thessalonike aufhielt. Sestius war mit Antonius in die Provinz Macedonien gegangen. | *pressa* ist, wenn nicht Fehler der Hsr., ungewöhnlich für *impressa* gesagt, wie Verr. IV, 53. | *respectantes* ἐντρoπαλιζόμενοι. |

iuventuti, 96. 119. | *rei p. capess.*, 103. | *auctoritatem praescribere*, wie similitudinem comparare; zugleich ist *auctor. disciplinamque* durch ein ἓν διὰ δυοῖν zu erklären: 'ein Mustersystem'. | *nihil aliud nisi* = nihil aliud egit nisi, was von Cic. gewöhnlich zugesetzt wird. | *oratio*, Auseinandersetzung, dem Sinne nach allerdings so viel wie 'Abschnitt'. 53; illud 136. | *sceleris furore* für scelere ac furore entspricht dem folgenden *vocis libertate*. 2. | *serviam*, 23; de prov. 2. | *aliquid aliquand* häufig so verbunden. | *atque eide nunc*, jetzt dagegen. | *se offeru ferri, perferemus*, Paronomasie *invasisse*, absichtlich, *incucurri* unfreiwillig. | 14

in quo conl. = in cuius relic

7 omnia reperientur P. Sestii facta, dicta, consilia versata. funestus ille annus iam impendebat rei publicae, iudices, cum in magno motu et multorum timore intentus est arcus in me unum, sicut volgo ignari rerum loquebantur, re quidem vera in universam rem publicam, traductione ad plebem furibundi hominis ac perditi, mihi irati, sed multo acrius otii et communis salutis inimici. hunc vir clarissimus mihique multis repugnantibus amicissimus, Cn. Pompeius, omni cautione, foedere, exsecratione devinxerat nihil in tribunatu contra me esse facturum: quod ille nefarius, ex omnium scelerum conluvione natus, parum se foedus violaturum arbitratus est, nisi ipsum cautorem alieni
16 periculi suis propriis periculis terruisset. hanc taetram immanemque beluam, vinctam auspiciis, adligatam more maiorum, constrictam legum sacratarum catenis, solvit subito lege curiata consul, vel, ut ego arbitror, exoratus, vel, ut nonnemo putabat, mihi iratus, ignarus quidem certe et imprudens impendentium tantorum scelerum et malorum. qui tribunus plebis felix in evertenda re publica fuit nullis suis nervis — qui enim in eius modi

naufragium bezeichnet auch die Trümmer von einem Schiffbruch. | *facta, dicta, cons.*, eine Climax, vom Aeusseren zum Inneren aufsteigend. | *funestus .. impendebat rei p.*, Versuch für das hsr. fuerat .. in re p.; furere coeperat (oder was weniger abweicht furebat) durfte nicht geschrieben werden, weil die Adoption des Clodius nicht 58 (*sup. anno*), sondern 59 stattfand. Gegen suberat ille annus spricht *in re p.* Vielleicht schrieb Cicero: ruebat ille annus iam in rem p., gleichsam wie eine Lawine, verderbendrohend, wälzte es sich heran. | *quidem*, freilich (Z. 16); de or. 1, 114 haec accendi arte possunt, inseri quidem ab arte non possunt. | *furib. ac perditi*, derselbe Clodius heisst Milon. 88 perditus ac furiosus. | *devinxerat*, zu dem Versprechen verpflichten; darum inf. fut., dessen Subject *se* bei der Häufung der Accusative und bei vorausgegangenem *hunc* fortgeblieben ist. Z. §. 605 A. 2. | *nefarius*, substantivisch wie sceleratus und Anderes. | *ex omnium — natus*, in Pis. 21. | *parum*, p. Roscio Am. 49 ut parum miseriae sit quod aliis coluit, non sibi, nisi etiam quod omnino coluit, crimini fuerit. | *cautorem*, in Bezug auf *cautio* Z. 8. | *propr. per.*, 69. |

16 *vinctam auspiciis*, weil durch solche unrechtmässige Adoptionen, wie die des Clodius durch den Fontejus war, leicht die Zahl der Patricier abnehmen und dadurch die richtige Verwaltung der Auspicien gefährdet werden konnte. | *adl. more maiorum*, weil ein Uebertritt aus dem Patricier- in den Plebejerstand überhaupt nicht bräuchlich war. | Die *leges sacratae*, bei Festus erklärt als leges, quibus sanctum est, qui quid adversus eas fecerit, sacer alicui deorum sit, verboten, dass von einem Patricier das Volkstribunat verwaltet würde. 65. 79. | *solvit:* Cäsar extrahirte als pontifex maximus den Beschluss der comitia curiata, der zu einer Adoption nothwendig war. | *vel .. exoratus, vel .. iratus*, beides kann auch zugleich der Fall sein; de prov. 42 traduxit ad plebem inimicum meum sive iratus mihi . . . sive exoratus. | *quidem certe*, 24, 'aber jedenfalls', mit mehr oder minder stark hervortretender Adversativbedeutung des quidem, häufig gepaart. | *imprudens* = non providens. | *eius modi*, näher bestimmt durch hominis, weshalb

vita nervi esse potuerunt, hominis fraternis flagitiis, sororiis
stupris, omni inaudita libidine exsanguis? — sed fuit profecto 17
quaedam illa rei publicae fortuna fatalis, ut ille caecus atque
amens tribunus plebis nancisceretur, quid dicam? consules?
hocine ut ego nomine appellem eversores huius imperii, proditores vestrae dignitatis, hostis bonorum omnium? qui ad delendum senatum, adfligendum equestrem ordinem, exstinguenda omnia iura atque instituta maiorum se illis fascibus ceterisque insignibus summi honoris atque imperii ornatos esse arbitrabantur. quorum, per deos immortalis! si nondum scelera volneraque inusta rei publicae voltis recordari, voltum atque incessum animis intuemini: facilius eorum facta occurrent
mentibus vestris, si ora ipsa oculis proposueritis: alter unguentis 8
adfluens, calamistrata coma, despiciens conscios stuprorum ac 18
veteres vexatores aetatulae suae, puteali et faeneratorum gregibus inflatus, a quibus compulsus olim, ne in Scyllaeo illo aeris alieni tamquam [in] fretu ad columnam adhaeresceret, in tribunatus portum perfugerat, contemnebat equites Romanos, minitabatur senatui, venditabat se operis atque ab eis se

das Komma vor hominis nothwendig ist. | *frat. flag.* besagt Aehnliches als *sororiis stupris.* Man bezüchtigte ihn der Blutschande mit seinen drei Schwestern (39). | *inaud. lib.,* s. zu 116 m. | *exsanguis:* das hdschr. insane (und auch infamis) stände nicht im Gegensatz zu *nervi;* s. 24 m. 20 g. E. |

17 *fatalis,* 72 quoniam id etiam fatum civitatis fuit. Der Satz hat sich anstatt eines erwarteten sed quadam fortuna freier an den vorhergehenden angeschlossen. | *fascibus,* hervorgehoben durch das Pronomen *illis* als das insigne, in welchem die ganze Machtfülle des Consulats vor Augen trat, epp. ad Q. fr. 1, 1, 13 fasces illi ac secures. | *volnera,* 31. in Vatin. 20, in Pis. 32, p. Plancio 70. | *nondum voltis,* noch nicht gleich mit einem Male, ohne Vorbereitung, weil die Erinnerung zu schmerzlich ist. Doch passt dazu *facilius* nicht wohl. Vielleicht ist *nondum* aus *nefanda* verderbt. | *voltum atque incessum,* Phil. 13, 4 ora vobis eorum ponite ante oculos et maxime Antoniorum, incessum, aspectum, voltum. So hebt Sallust vom Catilina hervor: citus modo, modo tardus incessus, Cat. 15, 5. |

alter, Gabinius. | *unguentis adfluens,* wie es von den Genossen des Catilina heisst in Cat. 2, 5 qui nitent unguentis, 10 unguentis obliti. | *puteali,* das puteal Libonis am Fabiusbogen auf dem Forum, wo die Wechsler ihren Sitz hatten. Ist *put.* und *greg.* der Dativ, so müsste er bezeichnen 'ihnen gegenüber': eine Construction, die erst zu erweisen wäre. Fasst man es als Abl., so könnte er ausdrücken 'dadurch nur noch übermüthiger, erst recht aufgeblasen gemacht', weil sie ihm jetzt nicht schaden können, wo er Consul ist. Dass seine Schulden nicht geringer waren als früher, zeigt 38 duo importuna prodigia quos egestas, quos aeris alieni magnitudo tribuno plebi constrictos addixerat. | *ne — adhaer.* An der Meerenge von Sicilien, welche hier von der Scylla Scyllaeum fretum genannt wird, war bei Rhegium eine Säule errichtet, am Forum aber in der Nähe des puteal Libonis befand sich die columna Maenia (124), wo die Namen der Bankeruttirer angeschlagen wurden. Also 'ur nicht in jener fast Scylläisch Fluth der Schulden an der Sä zu zerschellen', so dass die Sä

ereptum, ne de ambitu causam diceret, praedicabat, ab isdemque se etiam invito senatu provinciam sperare dicebat; eamque nisi adeptus esset, se incolumem nullo modo fore arbitrabatur.
19 alter, o di boni! quam taeter incedebat! quam truculentus! quam terribilis aspectu! unum aliquem te ex barbatis illis, exemplum imperii veteris, imaginem antiquitatis, columen rei publicae diceres intueri; vestitus aspere nostra hac purpura plebeia ac paene fusca; capillo ita horrido, ut Capua, in qua ipsa tum imaginis ornandae causa IIviratum gerebat, Seplasiam sublaturus videretur. nam quid ego de supercilio dicam, quod tum hominibus non supercilium, sed pignus rei publicae videbatur? tanta erat gravitas in oculo, tanta contractio frontis [ut illo supercilio annus ille niti tamquam videretur]. erat
20 hic omnium sermo: 'est tamen rei publicae magnum firmumque subsidium; habeo quem opponam labi illi atque caeno; voltu,

und *adhaerescere* doppelte Beziehung haben. | *de ambitu* hatte den Gabinius der junge C. Cato anklagen wollen, war aber durch die Banden des G. daran gehindert worden. | *provinciam,* nämlich durch einen Volksbeschluss; s. 55 E. | *incolumem,* Cat. II, 18 neque enim isti qui possessiones habent alia ratione ulla salvi esse possunt = ohne Bankerott durchkommen. |

19 *alter,* Piso. | *unum* — *illis,* p. Cael. 33 ex barbatis illis non hac barbula, qua ista delectatur, sed illa horrida, quam in statuis antiquis atque imaginibus videmus; pro Mur. 26. Dagegen heisst es von den Genossen des Catilina Cat. 2, 22 quos pexo capillo, nitidos, aut imberbis aut bene barbatos videtis. | *plebeia:* nicht als ob die gewöhnlichen Leute geringeren Purpur getragen hätten: der erwachsene Bürger durfte, wenn er nicht magistratus bez. senator war, nicht im purpurnen oder purpurverbrämten, sondern nur im einfach weissen Gewande öffentlich erscheinen. *nostra* bezeichnet also nicht den senatorischen — es hätte dann auch *non n. sed pl.* heissen müssen — sondern den einheimischen Purpur im Gegensatz zum tyrischen und vielleicht auch tarentinischen. Plut. Cato min. 6, 2 *ἐπεὶ πορφύραν ἑώρα τὴν κατακόρως ἐρυθρὰν καὶ ὀξεῖαν ἀγαπωμένην, αὐτὸς ἐφόρει τὴν μέλαιναν.* | *in qua:* nur die magistratus curules, nicht die in Municipien bekleideten Aemter konnten im eigentlichen Sinn das ius imaginis verleihen. | *imaginis orn.,* durch einen neuen titulus, wie sie unter die Bilder gesetzt wurden. | *duoviri* iuri dicundo, den Consuln entsprechend. | *Capua:* Agrigento signum Apollinis ex Aesculapii fano sustulisti Verr. IV, 93. 112. 131 E. | *Seplasia,* die Strasse der Salbenhändler in Capua, vergl. in Pis. 2. 4. | *nam* — *dicam,* zu 95. | *annus,* Vermuthung Lambins für an tuus. Aber *ille* bleibt bedenklich, da der allgemeine Gedanke 'ein ganzes Jahr' erwartet wird. Zudem wäre das alleinstehende *tamquam* unmöglich. Nach einem Grammatikercitat ergänzt Madvig dahinter *vade,* während Koch *tamquam* tilgt und *anni totius moles* schreibt. Der letzten Conjectur fehlt es an äusserer Wahrscheinlichkeit, bei beiden aber, besonders der ersteren, wäre das Verhältniss zu *pignus rei p.* sehr auffällig. Wir haben darum *ut* . . *videretur* als Erläuterung zu *tanta* eingeklammert. |

20 *est tamen,* wenn auch Gabinius alles über den Haufen zu werfen versuchen wird, so gibt es doch noch für den Staat einen festen Rückhalt. | *labi illi atque caeno,* 26 caenum illud ac labes, eine Probe der libertas vocis, die der Redner oben in Aussicht gestellt hat. | *auctor et*

me dius fidius, conlegae sui libidinem levitatemque franget;
habebit senatus in hunc annum quem sequatur; non deerit
auctor et dux bonis.' mihi denique homines praecipue gratulabantur, quod habiturus essem contra tribunum plebis furiosum
et audacem cum amicum et adfinem tum etiam fortem et
gravem consulem. atque eorum alter fefellit neminem: quis 9
enim clavum tanti imperii tenere et gubernacula rei publicae
tractare in maximo cursu ac fluctibus posse arbitraretur hominem
emersum subito ex diuturnis tenebris lustrorum ac stuprorum,
vino, ganeis, lenociniis adulteriisque confectum? cum is praeter
spem in altissimo gradu alienis opibus positus esset, qui non
modo tempestatem impendentem intueri temulentus, sed ne
lucem quidem insolitam aspicere posset? alter multos plane 21
in omnis partis fefellit; erat enim hominum opinioni nobilitate
ipsa, blanda conciliatricula, commendatus. omnes boni semper
nobilitati favemus, et quia utile est rei publicae nobilis homines
esse dignos maioribus suis, et quia valet apud nos clarorum
hominum et bene de re publica meritorum memoria etiam
mortuorum. quia tristem semper, quia taciturnum, quia subhorridum atque incultum videbant, et quod erat eo nomine,
ut ingenerata familiae frugalitas videretur, favebant, plaudebant,
et ad integritatem maiorum spe sua hominem vocabant materni
generis obliti. ego autem — vere dicam, iudices, — tantum 22
esse in homine sceleris, audaciae, crudelitatis, quantum ipse

dux, nach constantem Sprachgebrauch verbunden; 38. 61. 112. 139; s. zu 99. | *adfinem*, weil die Tochter Ciceros, Tullia, mit dem C. Piso Frugi, einem Verwandten des Piso verheirathet war. | *clavum* u. s. w. Der Vergleich des Staates mit einem Schiff (46) geht seit Alkaeos durch das ganze Alterthum; *in maximo cursu*, während der raschesten Fahrt. | *confectum*, Phil. 2, 6: vino lustrisque confectus. | *alienis op.*, der Triumvirn. | *non modo tempestatem — sed ne lucem quidem* = ne l. quidem — nedum tem. Ell.-Seyffert 349 A. 5. | *intueri*, wahrnehmen, praevidere. | *tempestatem — temulentus*. Zu beachten das Gewicht der vier viersilbigen Wörter, von denen chiastisch die beiden äusseren mit *t*, die beiden eingeschlossenen mit *i* anfangen. |

21 *in o. partes* nach allen Seiten hin. | *commendatus*, in Pis. 1 obrepsisti ad honores . . . commendatione fumosarum imaginum. | *bl. conc.*, de nat. deor. 1, 77 non vides, quam blanda conciliatrix sit natura? | *videretur*: dass der Beiname Frugi einer anderen Familie der Pisonen angehörte, beachtet der Redner absichtlich nicht. | *plaudebant* statt des handschriftlichen gaudebant, weil das Asyndeton denselben Begriff in gesteigertem Masse erfordert; 115 ei, qui . . . favore populi ducitur, plausum immortalitatem . . . videri necesse est; Ov. am. 3, 2, 43 linguis animisque favete: tempus adest plausus; ars 1, 148 tu Veneri dominae plaude favente manu. | *et* reiht an die zu einer Einheit verbundenen Verba *fav. pl.* als zweites Glied *vocabant*. Andere streichen *gaudebant*. | *vocabant*, sie bestimmten ihn in ihrer Hoffnung zu der u. s. w., hofften von ihm die u. s. w. | *materni obl.*: dass Piso selbst seiner gallischen Mutter aus niederem Stande Unehre machte, wirft ihm

cum re publica sensi, numquam putavi: nequam esse hominem et levem et [falsa opinione] errore hominum ab adulescentia commendatum sciebam. etenim animus eius voltu, flagitia
10 parietibus tegebantur: sed haec obstructio nec diuturna est neque obducta ita, ut curiosis oculis perspici non possit. videbamus genus vitae, desidiam, inertiam; inclusas eius libidines, qui paulo propius accesserant, intuebantur; denique etiam sermo hominis ansas dabat, quibus reconditos eius sensus tenere
23 possemus. laudabat homo doctus philosophos nescio quos, neque eorum tamen nomina poterat dicere; sed tamen eos laudabat maxime, qui dicuntur praeter ceteros esse auctores et laudatores voluptatis: cuius et quo tempore et quo modo, non quaerebat; verbum ipsum omnibus animi et corporis partibus devorabat; eosdemque praeclare dicere aiebat, sapientis omnia sua causa facere; rem publicam capessere hominem bene sanum non oportere; nihil esse praestabilius otiosa vita, plena et conferta voluptatibus; eos autem, qui dicerent dignitati esse serviendum, rei publicae consulendum, officii rationem in omni vita, non commodi, esse ducendam, adeunda pro patria pericula, volnera excipienda, mortem oppetendam, vaticinari atque insanire
24 dicebat. ex his assiduis eius cotidianisque sermonibus et quod videbam quibuscum hominibus in interiore parte aedium viveret et quod ita domus ipsa fumabat, ut multa eius nidoris indicia redolerent, statuebam sic, boni nihil ab illis nugis esse exspec-

Cicero in Pis. 26 o paterni generis oblite, materni vix memor vor. |
22 *qu. numquam putavi:* tantum victus efficere potuit (Mithridates), quantum incolumis nunquam est ausus optare, Pomp. 25. | *voltu,* sonst auch fronte in ähnlichem Sinne, c. sen. gr. egit 16. de prov. 8 lateant libidines eius illae tenebricosae quas fronte et supercilio, non pudore et temperantia contegebat, oder auch voltu et fronte, wie epp. ad fam. 1, 9, 17 fronte atque voltu, quibus simulatio facillime sustinetur. | *curiosus* ohne üble Nebenbedeutung. | Der *deses* braucht die Kräfte nicht, die er hat, der *iners* hat keine. | *reconditos — sensus,* 119 si intimos sensus civitatis expressero. |
23 *philosophos nescio quos,* die Epikureer, deren Namen Cicero mit erkünstelter Unwissenheit verschweigt; s. Z. 11 *dicuntur.* Wie Piso sich nur an ihr Princip, die ἡδονή, hielt und alle feineren Unterscheidungen (*cuius et quo modo et quo tempore,* wobei als den in Frage kommenden Incidenzpuncten nichts zu ergänzen ist) verachtete, darüber s. in Pis. 68. 69. | *partibus,* das in den Handschriften fehlt, aber nach corporis leicht ausfallen konnte und in der Parallelstelle c. sen. gr. egit. 14 E. sich findet, ist hier ganz an seiner Stelle, da die Totalität des Leibes und der Seele bezeichnet werden soll. | *aiebat:* mit bewusster Absicht ist am Ende der Periode noch einmal *dicebat* gesetzt. | *omnia sua causa facere,* ad Trebat. epp. fam. 7, 12 indicavit mihi Pansa meus, Epicureum te esse factum. sed quonam modo ius civile defendes, cum omnia tua causa facias, non civium? |

in — aedium = in interioribus aedibus, ebenso in prima parte aedium. | *nidoris:* die Hsr. sermonis. Der Sinn verlangte einen Begriff wie disciplinae oder einen dem entsprechenden bildlichen Ausdruck. 24

tandum, mali quidem certe nihil pertimescendum: sed ita est, iudices: ut, si gladium parvo puero aut si imbecillo seni aut debili dederis, ipse impetu suo nemini noceat, sin ad nudum vel fortissimi viri corpus accesserit, possit acie ipsa et ferri viribus volnerare, sic cum hominibus enervatis atque exsanguibus consulatus tamquam gladius esset datus, qui per se pungere neminem umquam potuissent, ei summi imperii nomine armati nudatam rem publicam contrucidaverunt. foedus fecerunt cum tribuno plebis palam, ut ab eo provincias acciperent quas ipsi vellent; exercitum et pecuniam quantam vellent ea lege, si ipsi prius tribuno plebis adflictam et constrictam rem publicam tradidissent; id autem foedus meo sanguine clam sanciri posse dicebant. qua re patefacta — neque enim dissimulari tantum 25
scelus poterat nec latere, — promulgantur uno eodemque tempore rogationes ab eodem tribuno de mea pernicie et de provinciis consulum nominatim. hic tum senatus sollicitus, 11
vos, equites Romani, excitati, Italia cuncta permota, omnes denique omnium generum atque ordinum cives summae rei

Wie der Duft im Innern war *(eius nid.)*, davon drangen Proben nach aussen. | *sed ita est,* 115 sit hoc sane leve. quod non ita est; de or. 3, 35 quod non est ita. pro Rosc. Am. 126 non ita est profecto. | *aut deb.* mag statt des natürlicheren *ac* Cic. geschrieben haben, wie die Wiederholung von *si* wahrscheinlich macht; s. 13, 29; | *ipse,* auf puero und seni zu beziehen, lässt sich nur nothdürftig erklären, 'durch eigene Kraft, wenn nicht ein anderer Umstand hinzukommt, hier die Entblössung des Körpers bei dem Angegriffenen.' Der Gegensatz zum Folgenden ist durch den vorangeschobenen Satz *si — dederis* und das neu eintretende Moment *sin — accesserit* verdunkelt. Man hätte erwartet ut si puer aut senex ipse nemini noceat, sin gladium acceperit et ad nudum . . corpus accesserit, possit u. s. w. Die Entsprechung zwischen den Begriffen wird hergestellt und der Gedanke viel klarer, wenn man mit H. Hollander liest qui ipse . ., is si (für sin) ad n. . . | *pungere,* p. Mil. 65 volnus in latere, quod acu punctum videretur. | *summi imperii,* 17. 25. | *clam* verb. mit *dicebant;* das hsr. ictum ist unnöthig, da das Bündniss schon vorher als geschlossen bezeichnet wurde; vgl. in Pis. 28 foedus, quod meo sanguine iceras, frangere noluisti. Wenn ferner *palam* Z. 9 keine Einschränkung erfährt, so erstreckt es seine Wirksamkeit naturgemäss bis zum Ende der Periode *dicebant* Z. 13. Dem widerspricht aber *patefacta* und *dissimulari.* Deshalb ist *clam* geschrieben. (Koch las dafür *tantum.*) *sanciri* seine Weihe, besondere Unverbrüchlichkeit erhalten; *meo sanguine* wie dem eines Bundesopferthieres. |

promulgantur, die beiden Gesetze 25
werden später auch zu gleicher Zeit beantragt. | *summa res publica* eig. ein Staatsinteresse von höchster Wichtigkeit (p. Rosc. Am. 148 summa res p. in huius periculo temptatur; Catil. III 13 senatum consului de summa re p. quid fieri placeret; ad Att. I 16, 9, wohl auch p. Plancio 22, 53 quid de summa rei p. sentires), nimmt öfter die Bedeutung 'die höchste Noth d[illegible] Staates, der Staat in der h[illegible] Noth' an. Cat. I 14; p. [illegible] *arbitrab. cum essent.* M[illegible] die verschiedene Gestalt [illegible] verbindungen in diesem K[illegible] tabatur — insequebantur; [illegible] venisset — putarunt; er[illegible]

publicae a consulibus atque a summo imperio petendum esse auxilium arbitrabantur, cum illi soli essent praeter furiosum illum tribunum duo rei publicae turbines, qui non modo praecipitanti patriae non subvenirent, sed eam nimium tarde concidere maererent. flagitabatur ab eis cotidie cum querellis bonorum omnium tum etiam precibus senatus, ut meam causam susciperent, agerent aliquid, denique ad senatum referrent: non modo negando, sed etiam inridendo amplissimum quemque
26 illius ordinis insequebantur. hic subito cum incredibilis in Capitolium multitudo ex tota urbe cunctaque Italia convenisset, vestem mutandam omnes meque [et]iam [omni ratione] privato consilio, quoniam publicis ducibus res publica careret, defendendum putarunt. erat eodem tempore senatus in aede Concordiae, quod ipsum templum repraesentabat memoriam consulatus mei, cum flens universus ordo cincinnatum consulem orabat; nam alter ille horridus et severus consulto se domi continebat. qua tum superbia caenum illud ac labes amplissimi ordinis preces et clarissimorum civium lacrimas repudiavit! me ipsum ut contempsit helluo patriae! nam quid ego patrimonii dicam, quod ille totum, quamvis quaestum faceret, amisit? venistis ad senatum vos, vos, inquam, equites Romani, et omnes boni veste mutata vosque pro meo capite ad pedes lenonis impurissimi proiecistis: tum vestris precibus ab latrone illo

orabat; endlich mit völliger Trennung des Gliedes venistis — tum ... rettulit. | *atque a s. imp.* und damit . . | *praec. patriae,* pro Sulla 1 praecipitante re publica; 87. | *agerent aliquid:* weder kann *agerent* allein, nachdem *susciperent,* wodurch die actio causae schon vorausgesetzt wird (so auch 41 blos Crassus a consulibus meam causam suscipiendam esse dicebat und in Pis. 77 ut causam publicam susciperetis, ut ad senatum referretis), vorausgegangen ist, mit *causam* verbunden werden, noch *aliquid* mit *ad senatum referrent,* da die Berichterstattung an den Senat sich nur auf die Rogationen des Clodius beziehen konnte: *agere aliquid* ist 'irgend einen Antrag stellen, irgend wie auftreten'. | *denique* um es kurz zu sagen, mit einem Worte. | *insequebantur* neben *negando* ist unmöglich; man erwartet aspernabantur (30) oder ludificabantur. |
26 Das handschriftliche *etiam omni ratione* ist bei dem gleich folgenden *privato consilio* widersinnig. Gegen die Umstellung aber *omni rat., etiam priv. cons.* spricht, dass *priv. cons.* nicht die ultima ratio ist sondern vis. | *privato consilio,* 'auf eigene Hand'. | *res publica careret* = rem publicam carere videbant. | *in aede Concordiae,* wo die Beschlüsse über die Catilinarier gefasst waren. | *flens:* wohl rhetorischer Ausdruck für 'tief bewegt'. Allerdings dass es keine Uebertreibung zu sein braucht, zeigen Stellen, wie Caes. bell. Gall. 1, 20; b. civ. 1, 76; Sall. Jug. 58, 5. 71, 5. 107, 3; Liv. 8, 33 extr.; Cic. p. Flacco 102; vgl. Osenbrüggen zur Milon. § 105. | *cincinnatum,* 17 calamistrata coma. | *quaestum fac.:* davor ergänzt Halm corpore. | *venistis ad sen. vos,* 'da habt ihr euch an den Senat gewandt', vergl. Verr. 2, 5, 126, 9 quo confugient socii? ad senatumne venient? | *vos* ist mit Nachdruck vor *inquam* wiederholt (45) mit Beziehung auf die vorhergehenden Worte *ven. ad sen.*

repudiatis, vir incredibili fide, magnitudine animi, constantia,
L. Ninnius, ad senatum de re publica rettulit senatusque
frequens vestem pro mea salute mutandam censuit. o diem 12
illum, iudices, funestum senatui bonisque omnibus, rei publicae 27
luctuosum, mihi ad domesticum maerorem gravem, ad posteritatis
memoriam gloriosum! quid enim quisquam potest ex omni
memoria sumere inlustrius, quam pro uno cive et bonos omnes
privato consensu et universum senatum publico consilio mutasse
vestem? quae quidem tum mutatio non deprecationis est causa
facta, sed luctus: quem enim deprecarere, cum omnes essent
sordidati cumque hoc satis esset signi esse improbum, qui
mutata veste non esset? [hac mutatione vestis facta,] tanto in
luctu civitatis omitto quid ille tribunus, omnium rerum divinarum
humanarumque praedo, fecerit, qui adesse nobilissimos adulescentis,
honestissimos equites Romanos, deprecatores salutis meae
iusserit eosque operarum suarum gladiis et lapidibus obiecerit: de
consulibus loquor, quorum fide res publica niti debuit. exani- 28
matus evolat ex senatu, non minus perturbato animo atque
voltu, quam si annis ante paucis in creditorum conventum
incidisset; advocat contionem, habet orationem talem consul,
qualem numquam Catilina victor habuisset: errare homines,
si etiam tum senatum aliquid in re publica posse arbitrarentur;

vos. Wenn *vos* nur einmal gesetzt wird, ist *inquam* unverständlich. | *L. Ninnius*, der Volkstribun, der später den Antrag auf Ciceros Zurückberufung stellte (§ 68), bedient sich hier anstatt des Consuls seines Rechts der relatio im Senat. | *mut.*: die fungirenden curulischen Magistrate trugen die toga praetexta und die tunica mit dem latus clavus, unter der einfachen Toga die Senatoren die tunica mit dem latus clavus, die Ritter mit dem angustus (2 Streifen). Bei der Trauer nahmen die Magistrate die Senatoren- oder auch die Rittertracht an, die Senatoren warfen einen dunkelfarbigen Mantel um und vertauschten auch wohl den latus clavus mit dem angustus; die Ritter legten den letzteren und ihre goldenen Ringe ab und thaten wie die übrigen Bürger ein dunkles Obergewand um. |

27 *funestum — luctuosum*, 53. | *ad — gravem*, Cat. I, 12 faciam id quod est ad severitatem lenius; de or. 1, 129 nihil est . . . tam ad diuturnitatem memoriae stabile quam id in quo aliquid offenderis; 2, 200 nihil mihi ad existimationem turpius. | *sumere*, 'anführen', p. Roscio Am. 47 verum homines notos sumere odiosum est. | *non depr., sed luctus*, 32 sive illa vestis mutatio ad luctum ipsorum sive ad deprecandum valebat. Z. 3 pro mea salute. | *quem depr.*, 'bei wem sollte man sich verwenden?' anders 76. | *omnes*, wie 32 civitas; es blieb niemand übrig, den man anflehen konnte, als eben die improbi, denn diese allein hatten keine Trauer angelegt. | *qui esset*, wie ὃς ἂν = ἐάν τις. | *divin.*, p. Rosc. Am. 65 cum omnia divina atque humana iura scelere nefario polluisset. | *qui adesse — iusserit*, um sich vor einer contio zu verantworten.

exanimatus, obwohl de consulibus vorhergeht; übrigens vgl. 118 sedebat exanimatus. | *ante*, zu 18 inflatus. | *Catil. victor*, si revixisset, c. sen. gr. egit 12. | *errare homines*, 'man irre'; 71 respirasse homines videbantur; quae tum homines precabantur; 72 quem homines Gracchum vocabant; 105. 114. 117. 121. | *aliquid* 'überhaupt irgend etwas' 28

equites vero Romanos daturos illius diei poenas, quo me consule cum gladiis in clivo Capitolino fuissent; venisse tempus eis, qui in timore fuissent, — coniuratos videlicet dicebat — ulciscendi sui. si dixisset haec solum, omni supplicio esset dignus; nam oratio ipsa consulis perniciosa potest rem publicam
29 labefactare: quid fecerit videte. L. Lamiam, qui cum me ipsum pro summa familiaritate, quae mihi cum patre eius erat, unice diligebat, tum pro re publica vel mortem oppetere cupiebat, in contione relegavit edixitque, ut ab urbe abesset milia passuum ducenta, quod esset ausus pro civi, pro bene
13 merito civi, pro amico, pro re publica deprecari. quid hoc homine facias? aut quo civem importunum aut quo potius hostem tam sceleratum reserves? qui, ut omittam cetera, quae sunt ei cum conlega immani impuroque coniuncta atque communia, hoc unum habet proprium, ut ex urbe expulerit, [relegarit,] non dico equitem Romanum, non ornatissimum atque optimum virum, non amicissimum rei publicae civem, non illo ipso tempore una cum senatu et cum bonis omnibus casum amici reique publicae lugentem, sed civem Romanum sine ullo iudicio
30 ut edicto ex patria consul eiecerit. nihil acerbius socii et Latini

hat als Gegensatz 'nichts'; quicquam 'auch nur das geringste' (48. 73), dagegen 'etwas Beträchtliches'. 30. 32. 34. 40. 60 g. E. 94 E. 101 E. 118. | *illius diei:* der Tempel der Eintracht lag unmittelbar am clivus Capitolinus, auf welchem sich am Tage jenes Senatsbeschlusses über die Verschworenen (non. Dec. a. 63) und auch schon früher die römischen Ritter zum Schutze Ciceros versammelt hatten, Cat. I 21. | *qui — fuissent,* die sich bis dahin aus Furcht hätten zurückhalten müssen. | *omni supplicio,* 94; de imp. Pomp. 12; ähnlich 127 omni odio und omni populi Romani significatione. | *amic. rei p.:* ebenso von demselben Lamia c. sen. gr. egit 12. Man sagt nicht blos amica populo Rom. civitas, amicissimi plebi R. viri, amicus huic civitati fuit, sondern auch rei p., doch nicht leicht anders als im Superlativ (s. noch Deiot. 3. Phil. III, 38. de domo 21. ad fam. XV, 2, 2) und Comparativ (Phil. III 6 zweimal, ad Att. VIII 11, 8.). Vgl. Phil. XII, 23 Ventidio fui semper amicus, antequam ille rei p. bonisque omnibus est factus inimicus. V, 44 ex Antonii amicis, sed amicioribus libertatis; vgl. oben 15 m. 39 E. *rei p.* ist Dativ: Phil. XIII, 32 huic rei p. semper fuisse amicissimum; de domo 68 cum rei p., cum mihi, tum etiam veritati amicissimus; Deiot. 11 vir huic imperio amicissimus. |

29 *L. Aelius Lamia,* in Pis. 64; vergl. über sein Verhältniss zu Cicero epp. ad fam. 11, 16, 2. | *relegavit:* die relegatio konnte durch die Verfügung eines Consuls rechtlich nur gegen Nichtbürger verhängt werden. | *pro civi* u. s. w., eine ähnliche gradatio 83 cum causam civis calamitosi, causam amici [, causam] bene de republica meriti, causam senatus, causam Italiae, causam rei publicae recepisset. | *esset ausus,* als ob Gabinius diese Worte selbst in seiner Verfügung gebraucht hätte. | *immani impuroque,* de re p. 1, 9: cum impuris atque inmanibus adversariis decertantem. | *[relegarit]:* den officiellen Ausdruck hinter dem mit Absicht gesetzten *ex urbe expulerit* (30 expellet ex patria?) zu wiederholen hätte keinen Sinn. | 20 *ut* wird nachdrücklich aus Z. 15 wieder aufgenommen. |

30 *socii et Lat.,* formelhafte Wendung, welche die Sonderstellung der

ferre soliti sunt quam se, id quod perraro accidit, ex urbe exire a consulibus iuberi. atqui illis tum erat reditus in suas civitates, ad suos Lares familiaris et in illo communi incommodo nulla in quemquam propria ignominia nominatim cadebat. hoc vero quid est? exterminabit civis Romanos edicto consul a suis dis penatibus? expellet ex patria? deliget quem volet, damnabit atque eiciet nominatim? hic, si umquam vos eos, qui nunc estis, in re publica fore putasset, si denique imaginem iudiciorum aut simulacrum aliquod futurum in civitate reliquum credidisset, umquam ausus esset senatum de re publica tollere, equitum Romanorum preces aspernari, civium denique omnium novis et inauditis edictis ius libertatemque pervertere? etsi me attentissimis animis, summa cum benignitate auditis, 31
iudices, tamen vereor ne quis forte vestrum miretur, quid haec mea oratio tam longa aut tam alte repetita velit aut quid ad P. Sestii causam eorum, qui ante huius tribunatum rem publicam vexarunt, delicta pertineant; mihi autem hoc propositum est, ostendere omnia consilia P. Sestii mentemque totius tribunatus hanc fuisse, ut adflictae et perditae rei publicae quantum posset mederetur. ac si in exponendis volneribus illis de me ipso plura dicere videbor, ignoscitote; nam et illam meam cladem vos et omnes boni maximum esse rei publicae volnus iudicastis et P. Sestius est reus non suo sed meo nomine: qui cum

Latiner den anderen Bundesgenossen gegenüber (vor dem J. 90) bezeichnet. Die beiden letzten Ausweisungen derselben fanden in der Bewegung des C. Gracchus a. 126 u. 122 statt. | *exire iuberi* = relegari, wie 27 adesse iusserit = arcessiverit. | *exterminabit*, 'darf er vertreiben', in welchem Sinn anstatt des Fut. Ind. auch das Präs. Conj. steht. | *dis penatibus*, zur Bezeichnung des häuslichen Heerdes, wie vorher Lares familiares; bei den Dichtern gewöhnlich nur penates. | *denique*, öfter im zweiten Gliede (43. 47. 51. 114); hier 'auch nur'. Dann steht es regelmässig nicht an erster Stelle. Liv. IV, 56, 11 qui non civium, non denique hominum numero essent. ad Att. IX, 19, 4 tu velim litteras des de omnibus rebus actis, denique etiam de sermonibus hominum. Vgl. ad Q. fr. I 1, 1 epistulam multi nuntii, fama denique esset ipsa superatura. | *aliquod*, zu p. 19, 22. | *fut. — reliquum*, rhetorisch nachdrucksvolle Stellung anstatt in civitate reliquum futurum. | *novis*, in Bezug auf die Rechtswidrigkeit jener gegen einen Bürger verhängten relegatio.

31 *etsi* u. s. w. der Satz schliesst sich, indem der Redner sich plötzlich an die Richter wendet, ohne vermittelnde Partikel an das Vorhergehende an; ähnlich pro Rosc. Am. 29 quid primum querar? | *attent. animis*, mit grösster Aufmerksamkeit, wie aequissimo, firmissimo animo. | *aut — re p.* dass hier aut statt ac stehen könne nach Analogie der negativen Sätze, ist sehr zu bezweifeln; das folgende *aut* dient wie oft zur Verknüpfung der Fragen. Uebrigens ist alte repetere mit Object häufig, ohne Object pro Cluentio 66 repetam paulo altius. | *vexarunt*, 'zerrüttet haben' (zu 1 g. E.), sonst auch lacerare, dissipare rem p. | *hoc*, hierzu steht der Infinitiv appositionell, wie 49. 82. | *mentem*, die Absicht, Aufgabe. | *mederetur*, ebenso medicina 51. | *si . ., ignoscitote* Ell.-Seyffert § 281 b. |

omnem vim sui tribunatus in mea salute consumpserit, necesse est meam causam praeteriti temporis cum huius praesenti
14 defensione esse coniunctam. erat igitur in luctu senatus;
32 squalebat civitas publico consilio veste mutata; nullum erat Italiae municipium, nulla colonia, nulla praefectura, nulla Romae societas vectigalium, nullum conlegium aut concilium aut omnino aliquod commune consilium, quod tum non honorificentissime de mea salute decrevisset: cum subito edicunt duo consules, ut ad suum vestitum senatores redirent. quis umquam consul senatum ipsius decretis parere prohibuit? quis tyrannus miseros lugere vetuit? parumne est, Piso, ut omittam Gabinium, quod tantum homines fefellisti, ut neglegeres auctoriatem senatus, optimi cuiusque consilia contemneres, rem publicam proderes, consulare nomen adfligeres? etiamne edicere audebas, ne maererent homines meam, suam, rei publicae calamitatem, ne hunc suum dolorem veste significarent? sive illa vestis mutatio ad luctum ipsorum sive ad deprecandum valebat, quis umquam tam crudelis fuit qui prohiberet quem-
33 quam aut sibi maerere aut ceteris supplicare? quid? sua sponte homines in amicorum periculis vestitum mutare non solent? pro te ipso, Piso, nemone mutabit? ne isti quidem, quos

in mea salute restituenda. | *meam causam praeteriti temporis,* ähnlich p. Mur. 8: hominis ... amplissimi causam tanti periculi; vgl. oben 15 A.
32 *igitur* beim Uebergang zur Ausführung. | *praefectura,* Municipalstadt mit nicht völlig freier Verwaltung — es wurde ihr jährlich ein praefectus iuri dicundo von Rom ernannt —, wenn auch seit der lex Julia a. 90 mit vollem Bürgerrecht. | *Romae* dem voraufgehenden *Italiae* gegenübergestellt bezieht sich nicht blos auf societas, ebenso wie Italiae nicht blos auf municipium. | *nullum conlegium,* nicht die politischen Klubs, von denen 34 die Rede ist, die natürlich dem Cicero nicht günstig waren, sondern wohl namentlich die conlegia pontificum augurum und ähnliche. *concilium,* jede zu politischen Berathungen berufene Versammlung. *consilium* als allgemeiner Ausdruck fasst das Frühere zusammen. | *aliquod,* zu p. 19, 22. | *decrevisset* statt decerneret, weil vor der Zeit *cum edicunt cons.* | *duo* wie 6 m. 34 g. E. | *quis tyrannus,* in Pis. 18 quis hoc fecit ulla in Scythia tyrannus, ut eos quos luctu afficeret lugere non sineret? | *quod* hängt von *parumne est* (zu 123 E.) ab, *ut neglegeres* bezieht sich auf tantum. | *auctor. sen.,* zu 73 E. 75 in. | *cons. n. adfligeres,* den Consulnamen durch deine Thaten erniedrigtest. | *audebas* statt des hdschr. audeas ist nothwendig wegen der folgenden Imperfecta; wegen *fefellisti* Z. 12 war nicht auch hier ausus es nöthig, denn in den Worten *tantum homines fefellisti, ut neglegeres* steckt neglegebas. | *aut — supplicare,* 'entweder für sich allein zu trauern oder die Anderen anzuflehen'. Dass *ceteris* für pro ceteris (130) stehen könnte ist nicht glaublich schon wegen der unerträglichen Zweideutigkeit, dann wegen des Gedankens, durch welchen die auf sich selbst gewandte Trauer der an Andere sich wendenden Bitte gegenübergestellt wird. Auch diejenigen, welche sibi maerebant, trauerten doch de Cicerone.

33 *sen. cons.* zur Pomp. 57. | *pro te,* die Apostrophe, obwohl Piso damals als Proconsul sich in Mace-

[legatos] non modo nullo senatus consulto, sed etiam repugnante senatu tibi tute legasti? ergo hominis desperati et proditoris rei publicae casum lugebunt fortasse qui volent: civis florentissimi benevolentia bonorum et optime de salute patriae meriti periculum coniunctum cum periculo civitatis lugere senatui non licebit? eidemque consules, si appellandi sunt consules, quos nemo est quin non modo ex memoria sed etiam ex fastis evellendos putet, pacto iam foedere provinciarum, producti in circo Flaminio in contionem ab illa furia ac peste patriae, maximo cum gemitu vestro illa omnia, quae tum contra me contraque rem publicam *parabantur,* voce ac sententia sua comprobaverunt; isdemque consulibus sedentibus atque inspectan- 15
tibus lata lex est, ne auspicia valerent, ne quis obnuntiaret, ne quis legi intercederet; ut omnibus fastis diebus legem ferri liceret; ut lex Aelia, lex Fufia ne valeret; qua una rogatione. quis est qui non intellegat universam rem publicam esse deletam! isdemque consulibus inspectantibus servorum dilectus habebatur 34
pro tribunali Aurelio nomine conlegiorum, cum vicatim homines

donien befand. | *mutabit,* da dich sicher eine Anklage erwartet. | *legatos* an der Spitze des Satzes ergäbe die Voraussetzung, als ob Piso jene Leute sich auch hätte in einer anderen Eigenschaft zugesellen können. | *ergo* führt das Enthymem ein. | *qui volent,* 30 deliget quem volet? | *ex memoria — ex fastis.* In den Verzeichnissen der Consuln stand Mancher, der aus dem Andenken der Menschen lange verschwunden war. | Im *circus Flaminius* und den ihn umgebenden prata Flaminia wurden häufig Versammlungen abgehalten. | *sed. et insp.* die ganze Stelle wiederholt or. c. sen. gr. egit 11 f. | *auspicia.* Die leges Aelia und Fufia (bisweilen auch einzeln angeführt, so 114, dann aber auch wieder als lex Aelia et Fufia), noch vor den Gracchischen Unruhen im Interesse der Nobilität gegeben, ihren genaueren Bestimmungen nach unbekannt, regelten die obnuntiatio der Magistrate für die legislativen Comitien und verboten an einigen der dies fasti, der zu öffentlichen Verhandlungen bestimmten Tage, das Abhalten von Comitien. Diese Gesetze waren durch Clodius aufgehoben, nachdem sie etwa 100 J. bestanden hatten, a. 58 (in Pis. 10. c. sen. gr. egit 11. ne quis per eos dies, quibus cum populo agi liceret, de caelo servaret Ascon. p. 7, 27 K.). | *ne auspicia val.* ist natürlich im Sinn des Cicero von der Folge dieser Aufhebung zu verstehn (vergl. zu 29); die W. sind den folgenden Sätzen, die jene Aufhebung im Einzelnen präcisiren, mit ähnlichem rhetorischen Kunstgriff gleichgestellt, wie am Schluss die Worte *ut l. Aelia, l. Fufia ne valeret,* welche den Inhalt des Vorhergehenden nur zusammenfassen. | *ne quis obnuntiaret, ne quis legi intercederet* = ne quis obnuntiando legi interc. Vermöge der spectio, des Rechts der Himmelsbeobachtung, konnten die Magistrate die obnuntiatio ausüben, d. h. die Fortsetzung der Comitien inhibiren, sofern nicht ein höherer Magistrat ihnen den Himmel zu beobachten für einen bestimmten Tag untersagt hatte (vgl. 129). | *ut ne,* Ell.-Seyffert § 261, 2. | *deletam,* im Sinne der Optimatenpartei.

pro trib. Aur., auf dem Forum, in Pis. 11. p. Cluent. 93. *pro* (vorne) auf, wie pro rostris, pro muro. | *conlegiorum.* Die vom Senat 6[illegible] aufgehobenen politischen Klubs w[illegible]ren von Clodius wieder eingefüh[illegible]

conscriberentur, decuriarentur, ad vim ad manus, ad caedem ad direptionem incitarentur; isdemque consulibus arma in templum Castoris palam comportabantur, gradus eiusdem templi tollebantur; armati homines forum et contiones tenebant; caedes lapidationesque fiebant; nullus erat senatus, nihil reliqui magistratus; unus omnem omnium potestatem armis et latrociniis possidebat, non aliqua vi sua, sed cum duo consules a re publica provinciarum foedere retraxisset, insultabat dominabatur, minabatur aliis, aliis pollicebatur; terrore ac metu multos, pluris etiam spe et promissis tenebat. quae cum essent
35 eius modi, iudices, cum senatus duces nullos ac pro ducibus proditores aut potius apertos hostis haberet, equester ordo reus a consulibus citaretur, Italiae totius auctoritas repudiaretur, alii nominatim relegarentur, alii metu et periculo terrerentur, arma essent in templis, armati in foro, eaque non silentio consulum dissimularentur, sed et voce et sententia comprobarentur, cum omnes urbem nondum excisam et eversam, sed iam captam atque oppressam videremus, tamen his tantis malis tanto bonorum studio, iudices, restitissemus; sed me alii metus atque aliae curae suspicionesque moverunt.

16 Exponam enim hodierno die, iudices, omnem rationem facti
36 et consilii mei, neque huic vestro tanto studio audiendi nec vero huic tantae multitudini, quanta mea memoria numquam ullo in iudicio fuit, deero. nam si ego in causa tam bona, tanto studio senatus, consensu tam incredibili bonorum omnium, tam parato *ordine equestri*, tota denique Italia ad omnem con-

(in Pis. 9.). | *decuriarentur,* nicht wörtlich zu nehmen, sondern = organisirt wurden. Dieselben Ausdrücke bei Wahlumtrieben p. Plancio 45: haec doce ... decuriasse Plancium, conscripsisse. | *coss.* tacentibus ergänzt Pluygers, s. p. 23, 12. 17. | *templum Castoris* auf der Westseite des Forum, war in jenem Jahr, nach in Pis. 11, arx civium perditorum. | *reliqui m.* praeter consules. | *non aliqua,* zu p. 19, 22. | *a re p. retraxisset,* in ihrer politischen Thätigkeit gelähmt hatte. | *insult. — poll.:* diesem Gliederpaar entspricht das folgende *terrore — tenebat,* in welchem der Erfolg des ersten enthalten ist.

35 *pro* bedeutet nicht 'als;' die Stelle von Führern hatten Verräther eingenommen. | *ac* 'ja'. | *aut potius ap. hostis,* 29 quo civem importunum aut quo potius hostem tam sceleratum reserves? 39 perditorum civium vel potius domesticorum hostium. | *alii rel.,* meint den L. Lamia, 29; zu 89 m. | *metu et periculo* = metu periculi, 53. | *voce,* im Circus Flaminius persönlich, 33; *sententia,* im Senat amtlich. | *nondum — sed iam* = si nondum — at, wie 57 si nondum socius, at non hostis. | *capt. atque oppr.* 52 nunquam denique erit tam oppressus senatus ... tam captus equester ordo. Pomp. 33 classis capta atque oppressa est. | *restitissemus . . me,* häufiger Wechsel. | *sed . . moverunt* = nisi . . movissent, zu beziehen auf die Unterstützung des Clodius durch Cäsar und Pompejus; ebenso im Griech. ἀλλὰ statt εἰ μή Hom. Il. 5, 22 οὐδὲ γὰρ οὐδέ κεν αὐτὸς ὑπέκφυγε κῆρα μέλαιναν, ἀλλ' Ἥφαιστος ἔρυτο. Od. 13, 32.

nec vero, 125 m. | *ordine equestri* fehlt in den Hsr., war aber nicht 36

tentionem expedita cessi tribuni plebis, despicatissimi hominis,
furori, contemptissimorum consulum levitatem audaciamque
pertimui, nimium me timidum, nullius animi, nullius consilii 37
fuisse confiteor. quid enim simile fuit in Q. Metello? cuius
causam etsi omnes probabant, tamen neque senatus publice
neque ullus ordo proprie neque suis decretis Italia cuncta susceperat; ad suam enim quandam magis ille gloriam quam ad perspicuam salutem rei publicae spectarat cum unus in legem per vim latam iurare noluerat; denique videbatur ea condicione tam fortis fuisse, ut cum patriae caritate constantiae gloriam commutaret. erat autem res ei cum exercitu [C. Marii] invicto; habebat inimicum C. Marium, conservatorem patriae, sextum iam illum consulatum gerentem; res erat cum L. Saturnino, iterum tribuno plebis, vigilanti homine et in causa populari si non moderate, at certe populariter abstinenterque versato; cessit, ne aut victus a fortibus viris cum dedecore caderet aut
victor multis et fortibus civibus rem publicam orbaret: meam 38
causam senatus palam, equester ordo acerrime, cuncta Italia publice, omnes boni proprie enixeque susceperant; eas res gesseram, quarum non unus auctor, sed dux omnium voluntatis fuissem, quaeque non modo ad singularem meam gloriam, sed ad communem salutem omnium civium et prope gentium pertinerent; ea condicione gesseram, ut meum factum semper omnes
praestare tuerique deberent. erat autem mihi contentio non 17
cum victore exercitu, sed cum operis conductis et ad diripiendam

zu entbehren, da hier dieselben vier Klassen nebeneinander gestellt werden, wie 38 A. Auffällig ist die Stellung von *ord. eq.* nach statt vor *cons. bonorum omnium,* vielleicht veranlasst durch das Streben nach Zusammenstellung der gleich geformten Glieder. |

37 *quid . . Metello?,* p. Milone 38 quid simile Milonis? Das Beispiel des Q. Metellus Numidicus cos. 109, der sich im Jahre 100 weigerte den vom Saturninus verlangten Eid auf sein Ackergesetz zu schwören und vorzog in die Verbannung zu gehen, ist dem Cicero sehr geläufig. | *proprie* hier im Gegensatz zu *publice* ('als Behörde') fast soviel wie privato consilio, 'mit persönlicher Anstrengung', 38. | *quandam* mildert die Behauptung: 'darf man wohl sagen'. | *spectarat,* anstatt des handschriftlichen sumpserat; die Corruptel ist wohl durch verkehrte Ergänzung ausgefallener Buchstaben entstanden, nachdem von spectarat nur sprat übrig geblieben war, ähnlich wie 42 aus dissupatam superatam geworden ist. | *per vim latam.* 61 leges quas iniuste rogatas putaret; 101 legem quam non iure rogatam iudicaret. | *illum,* Caes. b. Gall. 5, 25 tertium iam hunc annum regnantem inimici eum interfecerunt. | *populariter,* nur auf das Interesse des Volks, nicht auf das eigene bedacht. |

publice, als öffentliche Angelegenheit. | *dux,* hierzu ist aus *quaru*[...] ein in quibus gerendis herausz[...] nehmen. | *ad singularem meam* [...] ad meam unius. | *ea cond.* mit st[...] schweigender Auferlegung der [...] pflichtung = in dem Gedank[...] *praestare,* die Verantwortun[...]

urbem concitatis; habebam inimicum non C. Marium, terrorem hostium, spem subsidiumque patriae, sed duo importuna prodigia, quos egestas, quos aeris alieni magnitudo, quos levitas,
39 quos improbitas tribuno plebis constrictos addixerat; nec mihi erat res cum Saturnino, qui, quod a se quaestore Ostiensi per ignominiam ad principem et senatus et civitatis, M. Scaurum, rem frumentariam translatam sciebat, dolorem suum magna contentione animi persequebatur, sed cum scurrarum locupletium scorto, cum sororis adultero, cum stuprorum sacerdote, cum venefico, cum testamentario, cum sicario, cum latrone: quos homines si, id quod facile factu fuit et quod fieri debuit quodque a me optimi et fortissimi cives flagitabant, vi armisque superassem, non verebar ne quis aut vim vi depulsam reprehenderet aut perditorum civium vel potius domesticorum hostium mortem maereret. sed me illa moverunt: omnibus in contionibus illa furia clamabat se, quae faceret contra salutem meam, facere auctore Cn. Pompeio, clarissimo viro mihique et nunc et quoad licuit amicissimo; M. Crassus, quocum mihi omnes erant amicitiae necessitudines, vir fortissimus, ab eadem illa peste infestissimus esse meis fortunis praedicabatur; C. Caesar, qui a me nullo meo merito alienus esse debebat, inimicissimus esse meae saluti ab eodem cotidianis contionibus
40 dicebatur. his se tribus auctoribus in consiliis capiendis, ad-

etwas auf sich nehmen, 43. 61. de or. 1, 113. | *concitatis,* 34 ad direptionem incitarentur. | *quos* auf *prodigia* bezogen, wie qui auf belua 16. Er meint die Consuln; ähnlich de prov. 43 consulum scelus, cupiditas, egestas, audacia. | *addixerat,* in Pis. 14. |
39 *quaest. Ost.*: die quaestura Ostiensis war wegen der Sorge für die Getreidezufuhr ein zwar beschwerliches, aber nicht unbedeutendes Amt. | *Scaurus* (101) cos. 115, cens. 109, Stimmführer der Aristokratenpartei, von Cic. oft über Gebühr gefeiert. | *princ. sen.* 'Vormann' hiess derjenige welcher von den Censoren nach der Revision an erster Stelle genannt wurde; *princ. civ.* 84. | *sciebat*: suscensebat Fr. Richter. | *dolorem persequ.,* wie iniuriam, inimicitias persequi, ähnlich 46 ulcisci dolorem. | *scurrae* sind Müssiggänger, die nur ihrem Vergnügen leben, Plaut. Trin. 202 urbani assidui cives, quos scurras vocant, erst im engeren Sinne Parasiten und Spassmacher. Verbindung der Glieder: 3. 2. 2. | *stuprorum sacerdote,* 66 populari sacerdote. ad Att. II 4, 2 heisst er *iste sacerdos Bonae Deae*: 116 m. Die anderen Beschuldigungen erhebt Cic. auch sonst gegen ihn. | *testamentario,* testamentorum subiectore, Cat. II 7. | *factu,* Ell.-Seyffert § 342 A. 1. | *quos homines,* zu beziehen auf die vom Anfang des 17. Kap. an Genannten. | *verebar,* brauchte ich nicht zu fürchten. | *vim vi dep.* p. Milone 30 vi victa vis. *illa,* anders *alii metus* p. 24, 20. | *illa furia,* gleich darauf ab eadem illa peste, 33 beides zusammen: ab illa furia ac peste patriae. | *et quoad licuit* tum per Caesarem. | *omnes, παντοῖαι.* 53. | *debebat,* 'dem ich durchaus keine Veranlassung gegeben mir feindselig sein zu müssen', de prov. 43 accepi iniuriam, inimicus esse debui. *nullo m. merito,* 133. (Halm liest non debebat.)

iutoribus in re gerenda esse usurum dicebat; ex quibus unum habere exercitum in Italia maximum; duo, qui privati tum essent, [et praeesse et] parare, si vellent, exercitum posse idque facturos esse dicebat; nec mihi ille iudicium populi nec legitimam aliquam contentionem nec disceptationem aut causae dictionem, sed vim, arma, exercitus, imperatores, castra denuntiabat. quid 18
ergo? inimici oratio, vana praesertim, tam improbe in clarissimos viros coniecta me movit? me vero non illius oratio, sed eorum taciturnitas, in quos illa oratio tam improba conferebatur; qui tum, quamquam ob alias causas tacebant, tamen hominibus omnia timentibus tacendo loqui, non infitiando confiteri videbantur: illi autem aliquo tum timore perterriti, quod acta illa atque omnis res anni superioris labefactari a praetoribus, infirmari a senatu atque a principibus civitatis putabant, tribunum popularem a se alienare nolebant suaque sibi propiora esse pericula quam mea loquebantur. sed tamen et Crassus a con- 41
sulibus meam causam suscipiendam esse dicebat et eorum fidem Pompeius implorabat neque se privatum publice susceptae causae defuturum esse dicebat; quem virum studiosum mei, cupidissimum rei publicae conservandae, [domi meae] certi homines ad eam

40 *unum,* 41 g. E. *praeesse*: niemand würde dem Pompejus und Crassus, wenn sie einmal ein Heer hatten, die Fähigkeit oder die Befugniss dasselbe zu kommandiren abgestritten haben; auch müsste parare exercitum dann vor praeesse stehen; man darf aber auch nicht praesto esse dafür setzen, als ob Caesar nicht praesto gewesen wäre. | *dicebat,* ist mit derselben Absichtlichkeit wiederholt, wie 23. | *aliquam* p. 19, 22. | *disceptatio* so öfter im Gegensatz zur Gewalt der Waffen; epp. ad fam. 4, 14, 2 videbamque quanto periculo de iure publico disceptaretur armis; 6, 1, 5. | *castra,* pro Mil. 74 non iniustis vindiciis ac sacramentis alienos fundos sed castris, exercitu, signis inferendis petebat. | *quid ergo?* wie quid ita (80), quid deinde (43), quid tum (47), eine Art der occupatio. | *coniecta,* so crimina conicere, p. Mur. 73, auch conferre, Z. 9. | *vero* nach einer Frage ist nach der Natur der Antwort durch 'nein' oder 'ja' zu übersetzen. Das Pronomen hat sich wie bei quidem an die Partikel angeschlossen. | *taciturnitas* ein Zustand, der in seiner Dauer fast schon Eigenschaft geworden war. | *illa — improba,* nachdrücklich mit geringer Variation aus Z. 7 wiederholt | *omnia timentibus,* vgl. pro Mur. 51. | *tacendo loqui,* Cat. I 21: cum tacent, clamant. | *aliquo tim.*, suspicione aliqua 67. | *acta illa,* 61 actor rerum illarum erat; 62 omnia acta illius anni, die vom Caesar während seines Consulats gegen den Willen des Bibulus durchgesetzten Beschlüsse, eig. Amtshandlungen. 133. | *a praetoribus,* C. Memmius und L. Domitius. | *principes civ.* die Häupter der Optimatenpartei (vgl. p. 26, 6), an Macht von den Triumvirn (qui plurimum poterant, 42) übertroffen. *suaque — pericula,* nach dem Sprüchwort tunica propior pallio est. |

a cons. beim Gerundivum, bei 41
Cic. nicht gerade selten, hebt die Thätigkeit der Person mehr hervor als der Dativ. ad fam. XV, 4, 11 admonendum potius te a me quam rogandum puto; zur Pomp. 34. | *quem,* diesen freilich. | *stud. cupid.*, p. Mur. 90 cupidissimum otii, studiosissimum bonorum. | *rei p. conservandae,* 49 fo[...] putabam, ut exemplum rei p. co[...]servandae mecum simul interire[...] *domi meae*: es ist weder anzunehm[...]

rem positi monuerunt, ut esset cautior, eiusque vitae a me in-
sidias apud me domi positas esse dixerunt, atque hanc eius
suspicionem alii litteris mittendis, alii nuntiis, alii coram ipsi
excitaverunt, ut ille, cum a me certe nihil timeret, ab illis, ne
quid meo nomine molirentur, sibi cavendum putaret; ipse autem
Caesar, quem maxime homines ignari veritatis mihi esse iratum
putabant, erat ad portas, erat cum imperio, erat in Italia eius
exercitus inque eo exercitu ipsius tribuni plebis, inimici mei,
19 fratrem praefecerat. haec ergo cum viderem — neque enim
42 erant occulta —, senatum, sine quo civitas stare non posset,
omnino de civitate esse sublatum; consules, qui duces publici
consilii esse deberent, perfecisse ut per ipsos publicum con-
silium funditus tolleretur; eos, qui plurimum possent, opponi
omnibus contionibus, falso, sed formidolose tamen, auctores ad
perniciem meam; contiones haberi cotidie contra me, vocem
pro me ac pro re publica neminem mittere; intenta signa
legionum existimari cervicibus ac bonis vestris falso, sed putari
tamen; coniuratorum copias veteres et effusam illam ac dis-
supatam Catilinae importunam manum novo duce et insperata
43 commutatione rerum esse renovatam —: haec cum viderem,
quid agerem, iudices? scio enim tum non mihi vestrum studium,

dass die Warnungen dem Pompejus blos im Hause des Cicero zugekommen seien, zumal in diesem Falle das folgende *domi* unerträglich wäre, noch kann *domi meae* mit *positi* der Stellung nach verbunden werden oder gäbe in dieser Verbindung 'in meinem Hause angestiftete Leute' einen Sinn, noch ist *domi meae* zu *ut sit cautior* zu ziehen, da dann dieselbe Sache in zwei Sätzen höchst schleppend berichtet wäre. Auch *ad eam rem positi* wäre leicht zu entbehren. | *certi homines*, vor Allen Vatinius, 138; dieselben Leute ebenso bezeichnet in Pis. 76; s. auch Verr. 2, 4, 39. 103. p. Flacco 94. | *ignari veritatis*, wie ignari rerum, 15. 47. | *ad portas*, wie ad urbem, 52. | *coram ipsi*, pleonastisch, wie in noch höherem Grade bei Plaut. Pseudul. 1142 quia ted ipsus coram praesens praesentem videt. | *praefecerat fratrem*, C. Claudius (nicht Appius) war Legat des Caesar. | *in ex. praefec.*, Liv. 37, 41, 1 rex Antipatrum in laevo cornu praeposuit. | *inque*. Cic. hängt que noch an die einsilbigen Praep. de ex pro per cum. |

42 *haec cum vid. — neque enim er. occ.*, 25 qua re patefacta — neque enim dissimulari poterat tantum scelus nec latere. | Nach *civitas* folgt hier nachdrücklich *de civitate* wie nach *publici consilii* Z. 11. 12 *publicum consilium*. *de civitate* 44 m., vgl. p. 21, 10. | *opponi cont.*, 52 nec armati exercitus terrorem opponet togatis. | *ad pern.*, Tusc. disp. 1, 26 auctoribus quidem ad istam sententiam, quam vis obtineri, uti optimis possumus. | *pro me ac pro re p.*, 33 contra me contraque rem p. | *sed putari tamen*, gewöhnlicher wäre die Wiederholung desselben Verbums gewesen. | *effusam* (= fusam), *dissupatam* (zu 37 m.), de leg. agr. 2, 89 effusis ac dissipatis fructibus vestris. | *comm. rerum*, Caes. de bell. civ. 1, 61 magna celeriter commutatio rerum. | *haec cum viderem*. Sonst wird gewöhnlich bei einem solchen zurückgreifenden Ausdruck inquam oder igitur hinzugefügt. | *non mihi*, pro Planc. 86. 89 dixisti enim non mihi auxilium sed me auxilio defuisse. | *enim*: ich hatte die Wahl (quid agerem): denn eure Hülfe war mir gewiss. |

sed me[um] prope vestro defuisse. contenderem contra tribunum
plebis privatus armis? vicissent improbos boni, fortes inertis;
interfectus esset is, qui hac una medicina sola potuit a rei
publicae peste depelli: quid deinde? quis reliqua praestaret?
cui denique erat dubium quin ille sanguis tribunicius, nullo
praesertim publico consilio profusus, consules ultores et defen-
sores esset habiturus? cum quidam in contione dixisset aut
mihi semel pereundum aut bis esse vincendum. quid erat bis
vincere? id profecto, ut, cum amentissimo tribuno plebis si
decertassem, cum consulibus ceterisque eius ultoribus dimi-
carem. ego vero, vel si pereundum fuisset ac non accipienda 44
plaga mihi sanabilis, illi mortifera, qui imposuisset, semel perire
tamen, iudices, maluissem quam bis vincere; erat enim illa
altera eius modi contentio, ut neque victi neque victores rem
publicam tenere possemus. quid? si in prima contentione vi
tribunicia victus in foro cum multis bonis viris concidissem?
senatum consules, credo, [vocassent] quem totum de civitate
delerant, ad arma vocassent, qui ne vestitu quidem defendi rem
publicam sissent; a tribuno plebis post interitum meum dis-
sedissent, qui eandem horam meae pestis et suorum praemiorum
esse voluissent. unum [enim] mihi restabat illud, quod forsitan 20
nonnemo vir fortis et acris animi magnique dixerit: 'restitisses, 45
reppugnasses, mortem pugnans oppetisses.' de quo te, te, in-
quam, patria, testor et vos, penates patriique di, me vestrarum
sedum templorumque causa, me propter salutem meorum civium,
quae mihi semper fuit mea carior vita, dimicationem caedem-
que fugisse. etenim si mihi in aliqua nave cum meis amicis
naviganti hoc, iudices, accidisset, ut multi ex multis locis
praedones classibus eam navem se oppressuros minitarentur,

43 *priv. armis,* p. Planc. 88 arma quae privatus P. Scipio ceperat. | *vicissent, interf. esset* = si vicissent, si interf. esset. | *una m. sola,* 130 unus est solus inventus. | *a rei publicae peste depelli,* de or. 1, 3 fluctibus, qui per nos a communi peste depulsi in nosmet ipsos redundarent; Cat. IV, 22 hostes cum a pernicie rei p. reppuleris. | *praestaret,* 38. 61. |

44 *ac non,* und nicht vielmehr. Auch wenn der Untergang mir gewiss gewesen wäre und ich nicht meine Zurückberufung, die dem Clodius den tödtlichen Streich versetzen musste, vorausgesehen hätte, würde ich doch meinen einmaligen Untergang einem solchen zwiefachen Siege vorgezogen haben. | *rem p. tenere,* de or. 1, 38 quod nisi fecisset, rem publicam, quam nunc vix tenemus, iam diu nullam haberemus. | *concidissem,* 12. | *eandem horam,* 53 m. |

45 *enim* ist als Dittographie zu *unum* eingeklammert; Halm ändert es in etiam (52), Weidner in videlicet. | *restitisses*: 'du hättest widerstehen müssen'. 54 E. Ell.-Seyffert § 250 A. Die Worte haben trochäischen Rhythmus. | *penates patriique dei,* p. Sulla 86. | *carior,* Cat. I, 27 patria, quae mihi vita mea multo est carior. | 27. Von den beiden mit *si* anfangenden Nebensätzen bildet der zweite mit dem Nachsatze ein Ganzes, zu welchem der erste als Vordersatz gehört, eine Satzverbindung, die passend durch die

nisi me unum sibi dedidissent, si id vectores negarent ac mecum
simul interire quam me tradere hostibus mallent, iecissem ipse
me potius in profundum, ut ceteros conservarem, quam illos
mei tam cupidos non modo ad certam mortem, sed in magnum
46 vitae discrimen adducerem. cum vero in hanc rei publicae
navem, ereptis senatui gubernaculis fluitantem in alto tem-
pestatibus seditionum ac discordiarum, armatae tot classes, nisi
ego essem unus deditus, incursurae viderentur, cum proscriptio,
caedes, direptio denuntiaretur, cum alii me suspicione periculi
sui non defenderent, alii vetere odio bonorum incitarentur, alii
inviderent, alii obstare sibi me arbitrarentur, alii ulcisci dolorem
aliquem suum vellent, alii rem ipsam publicam atque hunc
bonorum statum otiumque odissent, et ob hasce causas tot
tamque varias me unum undique deposcerent: depugnarem
potius cum summo non dicam exitio, sed periculo certe vestro
liberorumque vestrorum, quam id, quod omnibus impendebat,
21 unus pro omnibus susciperem ac subirem? 'victi essent improbi.'
47 at cives, at armis, at ab eo privato qui sine armis etiam consul
rem publicam conservarat: sin victi essent boni, qui superessent?
nonne ad servos videtis rem publicam venturam fuisse? an
mihi ipsi, ut quidam putant, fuit mors aequo animo oppetenda?
quid tum? mortemne fugiebam? an erat res ulla, quam mihi
magis optandam putarem? antea ego illas res tantas in tanta
improborum multitudine cum gerebam, non mihi mors, non
exitium ob oculos versabatur? non haec denique a me tum

Formel a: (b: A) veranschaulicht wird. | *vectores,* qui vehuntur, ἐπιβάται. | *non modo — sed,* nicht sed etiam, beim Herabsteigen vom Grösseren zum Geringeren; ebenso 46 non dicam — sed certe. 108. | *potius quam adducerem,* der regelmässige Ausdruck, selten quam ut, sehr selten quam mit dem inf. (zu Brut. 314). Zeno perpessus est omnia potius quam conscios delendae tyrannidis indicaret, Tusc. II, 52. Madvig, lat. Gr. § 360, 4. Weissenborn zu Liv. II 15, 2. |

46 *proscriptio,* uneigentlich, 65. 133. | *alii inviderent,* weil er ein homo novus war. *alii — vellent,* Clodius und Caesar. | *unum omnes* wollte Koch. | *depugnarem,* 'hätte ich kämpfen sollen', wie 43 contenderem; 48 timerem. | *susciperem,* zu Z. 5. |

47 *sine armis.* Die Form des Gegensatzes ist die chiastische. | *ad servos — venturam fuisse,* 'in die Hände von Sclaven gekommen sein würde'; epp. ad fam. 4, 9, 3 miserius nihil quam ipsa victoria, quae etiam, si ad meliores venit, tamen eos ipsos ferociores intemperantioresque reddit; Verr. 5, 38 neque illud rationis habuisti, . . . eam provinciam . . . ad summam stultitiam nequitiamque venisse; 126 cum videmus ad paucos omnis omnium nationum pecunias venire. | *quid tum?* nicht quid? tum ist zu interpungiren, als ob Cicero sich zu einer anderen Zeit vor dem Tode gefürchtet hätte; zu 40. | 20 *an* führt das dem ersten *victi essent improbi* entsprechende zweite Glied ein. | *antea* für das hsr. *aut. antea — canebantur* führt das erste Glied *mortemne fugiebam?, an erat mihi* ff. das zweite *an erat . . . putarem* aus. | *in tanta — multitudine,* p. Sulla 28. | *exitium* anstatt des hsr. exilium, da dem Cicero ja grade vorgeworfen war, dass er, um dem

tamquam fata in ipsa re gerenda canebantur? an erat mihi in tanto luctu meorum, tanta diiunctione, tanta acerbitate, tanta spoliatione omnium rerum, quas mihi aut natura aut fortuna dederat, vita retinenda? tam eram rudis, tam ignarus rerum, tam expers consilii aut ingenii? nihil audieram? nihil videram? nihil ipse legendo quaerendoque cognoveram? nesciebam vitae brevem esse cursum, gloriae sempiternum? cum esset omnibus definita mors, optandum esse ut vita, quae necessitati deberetur, patriae potius donata quam reservata naturae videretur? nesciebam inter sapientissimos homines hanc contentionem fuisse, ut alii dicerent animos hominum sensusque morte restingui, alii autem tum mentis maxime sapientium ac fortium virorum, cum ex corpore excessissent, sentire ac vigere? quorum alterum fugiendum non esse, carere sensu, alterum etiam optandum, 48
meliore esse sensu. denique, cum omnia semper ad dignitatem rettulissem nec sine ea quicquam expetendum esse homini in vita putassem, mortem, quam etiam virgines Athenis, regis, opinor, Erechthei filiae, pro patria contempsisse dicuntur, ego vir consularis tantis rebus gestis timerem? praesertim cum eius essem civitatis, ex qua C. Mucius solus in castra Porsenae venisset eumque interficere proposita sibi morte conatus esset; ex qua P. Decius primum pater, post aliquot annos patria virtute praeditus filius se ac vitam suam instructa acie pro salute populi Romani victoriaque devovisset; ex qua innumerabiles alii partim adipiscendae laudis, partim vitandae turpitudinis causa mortem in variis bellis aequissimis animis oppetissent; in qua civitate ipse meminissem patrem huius M. Crassi, fortissimum

Tode zu entgehn, die Verbannung gewählt habe. | *fata,* Schicksalssprüche, Weissagungen. | *in ipsa re gerenda,* p. Arch. 30 omnia quae gerebam iam tum in gerendo spargere ac disseminare arbitrabar in orbis terrae memoriam sempiternam. | *spoliatione,* passivisch: das Beraubtsein. | *natura ded.,* seine Familie, aber auch die Erfolge seiner Beredsamkeit. | *vitae cursum,* p. Arch. 28 in hoc tam exiguo vitae curriculo. | *reservata naturae,* 50 atque ille vitam ad incertissimam spem reservavit; 76 nisi suam vitam ad spem mei reditus reservasset. Phil. XIV, 31 fortunata mors, quae naturae debita pro patria potissimum est oppetita. | *sensusque,* der Plural wie *animos* wegen *hominum.* | *ex corp. excessissent,* Tusc. 1, 24. 40. 72. | *tum* und *maxime* gehören zusammen. | *sentire ac vigere,* p. Mil. 54 in hac imbecillitate nostra inest quiddam quod vigeat et sentiat; Tusc. 1, 21. | *meliore esse sensu,* ein helleres, klareres Bewusstsein zu haben. |

48 *referre ad,* nach etwas bemesssen, an etwas einen Massstab anlegen. | *ne — in vita,* parad. 12 cogitasse ne quicquam in vita sibi esse expetendum nisi quod laudabile esset et praeclarum videretur. | *virgines.* Die Töchter des Königs Erechtheus opferten sich zufolge eines Orakelspruches, um ihrem Vaterlande den Sieg über Eumolpos von Eleusis zu verschaffen; Tusc. I 116. de fin. V, 62. de nat. deorum III, 50. | *opinor,* mit erkünstelter Unwissenheit, wie 23. 118. | *Decius pater,* a. 340, *filius,* a. 295; dass auch der Enkel sich geopfert, erzählt Cicero de fin. 2, 61. | *se ac v. suam,* 1. | *P. Crassus,*

virum, ne videret victorem vivus inimicum, eadem sibi manu
22 vitam exhausisse, qua mortem saepe hostibus obtulisset. haec
49 ego et multa alia cogitans hoc videbam, si causam publicam mea mors peremisset, neminem umquam fore qui auderet suscipere contra improbos civis salutem rei publicae; itaque non solum si vi interissem, sed etiam si morbo exstinctus essem, fore putabam ut exemplum rei publicae conservandae mecum simul interiret; quis enim umquam me a senatu populoque Romano tanto omnium bonorum studio non restituto, quod certe, si essem interfectus, accidere non potuisset, ullam rei publicae partem cum sua minima invidia auderet attingere? servavi igitur rem publicam discessu meo, iudices: caedem a vobis liberisque vestris, vastitatem, incendia, rapinas meo dolore luctuque depuli, et unus bis rem publicam servavi, semel gloria, iterum aerumna mea. neque enim in hoc me hominem esse infitiabor umquam, ut me optimo fratre, carissimis liberis, fidissima coniuge, vestro conspectu, patria, hoc honoris gradu sine dolore caruisse glorier; quod si fecissem, quod a me beneficium haberetis, cum pro vobis ea, quae mihi essent vilia, reliquissem? hoc meo quidem animo summi in patriam amoris mei signum esse debet certissimum, quod cum abesse ab ea sine summo dolore non possem, hunc me perpeti quam illam
50 labefactari ab improbis malui. memineram, iudices, divinum illum virum atque ex isdem quibus nos radicibus natum ad salutem huius imperii, C. Marium, summa senectute, cum vi prope iustorum armorum profugisset, primo senile corpus paludibus occultasse demersum, deinde ad infimorum ac tenuis-

der Vater des M. Crassus, eines der Vertheidiger des Sestius, hatte sich, von Cinna und Marius geächtet, selbst getödtet. | *videret vict. vivus,* Alliteration wie 59. 110; auch 16. 18. 19. de senect. 38 ita sensim sine sensu aetas senescit. | *exhausisse,* 50 i. A. Ell.-Seyffert §. 291 A. 3.; 80 plaga . . . quae si accessisset, reliquum spiritum exhausisset. |

49 *perimere,* ein für alle Mal beseitigen, de off. 3, 33; p. Planc. 90. | *a senatu pop. Rom.,* mit Absicht gewählter feierlicher Ausdruck wie 51. p. Planc. 90. | *ullam — partem,* p. Mil. 68 sed quis non intellegit, omnis tibi rei publicae partes aegras et labantes . . . esse commissas? | *cum s. m. inv.,* so dass damit für ihn verbunden wäre . . | *gloria,* durch die That, welche meinen Ruhm ausmacht. | *neque . . infitiabor,* Terent. Hautont. 77 homo sum: humani nil a me alienum puto. | *quod — haberetis,* Lael. 47 amicitiam . . . qua nil a deis immortalibus melius habemus; in Pis. 12 spem habere a tribuno. | *vilia,* 'gleichgültig', das Gegentheil carus. | *meo animo* = mea sententia. | *hunc, illam,* blos rhetorischer Gegensatz. | *labefactari,* 28. |

50 *divinus,* nicht selten blos 'über das (gewöhnliche) menschliche Mass hinausragend.' | *isdem,* p. Sulla 23 ex eo municipio (Arpino), unde iterum iam salus huic urbi imperioque missa est. | *prope iust. arm.,* zwar von der Optimatenpartei geführt, aber im Bürgerkriege; de prov. 5 bellum nobis prope iustum intulerunt von den Barbaren gesagt. |

simorum hominum Minturnensium misericordiam confugisse; inde navigio perparvo, cum omnis portus terrasque fugeret, in oras Africae desertissimas pervenisse. atqui ille vitam suam, ne inultus esset, ad incertissimam spem et ad rei publicae fatum reservavit: ego, qui, quem ad modum multi in senatu me absente dixerunt, periculo rei publicae vivebam, quique ob eam causam consularibus litteris de senatus sententia exteris nationibus commendabar, nonne, si meam vitam deseruissem, rem publicam prodidissem? in qua quidem nunc me restituto vivit mecum simul exemplum fidei publicae; quod si immortale retinetur, quis non intellegit immortalem hanc civitatem futuram? nam externa bella regum, gentium, nationum iam pridem ita 23
exstincta sunt, ut praeclare cum eis agamus, quos pacatos esse 51
patiamur. denique ex bellica victoria non fere quemquam est invidia civium consecuta: domesticis malis et audacium civium consiliis saepe est resistendum horumque periculorum est in re publica retinenda medicina; quam omnem, iudices, perdidissetis, si meo interitu senatui populoque Romano doloris sui de me declarandi potestas esset erepta. quare moneo vos, adulescentes, atque hoc meo iure praecipio, qui dignitatem, qui rem publicam, qui gloriam spectatis, ne, si quae vos aliquando necessitas ad rem publicam contra improbos civis defendendam vocabit, segniores sitis et recordatione mei casus a consiliis fortibus refugiatis. primum non est periculum ne quis umquam incidat 52
in eius modi consules, praesertim si erit eis id, quod debetur, persolutum. deinde numquam iam, ut spero, quisquam improbus consilio et auxilio bonorum se oppugnare rem publicam dicet illis tacentibus, nec armati exercitus terrorem opponet togatis; neque erit iusta causa ad portas sedenti imperatori, quare

Minturnensium, in Pis. 43. | *fatum,* anstatt des hsr. ratum. (Koch wollte *periculum.*) *fatum* entspricht dem folgenden *periculo rei p. viv.:* cuius vita servata continebat salutem rei-publicae, ad fam. 7, 2, 3. | *consularibus litteris,* des P. Lentulus Spinther, cos. 57. | *fidei publ.,* der Staat ist seiner Verpflichtung nachgekommen. | *quis non intellegit.* Der Hauptsatz eingeschaltet zwischen zwei Nebensätze verschiedener Grade, a: A | a, ähnlich der Einschaltung in einem einzigen Nebensatz 33 qua una rogatione quis est qui non intellegat universam rem publicam esse deletam. |

51 *externa*: Cat. II, 11 nulla est natio quam pertimescamus, . . . omnia sunt externa unius virtute terra marique pacata . . . domesticum bellum manet. | *regum, gentium, nationum,* 67 qui maximas nationes, qui reges, qui gentis feras atque inauditas domuisset. | *pr. agamus,* sonst nur passivisch, Verr. 1 §. 9 praeclare nobiscum actum iri; Lael. 11 cum illo vero quis neget actum esse praeclare? | *denique* [illegible] qui *dign., qui rem p.,* [illegible] qui dign. in re p. | [illegible] Ell.-Seyffert 229 [illegible] *et record.:* [illegible]

suum terrorem falso iactari opponique patiatur. numquam denique erit tam oppressus senatus, ut ei ne supplicandi quidem ac lugendi sit potestas, tam captus equester ordo, ut equites Romani a consule relegentur. quae cum omnia atque etiam multo alia maiora, quae consulto praetereo, accidissent, videtis me tamen in meam pristinam dignitatem brevi tempore doloris interiecto rei publicae voce esse revocatum.

24 Sed ut revertar ad illud, quod mihi in hac omni est oratione
53 propositum, omnibus malis illo anno scelere consulum rem publicam esse confectam, primum illo ipso die, qui mihi funestus fuit, omnibus bonis luctuosus, cum ego me e complexu patriae conspectuque vestro eripuissem et metu vestri periculi, non mei, furori hominis, sceleri, perfidiae, telis minisque cessissem patriamque, quae mihi erat carissima, propter ipsius patriae caritatem reliquissem, cum meum illum casum tam horribilem, tam gravem, tam repentinum non solum homines, sed tecta urbis ac templa lugerent, nemo vestrum forum, nemo curiam, nemo lucem aspicere vellet — illo, inquam, ipso die, die dico? immo hora atque puncto temporis eodem mihi reique publicae pernicies, Gabinio et Pisoni provincia rogata est. pro dei immortales, custodes et conservatores huius urbis atque imperii! quaenam illa in re publica monstra, quae scelera vidistis! civis erat expulsus is, qui rem publicam ex senatus auctoritate cum omnibus bonis defenderat, et expulsus non alio aliquo, sed eo ipso crimine; erat autem expulsus sine iudicio, vi, lapidibus,

eine drohende Wolke, Liv. 22, 30 tandem eam nubem, quae sidere in iugis montium solita sit, cum procella imbrem dedisse. | *suum t.,* ein von seiner Seite drohender Schrecken. | *falso — opponique,* 42. | *numq. denique,* das dritte Glied zu den beiden vorhergehenden primum non est periculum; deinde numquam iam. Die Hsr. haben statt *denique* enim; andere wollten etiam. | *multo alia maiora:* 60 m.; wie Adverbia gerne von dem zugehörigen Worte getrennt werden, so geschieht dies auch bei den zu den Comparativen tretenden Ablativen *hoc, eo, multo, paullo* u. a. Das eingeschobene Wort verliert, die getrennten Wörter gewinnen an Nachdruck. | *interiecto,* de prov. 43 medium illud tristissimum tempus. |
53 *oratio,* zu 14 m. | *esse confectam* könnte nach 31 von einem in *propositum* eingeschlossenen demonstrare abhängig sein: nach 112 i. A. gehört es aber vielmehr zu *revertar* *ad illud.* | *omnibus malis,* zu 39 omnes necessitudines; 55 omnium remediorum. | *fun., luct.* 27. | *eripuissem,* p. Planc. 97 urbem .. quae se vellet potius exscindi quam e suo complexu ut eriperer facile pateretur. | *telis minisque,* wie sonst vis et minae zusammensteht. | *reliquissem,* anders als Metellus nach der Darstellung Ciceros 37. | *die, die dico? immo hora,* gewöhnlich findet sich in dieser retractatio nur immo ohne dico, 110; wie hier p. Milone 76; 55 tacentibus dicam? steht das Futurum, weil das Wort nicht wiederholt, sondern gleich beim ersten Aussprechen bemängelt wird. | *rogata est,* zu 55 m. | *vidistis,* Ovid. met. 13, 70 aspiciunt oculis superi mortalia iustis. | *erat expulsus ... et expulsus,* wie p. 35, 2. 10 und § 78 victa est causa reipublicae et victa non auspiciis ... | *alio aliquo,* 125 aliusne est aliquis improbis civibus peculiaris populus? |

ferro, servitio denique concitato; lex erat lata vasto ac relicto foro et sicariis servisque tradito et ea lex, quae ut ne ferretur, senatus fuerat veste mutata. hac tanta perturbatione civitatis 54 ne noctem quidem consules inter meum interitum et suam praedam interesse passi sunt; statim me perculso ad meum sanguinem hauriendum et spirante etiam re publica ad eius spolia detrahenda advolaverunt. omitto gratulationes, epulas, partitionem aerarii, beneficia, spem, promissa, praedam, laetitiam paucorum in luctu omnium: vexabatur uxor mea; liberi ad necem quaerebantur; gener et Piso gener a Pisonis consulis pedibus supplex reiciebatur; bona diripiebantur eaque ad consules deferebantur; domus ardebat in Palatio; consules epulabantur. quod si meis incommodis laetabantur, urbis tamen periculo commoverentur.

Sed ut a mea causa iam recedam, reliquas illius anni pe- 25 stis recordamini: — sic enim facillime perspicietis quantam 55 vim omnium remediorum a magistratibus proximis res publica desiderarit — legum multitudinem, cum earum, quae latae sunt, tum vero quae promulgatae fuerunt. nam latae quidem sunt consulibus illis, tacentibus dicam? immo vero etiam approbantibus, ut censoria notio et gravissimum iudicium sanctissimi magistratus de re publica tolleretur, ut conlegia non modo illa vetera contra senatus consultum restituerentur,

54 *hac perturb.,* de l. agr. 1, 24 hoc metu atque hac perturbatione animorum atque rerum; vgl. unten 73. ad fam. 1, 5, 2. 6, 1, 1. p. Flacco 94. | *ne noctem quidem — passi sunt,* Cat. I, 4 decrevit quondam senatus, ut L. Opimius consul videret ne quid respublica detrimenti caperet: nox nulla intercessit, interfectus est propter quasdam seditionum supiciones C. Gracchus. | *advolaverunt,* 109 causa . . . in qua furiae concitatae tanquam ad funus reipublicae convolant. | *epulas* ist vielleicht aus Z. 12 eingeschoben. | *partitionem aerarii,* 24 foedus fecerunt ut acciperent pecuniam quantam vellent. | *praedam,* das Plündern von Ciceros Haus auf dem Palatin und seinen Villen. | *spem, promissa,* 34 pluris etiam spe et promissis tenebat. | *paucorum,* 67 non est passus ... rem publicam everti scelere paucorum. | *liberi,* in Pis. 59. ad fam. 14, 2. | *eaque* wo atque genügt hätte, hebt das Unglaubliche hervor. | *consules epulabantur* tritt in schneidender Schärfe als Gegensatz zu den vorhergehenden Gliedern ans Ende der Periode. | *commoverentur,* zu 45. |

55 *recedam,* Tusc. 5, 76 sint enim tria genera bonorum, ut iam a laqueis Stoicorum . . . recedamus. | *pestis,* verderbliche Anschläge, *proximis* = proximi anni. | *promulg. fuerunt,* nicht sunt, da bezeichnet werden soll, dass die Gesetze zwar eine Zeit lang öffentlich angeschlagen waren, aber nicht zum Vortrag kamen; p. Sulla 65 lex dies fuit proposita paucos. | *latae,* die bloss promulgirten Gesetze werden erst 66 kurz erwähnt, wo auch die nach *legum multitudinem* noch erwarteten Glieder ihre Stelle finden. | *cens.* *notio,* eig. Untersuchung, dem Sinn nach = nota. Asconius in [illegible] p. 8, 5 K. diximus, [illegible] A. Gabinio coss. P. C[illegible] leges perniciosas [illegible] tulisse . . . quartan[illegible] sores in senatu leg[illegible] neve qua ignomini[illegible]

sed ab uno gladiatore innumerabilia alia nova conscriberentur, ut remissis senis et trientibus quinta prope pars vectigalium tolleretur, ut Gabinio pro illa sūa Cilicia, quam sibi, si rem publicam prodidisset, pactus erat, Syria daretur, et uni helluoni bis de eadem re deliberandi et rogata *lege potestas per nov*am
26 legem fieret provinciae commutandae. mitto eam legem, quae
56 omnia iura religionum, auspiciorum, potestatum, omnis leges, quae sunt de iure et de tempore legum rogandarum, una rogatione delevit; mitto omnem domesticam labem: etiam exteras nationes illius anni furore conquassatas videbamus. lege tribunicia Matris Magnae Pessinuntius ille sacerdos expulsus et spoliatus sacerdotio est fanumque sanctissimarum atque antiquissimarum religionum venditum pecunia grandi Brogitaro, impuro homini atque indigno illa religione, praesertim cum eam sibi ille non colendi, sed violandi causa appetisset; appellati reges a populo, qui id numquam ne a senatu quidem postulassent; reducti exsules Byzantium condemnati tum, cum indemnati cives e
57 civitate eiciebantur; rex Ptolemaeus, qui si nondum erat ipse a senatu socius appellatus, erat tamen frater eius regis, qui

qui apud eos accusatus et utriusque censoris sententia damnatus esset. hac ergo eius lege censuram . . . sublatam ait. | *ab uno — innumerabilia,* rhetorischer Gegensatz, wie Z. 4 uni helluoni bis, ebenso 49 unus bis rem p. servavi. | *ut remissis — trientibus,* $6^1/_3$ As, für welchen Preis nach der lex Terentia Cassia des Jahres 73 in Erneuerung der lex frumentaria des C. Gracchus 123 dem Volk monatlich fünf Scheffel Getreide für jeden Hausvater vom Staate abgelassen wurde, während der Marktpreis des Scheffels zu Ciceros Zeit 12 As war. | *lege . . . nov.,* unsichere Ergänzung der hsr. Ueberlieferung. Nach 25. 53 waren durch einen Volksbeschluss im Widerspruch mit der lex Sempronia, welche durch den Senat den Consuln vor ihrer Wahl die Provinzen anweisen liess, dem Gabinius und Piso die gewünschten Provinzen Syrien und Macedonien namentlich zuerkannt. Durch einen neuen Volksbeschluss wurde dann dem Gabinius Syrien anstatt Cicilien zu Theil. | 21. 4 *et,* zu p. 37, 10. | Die Worte *uni — deliberandi* sind von Cicero höhnisch gleichsam als Inhalt des Gesetzes angeführt. |
56 *eam,* 33 m. | *potestatum,* nämlich magistratuum, wie 98 potestates magistratuum ebenfalls nach religiones, auspicia. | *conquassatas,* 73 flammam quassatae reipublicae. | *videbamus,* nicht vidimus: mussten wir sehen = erleben. | *lege tribunicia,* nicht einmal durch einen Senatsbeschluss, wie Z. 15. 16. | *Matris Magnae,* die grosse Göttermutter, oft auch bloss Mater genannt (Verg. georg. 4, 64; Ov. fast. 4, 250), die in Pessinus, der Hauptstadt Galatiens, unter dem Namen Agdistis verehrt wurde. | *venditum* im Anschluss an die übrigen Participia; sonst hätte es veniit heissen müssen. | *Brogitaro,* einem Schwiegersohn des Königs Deiotarus. | *religionum,* Gottesdienst; *pecunia,* Geldsumme; *religione,* Priesteramt. | *eam* ist statt des handschriftlichen ea nothwendig, da hier nur eine Beziehung auf das eben vorangehende religione möglich ist. | *reducti,* was Cato ausführen musste. | *Byzantium,* zu 64 A. |

Ptolemaeus, König von Cype Bruder des Ptolemaeus Auletes Aegypten, der dem persönlicl Hasse des Clodius zum Opfer fall musste. Auletes hatte durch Cäsa Vermittelung 59 lege et senatı consulto die societas erlangt (Cae

cum esset in eadem causa, iam erat a senatu societatis et amicitiae honorem consecutus, erat eodem genere eisdemque maioribus, eadem vetustate societatis, denique erat rex si nondum socius, at non hostis; pacatus, quietus, fretus imperio populi Romani regno paterno atque avito regali otio perfruebatur — de hoc nihil cogitante, nihil suspicante, eisdem operis suffragium ferentibus est rogatum, ut sedens cum purpura et sceptro et illis insignibus regiis praeconi publico subiceretur, et imperante populo Romano, qui etiam bello victis regibus regna reddere consuevit, rex amicus nulla iniuria commemorata, nullis rebus repetitis cum bonis omnibus publicaretur. multa acerba, multa turpia, multa turbulenta habuit ille annus: tamen 27
illi sceleri, quod in me illorum immanitas edidit, haud scio an 58
recte hoc proximum esse dicamus. Antiochum Magnum illum maiores nostri magna belli contentione terra marique superatum intra montem Taurum regnare iusserunt; Asiam, qua illum multarunt, Attalo, ut is regnaret in ea, condonaverunt. cum Armeniorum rege Tigrane grave bellum nuper ipsi diuturnumque gessimus, cum ille iniuriis in socios nostros inferendis bello prope nos lacessisset: [hic et ipse per se vehemens *hostis*

de bell. civ. 3, 107). | *eadem vetust. soc.* lässt sich, wenn anders die Worte ächt sind, (nach de domo 52) nur auf das Verhältniss der Vorfahren zu Rom beziehen, es müsste denn *societas* bloss soviel als commercium bedeuten: was hier, wo es sich um den staatsrechtlichen Begriff handelt, undenkbar ist: zumal da nondum erat socius appellatus und si nondum socius in unmittelbarster Nähe stehen; eine Weile später, wie 59 m., hat eine derartige Umgestaltung des Thatbestandes bei Cic. gar nichts Auffälliges. | *regno paterno atque avito,* Pomp. 21 regem spoliatum regno patrio atque avito. *regno p. atque a.* ist abhängig von *perfruebatur,* wozu wie 139 der modale Abl. *regali otio* tritt. | *et illis* und überhaupt jenen, wir: 'und jenen andern'. | 10 *et imp.* und somit. | *cogitante.* Der Anfang der Periode *rex Ptol.,* *qui* ist in Folge der vielen Glieder vergessen. | *praeconi publ. subiceretur.* Phil. 2, 64 bona inquam Cn. Pompei Magni voci acerbissimae subiecta praeconis; p. Quinctio 49. Hier ist der König Subject, weil er sein Reich vertritt. 59 m., de domo 20. 52. | *nullis rebus repetitis,* während sonst vor jedem Krieg Gesandte ad res repetendas geschickt wurden (Liv. 1, 22). |

haud scio an, Ell.-Seyffert § 308, 2. | 58
Antiochum Magnum magna b. cont., Paronomasie wie Ov. met. 3, 60 dextraque molarem sustulit et magnum magno conamine misit; Hor. Sat. 1, 6, 72 magni . . . pueri magnis ex centurionibus orti; p. Arch. 24 magnus ille Alexander . . noster hic Magnus. Aehnlich auch 34 omnem omnium potestatem; 45 multi ex multis locis praedones. | *intra Taurum* = Tauro tenus, p. Deiot. 36. | *regnare* weiter herrschen, König bleiben, wie p. 38, 7. 12. Pomp. 7. 8 u. oft. | *qua,* wie bonis, pecunia multare. | *Attalo,* irrthümlich anstatt Eumenes II., König von Pergamus 197—159, dem sein Bruder Attalus II. folgte. Ein gleicher Gedächtnissfehler findet sich de nat. deor. 2, 9, wo Attus Navius ein Zeitgenosse des Tullus Hostilius genannt wird. | *ini. in socios inf.,* sonst bei inferre gewöhnlich der Dativ. | *bello lacess.,* Ell.-Seyffert § 176 A. 5. E. | *hic* u. s. w. Z. 21

fuit et acerrimum hostem huius imperii Mithridatem pulsum Ponto opibus suis regnoque defendit, et ab L. Lucullo, summo viro atque imperatore, pulsus, animo tamen hostili cum reliquis suis copiis in pristina mente mansit:] hunc Cn. Pompeius cum in suis castris supplicem abiectum vidisset, erexit atque insigne regium, quod ille de suo capite abiecerat, reposuit et certis rebus imperatis regnare iussit, nec minus et sibi et huic imperio gloriosum putavit constitutum a se regem quam constrictum
59 videri. *is igitur, qui bellum intulit*, qui lacessivit, qui et ipse hostis fuit populi Romani et acerrimum hostem in regnum recepit, qui conflixit, qui signa contulit, qui de imperio paene certavit, regnat hodie et amicitiae nomen ac societatis, quod armis violarat, id precibus est consecutus: ille Cyprius miser, qui semper amicus, semper socius fuit, de quo nulla umquam suspicio durior aut ad senatum aut ad imperatores adlata nostros est, vivus, ut aiunt, est et videns cum victu ac vestitu suo publicatus. en cur ceteri reges stabilem esse suam fortunam arbitrentur, cum hoc illius funesti anni prodito exemplo videant per tribunum aliquem et sescentas operas se fortunis
28 spoliari et regno omni posse nudari! at etiam eo negotio M.
60 Catonis splendorem maculare voluerunt, ignari quid gravitas,

p. 38, 1 ist aus Z. 10. 11 eingefälscht; eine derartige Wiederholung kann man einem nachdenkenden Schriftsteller nicht zutrauen; auch *pulsus* Z. 3 ist nach Z. 1 und an sich nicht möglich: man erwartete compluribus proeliis victus o. ä. *animo hostili* kann neben *in pristina mente* nicht gestanden haben; endlich ist *cum reliquis copiis* bei in *prist. mente mansit* sinnlos. *mansit,* perseveravit. | *supplicem abiectum,* p. Milone 100 ego me plurimis pro te supplicem abieci. | *certis rebus imp.*: er musste einen Theil von Syrien und Kappadocien abtreten, ebenso Phoenicien und Sophene, welches letztere sein Sohn erhielt. | *constitutum — constrictum,* etwa 'auf den Thron gesetzt — in den Block gelegt'. |

is . . . lacessivit, unsichere Er-
59 gänzung anstatt des hsr. tulit, gessit. *is igitur* scheint nothwendig, da das von Tigranes Ausgesagte wieder aufgenommen und zusammengefasst wird. Die Pronomina fehlen bei bellum intulit und lacessivit wie im Folgenden bei qui conflixit, qui signa contulit. | *de imperio,* der es beinahe wagte den Römern die Weltherrschaft streitig zu machen. | *hodie* zu 6 g. E. | *suspicio durior,* wie epp. ad fam. 12, 25 a, 7 de Cn. Minucio . . . rumores duriores erant. Ptolemaeus sollte die Seeräuber unterstützt haben. | *vivus — vestitu,* sprüchwörtlich, pro Quinct. 49. 50; prudens sciens vivus vidensque pereo, Terent. Eun. 72 | *en cur,* Verr. 1, 93 en cui tuos liberos committas; 5, 124 en quod Tyndaritani libenter praedicent. *en* wird stets mit einer gewissen Bitterkeit gesagt. | *hoc prodito exemplo,* sonst auch edere exemplum; wie hier pro Flacco 25 in hoc ego reo ne quod perniciosum exemplum prodatur pertimescam. | *sescentas,* offenbar mit Verachtung von dem kleinen Haufen der Clodianer, 'ein paar Hundert', der es wagte an der Stelle des Volkes solche Beschlüsse zu fassen; sonst bezeichnet *sescenti* eine unbestimmte grosse Anzahl: weshalb Koch *et eius emptas operas* vermuthet (concitatas 65.)

Cato wurde mit der Einziehung 60
des Landes beauftragt. Bei seiner

quid integritas, quid magnitudo animi, quid denique virtus valeret, quae in tempestate saeva quieta est et lucet in tenebris et pulsa loco manet tamen atque *exsul* haeret in patria splendetque per sese semper neque alienis umquam sordibus obsolescit. non illi ornandum M. Catonem sed relegandum, nec illi committendum illud negotium sed imponendum putaverunt, qui in contione palam dixerint linguam se evellisse M. Catoni, quae semper contra extraordinarias potestates libera fuisset. sentient, ut spero, brevi tempore, manere libertatem illam, atque hoc etiam, si fieri potuerit, esse maiorem, quod cum consulibus illis M. Cato, etiam cum iam desperasset aliquid auctoritate sua profici posse, tamen voce ipsa ac dolore pugnavit, et post meum discessum eis Pisonem verbis flens meum et rei publicae casum vexavit, ut illum hominem perditissimum atque impudentissimum paene iam provinciae paeniteret. cur igitur 61
rogationi paruit? quasi vero ille non in alias quoque leges, quas iniuste rogatas putaret, iam ante iurarit! non offert se ille istis temeritatibus, ut, cum rei publicae nihil prosit, se civi rem publicam privet. consule me cum esset designatus tribunus plebis, obtulit in discrimen vitam suam; dixit eam sententiam, cuius invidiam capitis periculo sibi praestandam videbat; dixit vehementer; egit acriter; ea, quae sensit, prae se tulit; dux, auctor, actor rerum illarum fuit, non quo periculum suum non videret, sed in tanta rei publicae tempestate nihil sibi nisi de patriae periculis cogitandum putabat. con- 29
secutus est ipse eius tribunatus. quid ego de singulari magni- 62

Ankunft nahm der König sich das Leben. *etiam* gehört zum ganzen Gedanken. | *pelli loco,* von Soldaten und Gladiatoren, ähnlich de gradu deici. Aber allein kann es nicht soviel als patria depelli sein; Cat. II, 1 loco ille motus est, cum est ex urbe depulsus; darum ist exsul zugesetzt. | *per se,* de off. 1, 30 aequitas lucet ipsa per se. | *linguam se evellisse,* p. Flacco 22 convicit et elinguem reddidit. | *extraord. pot.,* wie gegen die vom Volkstribunen Metellus Nepos beantragte Zurückberufung des Pompejus mit seinem Heer, die Uebertragung Galliens an Caesar u. s. w. Cato bekleidete weder ein Amt noch war er Senator. | *brevi tempore,* nämlich nach seiner Rückkehr. | *manere,* zu p. 37, 17 regnare. | *hoc . . maior.,* zu p. 34, 4. | *aliquid,* zu p. 19, 22. | *flens,* 26. | *meum et rei p. casum,* 33. 42. |

non offert se, er setzt sich nicht 61
aus, de off. 1, 83 fugiendum illud etiam, ne offeramus nos periculis sine causa; in Pis. 21 his tempestatibus unum me pro omnium salute obtuli. | *temeritatibus,* dem verwegenen Treiben, nämlich seiner Gegner. | *se civi,* eines Bürgers wie er. | *eam sent.* die gefangenen Catilinarier hinzurichten. | *praestandam,* 38. 43. | *dux, auctor, actor,* Führer, Vertreter, Verfechter; Caes. de bell. civ. 1, 26 illo auctore atque agente. | *sed,* anstatt sed quod, sed quia; ad Att. 16, 15, 5; Acad. 2, 37; ad Att. 4, 15, 7; in Verr.
39; ad Att. 3, 15, 4; p. F
de or. 1, 23. 3, 93. |
put., p. Sulla 66
nisi de rei publicae
tarit; Cat. 1, 17;
tamen actum nihil

ipse eius für das
des Gegensatzes z

tudine animi eius ac de incredibili virtute dicam? meministis illum diem, cum templo a conlega occupato, nobis omnibus de vita talis viri et civis timentibus, ipse animo firmissimo venit in templum et clamorem hominum improborum auctoritate, impetum virtute sedavit. adiit tum periculum, sed adiit ob eam causam, quae quanta fuerit iam mihi dicere non est necesse: at si isti Cypriae rogationi sceleratissimae non paruisset, haereret illa nihilo minus rei publicae turpitudo; regno enim iam publicato de ipso Catone erat nominatim rogatum; quod ille si repudiasset, dubitatis quin ei vis esset adlata, cum omnia acta
63 illius anni per unum illum labefactari viderentur? atque etiam hoc videbat: quoniam illa in re publica macula regni publicati maneret, quam nemo iam posset eluere, quod ex malis boni posset in rem publicam pervenire, id utilius esse per se conservari quam dissipari per alios. atque ille etiam si alia quapiam vi expelleretur illis temporibus ex hac urbe, facile pateretur:

tr. pl. | *meministis illum diem,* als im J. 62 der Mittribun des Cato, Q. Metellus Nepos, den Antrag auf Zurückberufung des Pompejus aus Kleinasien zum Schutze Roms stellte. | *templo:* wenn gleich Plut. Cato c. 28 berichtet, dass der Tempel des Castor vom Metellus besetzt war, scheinen doch hier die rostra als locus inauguratus verstanden werden zu müssen, da sonst die genauere Bezeichnung templum Castoris gebraucht sein würde (34. 79). Auch 75. 78 kann templum nichts Anderes, als die rostra bedeuten, und hiernach wird 90 zu erklären sein. | *venit in templum* nach *templo a conlega occupato,* wie pro Mur. 52 quod homines iam tum coniuratos cum gladiis in campum deduci a Catilina sciebam, descendi in campum. | *improborum* haben die Hsr. hinter impetum. Aber das Geschrei und der Angriff gingen von denselben aus; zur Beschwichtiguug des ersten genügte die auctoritas, der Angriff wurde durch die virtus zurückgewiesen; 85 omnia hominum cum egestate tum audacia perditorum clamore, concursu, vi, manu gerebantur. | *adire per.* ist gar nicht selten neben subire. 23 E. | *quanta* = quam iusta. | *non est necesse:* die weitere Erörterung unterlässt er, um nicht bei Pompejus anzustossen. | *Cypriae,* die sich auf Cypern bezog. | *haereret rei p.* (für in re p.) = adhaereret; p. Roscio com. 17 potest hoc homini huic haerere peccatum? | *quod,* als ob vor rogatum ein illud stände, wie 73 ut etiamsi iure esset rogatum, tamen vim habere non posset; dagegen de prov. 45 illud iure rogatum dicere ausi sunt. | *esset adlata:* das Stehenbleiben des coni. plpf. im Hauptsatz von irreal hypothetischen Sätzen, die coniunctivisch abhängig werden, ist ausser bei nescio an und den Verben des Fürchtens ebenso selten wie beim coni. ipf. (83) gewöhnlich. Ell.-Seyffert §. 272, A. 2, besonders b m.|
ex malis boni. Phil. 2, 117 ex plurimis malis quae ab illo rei publicae sunt inusta hoc tamen boni exstitit. *malis* ist allgemein gesagt = aus üblen Verhältnissen, aus einer üblen Geschichte, meint aber den besonderen Fall. Der Zusatz von *illis* machte dies deutlicher, ist aber nicht nothwendig. | *dissipari* fehlt in den Hsr. Weil Cato wusste, dass Andere den an sich ungerechten Gewinn von Cypern — der Schatz allein belief sich auf 7000 Talente — nicht einmal dem Staat, sondern ihrer eigenen Habsucht zu Gute kommen lassen würden, unterzog er sich dem Auftrag. | *expelleretur . . pateretur, veniret . . posset,* modus potentialis der Ver- 63

etenim qui superiore anno senatu caruisset, quo si tum veniret, me tamen socium suorum in re publica consiliorum videre posset, is aequo animo tum me expulso et meo nomine cum universo senatu, tum sententia sua condemnata in hac urbe esse posset? ille vero eidem tempori cui nos, eiusdem furori, eisdem consulibus, eisdem minis, insidiis, periculis cessit. luctum nos hausimus maiorem, dolorem ille animi non minorem. his 30
de tot tantisque iniuriis in socios, in reges, in civitates liberas 64
consulum querella esse debuit, in cuius magistratus tutela reges atque exterae nationes semper fuerunt: ecquae vox umquam est audita consulum? quamquam quis audiret, si maxime queri vellent? de Cyprio rege quererentur, qui me civem nullo meo crimine, patriae nomine laborantem non modo stantem non defenderant, sed ne iacentem quidem protexerant? cesseram, si alienam a me plebem fuisse voltis, quae non fuit, invidiae; si commoveri omnia videbantur, tempori; si vis suberat, armis; si societas magistratuum, pactioni; si periculum civium, rei publicae. cur, cum de capite civis — non disputo cuius modi 65
civis — et de bonis proscriptio ferretur, cum et sacratis legibus et XII tabulis sanctum esset, ut ne cui privilegium inrogari

gangenheit (*εἰ* mit opt. — opt. mit *ἄν*), vgl. 64 m. | *tamen,* wenn auch Manches ihm missfiel, = saltem, certe, wie oft. | *carere,* freiwillig. | *quo si tum veniret,* nach regelmässigem Sprachgebrauch das Relativum an das abhängige Verbum anstatt an das Hauptverbum des Relativsatzes angeschlossen. | *meo nomine,* in meiner Person. | *sententia sua,* in Pis. 64 sententiam senatoriam; Brut. 112. | *eidem furori?* |
64 *in civ. lib.*, wie Byzanz war. 56 g. E. 84 m. | *quĕrella,* aber *tūtela* wie suadela, cautela, candela, custodela, corruptela; lŏquella, sequella u. a. | *in cuius* anstatt des hsr. in eius, da sich dieser Satz eng an den vorigen anschliessen muss, wenn nicht der mit *ecquae* u. s. w. eintretende Gegensatz seine Kraft völlig einbüssen soll. Uebrigens wird hier den Consuln als Vorsitzenden des Senats beigelegt, was sonst diesem zukommt, der z. B. pro Milone 70 ara sociorum, portus omnium gentium genannt wird; de off. 2, 26 regum, populorum, nationum portus erat et refugium senatus; in Cat. IV, 2 curia, summum auxilium omnium gentium. | *quamquam,* da sie durch das grössere Verbrechen gegen Cicero alles Recht verloren hatten gegen die geringere Beeinträchtigung des Ptolemäus aufzutreten. | *audiret,* 20 m. Ell.-Seyffert § 253; auch ein modus potentialis der Vergangenheit. | *Cyprius rex,* wie de domo 52. 53, u. sonst rex Armenius, Aegyptius; zur Pomp. 23. | *nullo m. crimine,* ohne dass mich ein Vorwurf treffen konnte. | *protexerant,* wie den Leichnam eines im Kampfe Gefallenen. p. Sulla 50 ego iacentem et spoliatum defendo et protego. | *rei p. cedit,* er macht dem Staatsinteresse Platz, um seiner Entwickelung nicht im Wege zu stehen; bei den andern Dativen wird gedacht: er weicht wie vor einem Feinde. | *quae non fuit.* Wir sagen: was es (das Volk) nicht war. |

de capite civ. steht als ob [illegible] ferretur folgen sollte; bei *proscrip*[illegible] (46) müsste der Genetiv stehen [illegible] *sacratis legibus*, 16. | *privilegiu*[illegible] de legg. 3, 44 in privatos homi[illegible] leges ferri noluerunt; id est en[illegible] privilegium, quo quid est iniu[illegible] cum legis haec vis sit ut [illegible] tum et iussum in omnis [illegible]

liceret neve de capite nisi comitiis centuriatis rogari, nulla vox est audita consulum, constitutumque est illo anno, quantum in illis duabus huius imperii pestibus fuit, iure posse per operas concitatas quemvis civem nominatim tribuni plebis concilio ex civitate exturbari?

66 Quae vero promulgata illo anno fuerint, quae promissa multis, quae conscripta, quae sperata, quae cogitata, quid dicam? qui locus orbi terrae iam non erat alicui destinatus? cuius negotii publici cogitari, optari, fingi curatio potuit, quae non esset attributa atque discripta? quod genus imperii aut quae provincia, quae ratio aut flandae aut conflandae pecuniae non reperiebatur? quae regio orave terrarum erat latior in qua non regnum aliquod statueretur? quis autem rex erat, qui illo anno non aut emendum sibi quod non habebat, aut redimendum quod habebat arbitraretur? quis provinciam, quis pecuniam, quis legationem a senatu petebat? damnatis de vi restitutio, consulatus petitio ipsi illi populari sacerdoti comparabatur. haec gemebant boni, sperabant improbi, agebat tribunus plebis, consules adiuvabant.

31 67 Hic aliquando, serius quam ipse vellet, Cn. Pompeius, invitissimis eis, qui mentem optimi ac fortissimi viri suis consiliis fictisque terroribus a defensione meae salutis averterant, excitavit illam suam non sopitam, sed suspicione aliqua retar-

Stellen wiederholt de domo 43. | *neve — rogari,* natürlich nicht auf *privilegium* zu beziehn, sondern allgemein, 73. de legg. l. c: ferri de singulis nisi centuriatis comitiis noluerunt. descriptus enim populus censu, ordinibus, aetatibus plus adhibet ad suffragium consilii quam fuse in tribus convocatus. | *trib. pl. concilio,* durch die Parteiversammlung eines Volkstribunen im Gegensatz gegen die comitia des ganzen Volks. |

66 *quae vero prom.,* zu 55 *latae.* | *conscripta* steigert *promissa.* | *quid dicam?* 115 quid ego nunc dicam, quibus viris aut cui generi civium maxime plaudatur? | *orbi* Locativ, *terrae* ohne bemerkbaren Unterschied von *terrarum:* zur Pomp. 53. u. Verr. IV, 82. | *aut flandae aut confl. pec.,* 'Geld zu schlagen oder zusammenzuschlagen'. | *latior:* latentior vermuthete Koch; auch p. Cluentio 173 sei latentius in latius verderbt. | *quod habebat,* seinen Besitz, dass er ihm nicht genommen wurde. | *illi pop. sacerdoti* — ebenso in Pis. 89 (vgl. Sest. 116) — kann wegen *ipsi* kaum auf Jemand anders bezogen werden als auf Clodius (39). *agebat tr. pl.* steht dem nicht entgegen, nur scheinbar, dass im Vorhergehenden nur von dem, was Andere erlangten, die Rede war: denn diesem kann am Schluss sehr wohl, als hätte Cl. eben dabei nur für Andere u. nicht für seinen Gewinn gesorgt, mit *ipsi* der exorbitante Preis, den er noch erstrebte, gegenübertreten. Auch das Verhältniss zu *damnatis de vi* — den a. 62 verurtheilten Catilinariern — ist ein angemessenes: Cic. stellt den Cl. wiederholt als einen Anhänger des Catilina dar, u. seine Gewaltthaten waren bekannt.

vellet, si liceret, in der Gegenwart 67 velit, si liceat (zu p. 40, 16). Vgl. Tusc. I 90 cur et Camillus doleret, si .. putaret, et ego doleam .. si putem? | *retardatam,* in Pis. 76 cum certi homines non studium eius a me

datam consuetudinem rei publicae bene gerendae: non est passus ille vir, qui sceleratissimos civis, qui acerrimos hostis, qui maximas nationes, qui reges, qui gentis feras atque inauditas, qui praedonum infinitam manum, qui etiam servitia virtute victoriaque domuisset, qui omnibus bellis terra marique compressis imperium populi Romani orbis terrarum terminis definisset, rem publicam everti scelere paucorum, quam ipse non solum consiliis, sed etiam sanguine suo saepe servasset: accessit ad causam publicam, restitit auctoritate sua reliquis rebus, questus est de praeteritis: fieri quaedam ad meliorem spem inclinatio visa est. decrevit senatus frequens de meo 68
reditu Kalendis Iuniis dissentiente nullo, referente L. Ninnio, cuius in mea causa numquam fides virtusque contremuit. intercessit Ligus iste nescio qui, additamentum inimicorum meorum. res erat et causa nostra eo iam loci, ut erigere oculos et vivere videretur. quisquis erat, qui aliquam partem in meo luctu sceleris Clodiani attigisset, quocumque venerat, quod iudicium cumque subierat, damnabatur; inveniebatur nemo qui se suffragium de me tulisse confiteretur. decesserat ex Asia frater meus magno squalore, sed multo etiam maiore maerore: huic ad urbem venienti tota obviam civitas cum lacrimis gemituque processerat; loquebatur liberius senatus; concurrebant equites Romani; Piso ille, gener meus, cui fructum

alienassent sed auxilium retardassent. | *non est passus ille vir,* ebenso in Pis. 27. | *scelerat. cives,* u. s. w.: es werden die Siege des Pompejus über Cn. Carbo, Cn. Domitius, Sertorius; Mithridates und Tigranes; die Seeräuber; die Ueberbleibsel der von Crassus besiegten Sclaven nicht in der Zeitfolge angegeben. | *virtute victoriaque,* durch siegreiche Tapferkeit. | *definisset,* p. Arch. 23 si res eae quas gessimus orbis terrae regionibus definiuntur. | *scel. paucorum,* 54. | *sanguine,* nur von seiner Verwundung in der Schlacht bei Sucro im Sertorianischen Kriege wird berichtet. | *auctoritate,* es genügte sein Ansehen, das sich auf keine Amtsgewalt stützte. | *reliquis rebus* im Gegensatz zu praeteritis, wie 73 spe reliquae tranquillitatis zu praesentis fluctus. | *ad meliorem spem* = ad spem melioris status, 70. |

68 *meo* die beste Handschrift von zweiter Hand in Rasur, vielleicht für nostro. | *L. Ninnius,* 26. | *Ligus iste,* Aelius Ligus, 70. | *additamentum,* im verächtlichen Sinne, wie προσθήκη. | *eo loci* = in eo statu; Z. § 434. | *erigere oculos,* Ov. met. 4, 145 ad nomen Thisbes oculos iam morte gravatos Pyramus erexit visaque recondidit illa. | *partem attig.,* de domo 50. | *venerat,* Ell.-Seyffert § 240, b. | *cunque,* diese Tmesis durch Einschiebung eines wenig betonten Wortes, meist eines Pronomen, ist bei Cic. nicht selten. | *iudicium* allgemein von jeder significatio voluntatis populi. | *qui — confiteretur,* 109. | *decess*[illegible] das officielle Wort für die Rück[illegible] kehr aus der Provinz. Q. Ci[illegible] war dort Propraetor 61 — [illegible] *squalore — maerore,* [illegible] äusserer, aber noch [illegible] serer innerer Trauer. [illegible] *cedere* und prodire [illegible] statt obviam ire. | *co*[illegible] strömten herbei. | *fruct*[illegible] Er starb vor Cicero[illegible]

pietatis suae neque ex me neque a populo Romano ferre licuit, a propinquo suo socerum suum flagitabat; omnia senatus
32 reiciebat, nisi de me primum consules rettulissent. quae cum
69 res iam manibus teneretur [et cum consules provinciarum pactione libertatem omnem perdidissent, qui cum in senatu privati ut de me sententias dicerent flagitabant], legem illi se Clodiam timere dicebant; cum hoc non possent iam diutius sustinere, initur consilium de interitu Cn. Pompei: quo patefacto ferroque deprehenso ille inclusus domi tam diu fuit quam diu inimicus meus in tribunatu. de meo reditu octo tribuni promulgaverunt: ex quo intellectum est non mihi absenti crevisse amicos in ea praesertim fortuna, in qua nonnulli etiam, quos esse putaveram, non erant —, sed eos voluntatem semper eandem, libertatem non eandem semper habuisse: nam ex novem tribunis, quos ante habueram, unus me absente defluxit, qui cognomen sibi ex Aeliorum imaginibus adripuit, quo

ex me bezeichnet ein innerlicheres Verhältniss als *a pop.* (Koch ex). |
69 *manibus ten.*, 'da die Sache schon in die Hand genommen war'; Tusc. 5, 18 philosophi quamcunque rem habent in manibus, in eam quae conveniunt congerunt omnia; Acad. post. 1, 2 habeo opus magnum in manibus; de senect. 38 septimus mihi liber Originum est in manibus. | *et cum consules* u. s. w. In den Hsr. ist ein Unding von Periode überliefert; auch in den Worten selbst sind grosse Schwierigkeiten — so ist cum in sen. privati .. flagitabant ganz unverständlich; dem Sinn u. Ausdruck geschieht völlig Genüge durch Ausscheidung der eingeklammerten Sätze, welche wohl die unverstandenen Worte *res man. ten.* Z. 4 erklären sollten. Der Satz *et . . perdidissent* hätte, trotzdem er sachlich nicht den einzigen Hauptgrund angibt (34 m.) und der Anschluss mit *et cum* wenig geschickt ist, beibehalten werden können, hätte dies nicht *illi* unmöglich gemacht. Anders Phil. 13, 44. | *ut . . . dicerent* = ut dicere liceret nach vorhergehender Berichterstattung der Consuln? | *legem Clod.*, wegen der Klausel, die jeden Antrag auf Zurückberufung des Cicero verbot. | *sustinere*, aufrecht erhalten, *hoc* den Vorwand; sie fürchteten das Clodische Gesetz. Andere erklären: 'das Gewicht dieser Forderung länger ertragen' (130), oder 'sie länger aufhalten' (87). | *Pompei*, der durch seinen Einfluss ihre Pläne durchkreuzte. | *quo patefacto*, am 11ten August wurde im Vorhof des Castortempels, als Pompejus sich in den Senat begab, ein Sclave des Clodius mit einem Dolch ergriffen und eines Mordversuchs gegen Pompejus bezüchtigt. | *inclusus fuit*, wie 55 promulgatae fuerunt. | *promulg.*, am 29. Oct., ad Att. 3, 23, 1. Cicero war mit dieser Rogation, die ihm nur Bürgerrecht und Rang wiedergab, nicht sehr zufrieden. | *non — amicos.* Wer zu glauben geneigt wäre, dass mein Unglück mir neue Freunde gewonnen habe, den könnte das Beispiel des Aelius Ligus belehren, dass nicht dies der Fall war, sondern die vielfachen Bestrebungen zu meinen Gunsten nur darin ihren Grund hatten, dass durch das Hervortreten des Pompejus meinen alten Freunden ein freier Wirkungskreis eröffnet wurde. | *non erant* scil. amici, wie 64 quae non fuit. | *nam* geht auf *non crev. am.* | *defluxit*, er verlor sich. | *cognomen*: er eignete sich den Beinamen Ligus fälschlich an, damit er der berühmten Familie der Aelii Ligures anzugehören schien. Cic. aber schiebt ihm ironisch die Absicht unter, dass er zu den wegen ihrer

magis nationis eius esse quam generis videretur. hoc igitur 70 anno magistratibus novis designatis, cum omnes boni omnem spem melioris status in eorum fidem convertissent, princeps P. Lentulus auctoritate ac sententia sua, Pisone et Gabinio repugnantibus, causam suscepit tribunisque plebis octo referentibus praestantissimam de me sententiam dixit: qui cum ad gloriam suam atque ad amplissimi beneficii gratiam magis pertinere videret causam illam integram ad suum consulatum reservari, tamen rem talem per alios citius quam per se tardius confici malebat.

33

Hoc interim tempore P. Sestius, iudices, designatus *tribunus* 71 iter ad C. Caesarem pro mea salute suscepit. quid egerit, quantum profecerit, nihil ad causam: equidem existimo, si ille, ut arbitror, aequus nobis fuerit, nihil ab hoc profectum; sin iratior, non multum; sed tamen sedulitatem atque integritatem hominis videtis: [ingredior iam in Sestii tribunatum: nam hoc primum iter designatus rei publicae causa suscepit] pertinere et ad concordiam civium putavit et ad perficiundi facultatem animum Caesaris a causa non abhorrere. abiit ille annus: respirasse homines videbantur nondum re, sed spe rei publicae recuperandae. exierunt malis ominibus atque exsecrationibus

Gemeinheit verrufenen Ligurern habe gerechnet sein wollen; 'natürlich nur um . . .' (Ursinus vertauschte generis u. nationis); s. den Anhang. |
70 *hoc anno,* 'noch in diesem Jahr also'. | *P. Lentulus* Spinther, designirter Consul. | *auctoritate ac sententia sua,* durch das Gewicht seiner Stimme. | *causam,* ohne meam, wie 71. 87. ad fam. 1, 1, 4 nos in causa auctoritatem eo minorem habemus, quod tibi debemus. | *per alios,* er wollte lieber, dass die Sache schneller, wenn auch durch Andere, geschähe, als dass sie verzögert werde, um ihm selbst vorbehalten zu bleiben. |
71 Dritter Haupttheil; s. 16 A. | *tribunus* (tr.) ist in den Hsr. vor iter ausgefallen. Die Stellung wie 61 m. Andre tilgen *designatus.* | *quid egerit:* Cicero verhüllt durch eine im Grunde sich widersprechende Alternative, dass Sestius beim Caesar wenig ausrichtete. | *nihil ad causam* scil. pertinet, ebenso nihil ad rem. | *ingredior — trib.:* diese Zeitbestimmung ist falsch, wenigstens hätte sie zu Anfang des Kapitels stehen müssen, *primum* unerträglich, als ob in das Tribunat des Sestius mehrere wichtige Reisen fielen; ausserdem wird *pertinere* u. s. w. von dem Satze, zu dem es gehört: *sed . . videtis* losgerissen. Darin, dass dem Sestius die concordia civium am Herzen lag, zeigte sich seine integritas; dass er sich die perficiundi facultas zu sichern suchte, seine sedulitas. | *abiit ille annus,* ging zu Ende; Ov. ex Ponto 3, 4, 60 dum venit huc rumor . . . annus abisse potest; neben *videbantur* wäre das praes. abit — so die beste Hsr. — unstatthaft. | *homines,* 28. | *re* gehört zu *respirasse,* ist aber unter *spe rei p. rec.* logisch untergeordnet: 'wenn auch noch nicht der Thatsache nach (in Folge der thatsächlich eingetretenen Befreiung des Staates von seinen Bedrückern), so doch in der Hoffnung die verfassungsmässigen Rechte wieder zu gewinnen' (81 m.) Lambin liest re p. recuperata. | *exierunt,* noch vor dem Amtsantri[tt] der Volkstribunen am 10ten De[c.] Während sonst die Consuln für ge[-] wöhnlich vor Ablauf ihres Am[ts-] jahrs die Stadt nicht verla[ssen]

duo volturii paludati; quibus utinam ipsis evenissent ea, quae tum homines precabantur, neque nos provinciam Macedoniam cum exercitu neque equitatum in Syria et cohortis optimas
72 perdidissemus! ineunt magistratum tribuni plebis, qui omnes se de me promulgaturos confirmarant. ex eis princeps emitur ab inimicis meis, is quem homines in luctu inridentes Gracchum vocabant: quoniam id etiam fatum civitatis fuit, ut illa ex vepreculis extracta nitedula rem publicam conaretur adrodere; alter vero, non ille Serranus ab aratro, sed ex deserta Gaviorum oliveti area a calatis Gaviis in Calatinos Atilios insitus, subito, nominibus in tabulas relatis, nomen suum de tabula sustulit. veniunt Kalendae Ianuariae. vos haec melius scire potestis, equidem audita dico: quae tum frequentia senatus, quae

durften, ist hier, wie in einigen anderen Fällen, die Unregelmässigkeit wohl dadurch motivirt, dass ihnen ihr Commando durch einen ausserordentlichen Volksbeschluss übertragen war; in Pis. 31 an cum proficiscebamini paludati in provincias vel emptas vel ereptas, consules vos quisquam putavit? | *volturii*, in Pis. 38. | *paludati*, im Kriegsmantel, zum Zeichen des übernommenen Commandos. | *neque nos:* davor setzt man gewöhnlich ein Ausrufezeichen, nicht nach *perdidissemus;* aber die betonte Stellung von *nos* zeigt, dass der Satz nicht eine Folge des vorigen ist, sondern ein Theil des Wunsches, so dass *ipsi* und *nos* im Gegensatz stehen. Die bösen Wünsche haben sich erfüllt, aber leider nicht die Consuln, sondern den Staat getroffen. Das erste *neque* verbindet mit dem vorhergehenden und entspricht zugleich dem zweiten. |

72 *in luctu inridentes,* Verr. 4, 95 nunquam tam male est Siculis, quin aliquid facete et commode dicant; Phil. 2, 39. Aber von diesem Galgenhumor ist nichts zu spüren, wenn man annimmt, Numerius Quinctius Rufus (82) sei bloss seiner revolutionären Neigungen halben Gracchus genannt worden. Dazu war der Vergleich zu häufig und der Mensch zu unbedeutend. Mit Recht sucht Halm eine ähnliche Anspielung wie in *nitedula* 'Rothmaus' auf Rufus: man habe zugleich wegen seiner Stimme ihn mit der Dohle, dem Kraken, *graculus* verglichen. | *quoniam* bezieht sich auf *emitur.* | *fatum civ.,* 17. | *ex vepr. extractat* in Pis. 18 tu ex tenebricosa popina consul extractus. | *adrodere.* Phil. 13, 27 est etiam ibi Decius ab illis, ut opinor, Muribus, itaque Caesaris munera rosit. | *alter,* Sex. Atilius Serranus. | *ille — ab aratro,* 'der Mann vom Pflug', wohl C. Atilius Regulus, Consul 257 und 250. *ex deserta Gaviorum oliveti area,* Nothbehelf für das hsr. ex deserto gaviolaeliorea. Aus einem wüstliegenden Beete des Oelgartens der Gavier war jener Mensch den Atiliern eingepflanzt, d. h. aus einer heruntergekommenen Familie des Gavischen Geschlechts hatte er sich in die gens Atilia einzuschleichen gewusst. Pauls glänzende Conjectur ex deserto gaviola (Möve) littore würde aus dem Bilde vom Landbau fallen (99 E.), welches doch *insitus* festhält. *calatis* müsste bedeuten, die Arrogation sei in Calatcomitien vorgenommen worden, die nur von Gaviern besucht waren. Aber dazu war die Befragung der pontifices und des Volkes nöthig: darum vermuthet Mommsen Galatis (Atilius stamme von Galatischen Gaviern her), wodurch zugleich die Entsprechung mit *Calatinos* eine genauere wird. | *relatis,* nachdem er die Posten der Gelder, durch die er erkauft war, in sein Hausbuch (tabulae accepti et expensi) eingetragen hatte; *de tabula,* dem Promulgationsanschlag. | *eq.*

exspectatio populi, qui concursus legatorum ex Italia cuncta, quae virtus, actio, gravitas P. Lentuli consulis fuerit, quae etiam conlegae eius moderatio de me: qui cum inimicitias sibi mecum ex rei publicae dissensione susceptas esse dixisset, eas se patribus conscriptis dixit et temporibus rei publicae permis- 34 surum. tum princeps rogatus sententiam L. Cotta dixit id, 73 quod dignissimum re publica fuit, nihil de me actum esse iure, nihil more maiorum, nihil legibus; non posse quemquam de civitate tolli sine iudicio; de capite non modo ferri, sed ne iudicari quidem posse nisi comitiis centuriatis; vim fuisse illam, flammam quassatae rei publicae perturbatorumque temporum iure iudiciisque sublatis; magna rerum permutatione impendente declinasse me paulum et spe reliquae tranquillitatis praesentis fluctus tempestatemque fugisse: quare, cum absens rem publicam non minus magnis periculis quam quodam tempore praesens liberassem, non restitui me solum, sed etiam ornari a senatu decere. disputavit etiam multa prudenter, ita de me illum amentissimum et profligatissimum hostem pudoris et pudicitiae scripsisse quae scripsisset, eis verbis, rebus, sententiis, ut, etiam si iure esset rogatum, tamen vim habere non posset: quare me, qui nulla lege abessem, non restitui lege, sed revocari senatus auctoritate oportere. hunc nemo erat quin verissime 74 sentire diceret; sed post eum rogatus Cn. Pompeius approbata laudataque Cottae sententia dixit sese otii mei causa, ut omni

audita dico, 122 E. | *conlegae,* Q. Metellus Nepos, Vetter des Clodius. | *dissensio rei p.* für in oder de re p. (106), eig. verschiedene Beurtheilung der politischen Lage; contentiones rei p. 130. | *permissurum,* p. Sulla 46 u. ö. de prov. 44 me dolorem atque inimicitias rei publicae concessisse. |

73 *L. Cotta,* Consul 65, gab als Prätor die lex Aurelia iudiciaria des Jahres 70. | *dignissimum,* 87 E. de domo 68 E. | *ferri* . . *iudicari* von derselben Angelegenheit de leg. 3, 45 neque tributa capitis comitia rata esse posse neque ulla (weder tributa noch centuriata) privilegii: ein Gesetz gegen einen Einzelnen dürfe überhaupt nicht in Comitien gegeben werden, eine Aburtheilung aber könne nur in Centuriat-, nicht in Tributcomitien statthaben; p. 41, 20. Ein solches Volksgericht war seit der Einrichtung der quaestiones perpetuae rechtlich nur für die causae capitis gültig, für die keine qu. perp. bestand, factisch aber so gut wie antiquirt. | *flammam rei p.*: die Flamme, die in dem sturmdurchtobten Gemeinwesen (in illa tempestate rei publicae, p. Sulla 59) wüthete, hatte auch Cicero ergriffen. | *reliquae,* zu 67 E. | *permutatione:* gegen die Vermuthung *perturbatione impendente* spricht *perturb. temp.* Z. 11. | *quodam tempore* = quondam; 91. | *disput.* — *prudenter,* 14. | *scripsisse quae scripsisset,* p. Mil. 45 negat ingratis civibus fecisse se quae fecerit; ad Q. fr. 2, 3, 3; Thuk. 6, 75, 3 ἦσαν γὰρ ὕποπτοι αὐτοῖς οἱ Καμαριναῖοι μὴ προθύμως . . . πέμψαι ἃ ἔπεμψαν. | *iure:* wäre auch materiell ein solcher Beschluss zulässig gewesen, so hätte doch die Formlosigkeit ihn ungültig gemacht. | *rogatum,* 62. *senatus auctoritate* durch eine einfache Willenserklärung des Senats, insofern auch ein senatus consultum, ein schriftlich abgefasster, nicht durch tribunicischen

populari concitatione defungerer, censere ut ad senatus auctoritatem populi quoque Romani beneficium erga me adiungeretur. cum omnes certatim aliusque alio gravius atque ornatius de mea salute dixisset fieretque sine ulla varietate discessio, surrexit, ut scitis, Atilius hic Gavianus, nec ausus est, cum esset emptus, intercedere: noctem sibi ad deliberandum postulavit. clamor senatus, querellae, preces, socer ad pedes abiectus: ille se adfirmare postero die moram nullam esse facturum. creditum est, discessum est. illi interea deliberatori merces longa interposita nocte duplicata est. consecuti dies pauci omnino Ianuario
35 mense per quos senatum haberi liceret; sed tamen actum nihil
75 nisi de me. cum omni mora, ludificatione, calumnia senatus auctoritas impediretur, venit tandem in concilio de me agendi dies VIII Kalendas Februarias. princeps rogationis, vir mihi amicissimus, Q. Fabricius, templum aliquanto ante lucem occupavit. quietus eo die Sestius, is qui est de vi reus; actor hic defensorque causae meae nihil progreditur, consilia exspectat inimicorum meorum. quid illi, quorum consilio P. Sestius in iudicium vocatur, quo se pacto gerunt? cum forum, comitium, curiam multa de nocte armatis hominibus ac servis plerisque occupavissent, impetum faciunt in Fabricium, manus adferunt,

Einspruch für ungültig erklärter Senatsbeschluss, auf einer solchen Willenserklärung beruhte. |
74 *defungerer,* damit ich vor allen demokratischen Wühlereien sicher wäre. | *populi benef.,* also eine lex. | *graviter* u. *ornate* von Inhalt u. Form, häufig verbunden. | *discessio,* es ergab sich bei der, wie immer, durch Auseinandertreten vor sich gehenden Abstimmung einstimmige Annahme des Beschlusses. | *Gavianus,* als ob er durch förmliche Arrogation, nicht durch Betrug in die gens Atilia übergetreten wäre. | *nec* tamen. | *noctem postul.* Er bat sich also nach dieser Darstellung, die etwas abweicht von der ad Att. 4, 2, 4, Bedenkzeit in Betreff eben seines Einspruchs aus. | *socer,* Cn. Oppius Cornicinus. | *moram — facturum,* 129 ne quis moram ullam afferret. | *deliberatori:* die Substantiva auf tor drücken häufig eine anhaftende Eigenschaft aus, hier also ironisch: dem Mann der Ueberlegung. | *longa,* da der folgende Sitzungstag beträchtlich später fiel, erreichte die ausbedungene Nacht eine merkwürdige Länge. | *liceret,* an Comitialtagen, deren eine Anzahl in den Januar fiel, wurde kein Senat gehalten. |
75 *concil.,* 65 E. | *princeps rogat.,* der eigentliche Antragsteller, den seine Mittribunen nur als subscriptores unterstützten, de leg. agr. 2, 13 et princeps erat agrariae legis et truculentius se gerebat quam ceteri. | *templum,* zu 62. | *aliq. ante lucem,* wie gleich nachher multa de nocte. | *actor hic defensorque,* 144. | *nihil progreditur,* 'thut keinen Schritt', in Vat. 21 nusquam progredientem; ad Att. 2, 1, 4 paulo plus . . . progredi. | *quid . . . quo:* quid deutet in solchen Sätzen nur die Frage an; 114 quid populares illi duo, quid egerunt? 122 quid illa, quemadmodum dixit idem? Cato m. 22, quid iuris consulti . ., quam multa meminerunt? | *comitium,* ein unbedeckter Raum am Forum nahe dem mons Capitolinus, ursprünglich für die comitia curiata bestimmt. | *curiam,* die curia Hostilia dicht bei dem comitium. | *ac* und zwar; *servis plerisque* steht

occidunt nonnullos, volnerant multos. venientem in forum 76
virum optimum et constantissimum, M. Cispium, tribunum
plebis, vi depellunt; caedem in foro maximam faciunt; univer-
sique destrictis gladiis et cruentis in omnibus fori partibus
fratrem meum, virum optimum, fortissimum meique aman-
tissimum, oculis quaerebant, voce poscebant: quorum ille telis
libenter in tanto luctu ac desiderio mei non repugnandi sed
moriendi causa corpus obtulisset suum, nisi suam vitam ad
spem mei reditus reservasset. subiit tamen vim illam nefariam
consceleratorum latronum et, cum ad fratris salutem a populo
Romano deprecandam venisset, pulsus e rostris in comitio
iacuit seque servorum et libertorum corporibus obtexit vitamque
tum suam noctis et fugae praesidio, non iuris iudiciorumque
defendit. meministis tum, iudices, corporibus civium Tiberim 77
compleri, cloacas refarciri, e foro spongiis effingi sanguinem,
ut omnes tantam illam copiam et tam magnificum apparatum
non privatum aut plebeium, sed patricium et praetorium esse
arbitrarentur. nihil neque ante hoc tempus neque hoc ipso 36
turbulentissimo die criminamini Sestium. 'atqui vis in foro
versata est.' certe: quando enim maior? lapidationes persaepe
vidimus; non ita saepe, sed nimium tamen saepe gladios;
caedem vero tantam, tantos acervos corporum exstructos, nisi
forte illo Cinnano atque Octaviano die, quis umquam in foro
vidit? qua ex concitatione animorum? nam ex pertinacia vel
constantia intercessoris oritur saepe seditio, culpa atque impro-
bitate latoris commodo aliquo imperitis aut largitione proposita;
oritur ex concertatione magistratuum; oritur sensim ex clamore

grammatisch dem adj. *armatis* parallel. operisque Gulielmius. (59. 65. 106. 127.)

76 *cruentis.* Die rhetorische Concinnität scheint zu verlangen, dass nach *cr.* manibus gesetzt werde, was vor *in omnibus* leicht ausfallen konnte; pro Mil. 21 quotiens ego ipse ex P. Clodii telis et ex cruentis eius manibus effugi; 43 Milo cruentis manibus scelus et facinus prae se ferens. | *voce,* hier 'mit Geschrei'. | *poscerent,* 46 deposcerent. | *subiit tamen,* bezieht sich auf den im vorigen Satz liegenden Gedanken, dass er sich jenem Angriffe zu entziehen suchte. | *corp. obtexit,* 145 patriam quam corpore texeram. |

77 *magnificus apparatus,* wodurch sonst gern die prächtige Ausstattung von Mahlzeiten und Spielen bezeichnet wird (116), steht hier absichtlich mit Anspielung auf den Appius Claudius Pulcher, der, Patricier und in diesem Jahr Prätor, die Gladiatoren, die er für Leichenspiele eines Verwandten verwenden wollte, dem Clodius geborgt hatte (85); dagegen 78 werden die eigenen Gladiatoren des Clodius erwähnt. | *nihil — criminamini Sestium,* gedrungene Fügung für nullius facinoris neque ante hoc tempus neque hoc die commissi arguitis Sestium; ähnlich Tusc. 1, 102 Socrates quidem quid senserit apparet in eo libro in quo moritur. | *illo die,* als 87 Cn. Octavius seinen Mitconsul L. Cinna aus Rom vertrieb. | *vel* oder, wenn du willst, der Standhaftigkeit. Das hsr. *aut* ist aus der Abkürzung für vel (ut) u. dem a vor pertinacia entstanden. | *proposita* fehlt in den

primum, deinde aliqua discessione contionis; vix sero et raro ad manus pervenitur: nullo vero verbo facto, nulla contione advocata, nulla lata lege concitatam nocturnam seditionem
78 quis audivit? an veri simile est, ut civis Romanus aut homo liber quisquam cum gladio in forum descenderit ante lucem, ne de me ferri pateretur, praeter eos, qui ab illo pestifero ac perdito civi iam pridem rei publicae sanguine saginantur? hic iam de ipso accusatore quaero, qui P. Sestium queritur cum multitudine in tribunatu et cum praesidio magno fuisse, num illo die fuerit? certe non fuit. victa igitur est causa rei publicae et victa non auspiciis, non intercessione, non suffragiis, sed vi, manu, ferro. nam si obnuntiasset Fabricio is qui se servasse de caelo dixerat, accepisset res publica plagam, sed eam, quam acceptam gemere posset: si intercessisset conlega Fabricio, laesisset rem publicam; sed [rem publicam] iure laesisset: gladiatores tu novicios, pro exspectata aedilitate suppositos, cum sicariis e carcere emissis ante lucem immittas? magistratus templo deicias? caedem maximam facias? forum purges? et, cum omnia vi et armis egeris, accuses eum, qui

Handschriften; 105 largitio et spes commodi propositi. 86. de off. 2, 21 largitiones aliquas proponunt; 29 praemiis propositis. | *discessione:* zuerst erhitzen sich die Gemüther, es erhebt sich ein Geschrei, dann rotten sich die Gleichgesinnten zusammen. | *advocata:* durch das Ruhegebot des praeco; es kam wegen des schon nachts vorbereiteten Angriffs nicht einmal zur Versammlung, geschweige zum Gesetzvorschlag. |

78 *ut* steht nach *verisimile est,* wenn dies mittelbar oder unmittelbar negirt ist. | *saginantur,* wie Gladiatoren. | *obnuntiasset:* dem Volkstribunen konnte ausser seinen Collegen wahrscheinlich auch ein Consul oder Prätor obnuntiiren. Der Praetor Appius hatte nun den Himmel bereits beobachtet — diese einfache Angabe genügte zur Aufhebung der Verhandlung — u. sich darüber ausgesprochen: ehe es aber zur obnuntiatio kam, war Fabricius schon vom Forum getrieben. Die Hsr. haben is praetor qui: dann würde der Praetor qui dixerat einem anderen gegenübergestellt. praetor ist eine (richtige) Erklärung. (Madvig will diceret). | *Fabricio* Z. 12 ist vielleicht aus Z. 15 eingefälscht. | *quam* wenigstens im Sinn von quam tamen. | *gemere posset* im Sinn von perferre; der Schlag war also nicht tödtlich (44) — sonst hätte der getroffene nicht mehr seufzen können —, wenn auch schmerzlich. (Koch wollte reddere im Gegensatz zu accipere, wie 122. de off. 1, 43, und dies auf die obnuntiatio von Seiten der Vertheidiger des Staates beziehen, 79.) | *conlega* entspricht dem Gliede *is qui . . dixerat.* | [*rem p.*] würde den auf *iure* ruhenden Nachdruck zerstören. Verfassungsmässig war er berechtigt, wenn auch der Gebrauch, den er von dem formalen Recht (p. 47, 20) machte, beklagenswerth erscheinen konnte. | *suppositos,* die du anstatt der von dir erwarteten prächtigen aedilicischen Spiele 'untergeschoben' hast, mit Anspielung auf die in das Jahr der gehaltenen Rede fallende Aedilität des Clodius. | *immittas,* solltest anrücken lassen dürfen? in der Vergangenheit immitteres 'hättest gedurft'. | *purges* = vacuum reddas; ferro setzt Probst zu. Tusc. 5, 65 immissi cum falcibus

se praesidio munierit, non ut te oppugnaret, sed ut vitam 37 suam posset defendere? atqui ne ex eo quidem tempore id 79 egit Sestius, ut a suis munitus tuto in foro magistratum gereret et rem publicam administraret: itaque fretus sanctitate tribunatus, cum se non modo contra vim et ferrum, sed etiam contra verba atque interfationem legibus sacratis esse armatum putaret, venit in templum Castoris, obnuntiavit consuli: cum subito manus illa Clodiana, in caede civium saepe iam victrix, exclamat, incitatur, invadit; inermem atque imparatum tribunum alii gladiis adoriuntur, alii fragmentis saeptorum et fustibus; a quibus hic multis volneribus acceptis [ac] debilitato corpore et contrucidato se abiecit exanimatus neque ulla alia re ab se mortem nisi opinione mortis depulit: quem cum iacentem et concisum plurimis volneribus extremo spiritu exsanguem et confectum viderent, defetigatione magis et errore quam misericordia et modo aliquando caedere destiterunt. et causam 80 dicit Sestius de vi? quid ita? quia vivit. at id non sua culpa: plaga una illa extrema defuit, quae si accessisset, reliquum spiritum exhausisset. accusa Lentidium: non percussit totum; male dic Titio, Sabino homini, Reatino, cur tam temere exclamarit occisum: ipsum vero quid accusas? num defuit gladiis? num repugnavit? num ut gladiatoribus imperari solet, ferrum non recepit? an haec ipsa vis est, non posse emori? an illa, 38 quod tribunus plebis templum cruentavit? an quod, cum esset

famuli purgarunt et aperuerunt locum. | *non ut* . . *sed ut* die regelmässige Form. |

79 *rem p. administrare* steht auch von dem der sich an der Staatsleitung nur betheiligt. | *et* vor *rem p.* fehlt in den Hsr.; das Asyndeton war zulässig bei einzelnen zusammengehörigen Verben (ferre agere), oder bei zusammengesetzten Ausdrücken die einen Gegensatz zu einander bilden (ius experiretur, vim depelleret). Verr. 1, 84 cognoscite hominis principium magistratuum gerendorum et rei publicae administrandae. | *cum subito:* selten geht wie hier das perf., gewöhnlich ipf. oder plpf. vorher. | 5. 6 Die allgemeinen Begriffe *vis* und *verba* werden durch die Zusätze genauer bestimmt. | 6 Die *leges sacratae* sicherten den Volkstribunen auch gegen jede Unterbrechung. | *obnunt. cons.,* 83 m.; dasselbe that Milo, ad Att. IV, 3, 3 E. u. f. | *manus illa Clod.,* 85 exercitu Clodiano. | [*ac*]: die beiden ablativi absoluti sind nicht coordinirt, sondern der zweite enthält die Folge des ersten. | *opinione mortis,* welche er erweckte, = specie mortis; 82. | *concisum:* conscissum schon alte Ausgaben. Ist ersteres richtig, so müssen *pl. v. extr. sp.* ablativi qualitatis sein. | *modo*, aus Mässigung. |

et causam dixit, 135, Ausdruck 80 der Indignation, etwas anders 86. | *quid ita?* 40. p. Rosc. Am. 34 accusatis Sex. Roscium. quid ita? quia de manibus vestris effugit, quia se occidi passus non est. In diesem Sinne folgt auf quid ita? regelmässig quia. | *spiritum exha[illegible]sisset,* das Subject ist plaga, n[illegible] Sestius; 48. | *tam temere* [illegible] eilig.' | *ut i. gladiat. i. solet,* [illegible] recipe ferrum, vergl. p. Ro[illegible] 33, Tusc. 2, 41. Doch [illegible] Worte vielleicht unächt. | [illegible] hier natürlich das 79 [illegible]

ablatus primumque resipisset, non se referri iussit? ubi est
81 crimen? quid reprehenditis? hic quaero, iudices, si illo die gens ista Clodia quod facere voluit effecisset, si P. Sestius, qui pro occiso relictus est, occisus esset, fuistisne ad arma ituri? fuistisne vos ad patrium illum animum maiorumque virtutem excitaturi? fuistisne aliquando rem publicam a funesto latrone repetituri? an etiam tum quiesceretis, cunctaremini, timeretis, cum rem publicam a facinorosissimis sicariis et a servis esse oppressam atque conculcatam videretis? cuius igitur mortem ulcisceremini, si quidem liberi esse et habere rem publicam cogitaretis, de eius virtute vivi quid vos loqui, quid sentire,
82 quid cogitare, quid iudicare oporteat dubitandum putatis? at vero ipsi illi parricidae, quorum effrenatus furor alitur impunitate diuturna, adeo vim facinoris sui perhorruerunt, ut, si paulo longior opinio mortis Sestii fuisset, Gracchum illum suum transferendi in nos criminis causa occidere cogitarint. sensit rusticulus non incautus — neque enim homines nequam tacere potuerunt — suum sanguinem quaeri ad restinguendam invidiam facinoris Clodiani: mulioniam paenulam adripuit, cum qua primum Romam ad comitia venerat; messoria se corbe contexit: cum quaererent alii Numerium, alii Quinctium, gemini nominis errore servatus est. atque hoc scitis omnes, usque adeo hominem in periculo fuisse, quoad scitum est Sestium vivere: quod ni esset patefactum paulo citius quam vellem, non illi quidem

templum Castoris. | *primumque,* 'und eben.' | *ubi est crimen?* (d. h. der Vorwurf zerrinnt in nichts. vgl. p. 41, 13) *quid repr.?* pro Font. 1 quid accusas? quid reprehendis? |
81 *gens ista Clodia,* im eigentlichen Sinn, wie die Endung des Adj. zeigt; anders manus Clodiana, exercitus Clodianus. | *ne* meint nonne, s. Z. 9. 10. | *fuistis ituri,* Ell.-Seyffert § 272 A. 1. | *ad arma ire* wie ad arma vocare. | *ad — excitaturi,* 11 vestram memoriam ad timoris praeteriti cogitationem excitate. | *rem p. repetituri,* wie ein Gut, auf dessen rechtlichen Besitz man Anspruch hat, mit Hinblick auf die Redensart res repetere, wie öfter recuperare (71). | *quiesceretis,* hättet . . wollen; vgl. p. 50, 17. | *cuius — eius,* umgekehrt in ganz ähnlicher Satzfügung 83. Die 4 Verba Z. 11. 12 entsprechen sich paarweise chiastisch. | *habere rem p.,* 44 ut neque victi neque victores rem publicam tenere possemus. |

effren. furor, Cat I, 1. effrenata 82
audacia. | *Gracchum,* 72. | *transfer. in nos crim.,* sonst auch crimen derivare; pro Mil. 29 dicam enim aperte, non derivandi criminis causa sed ut factum est. | *cogitarint occidere* für das regelmässige occisuri fuerint; unabhängig: cogitarunt (sie haben wirklich bereits darauf gedacht) occidere, si . . fuisset. | *cum qua* = qua indutus; diese Stellung hat Cic. beim Relat. nicht selten. | *ad comitia,* ad suffragium ineundum. | *Numerius* war auch ein Gentilname. | *errore,* Missverständniss durch . ., Tusc. 5, 78. | *in periculo,* wie 28 in timore, 32 in luctu. | *vivere,* sei noch am Leben, p. 39, 9. | *ni* findet sich bei Cicero sehr selten anders als in formelhaften alterthüml. Ausdrücken, Sponsionen, Betheuerungen, Wendungen des gewöhnlichen Lebens; zu Verr. 4 §. 55. | *quidem* gehört zum ganzen Satz u. erhält an *ille* nur eine Stütze. Ell. - Seyffert § 345, 2. A.

morte mercennarii sui transferre potuissent invidiam in quos putabant, sed acerbissimi sceleris infamiam grato quodam scelere minuissent. ac si tum P. Sestius, iudices, in templo 83 Castoris animam quam vix retinuit edidisset, non dubito quin, si modo esset in re publica senatus, si maiestas populi Romani revixisset, aliquando statua huic ob rem publicam interfecto in foro statueretur; nec vero illorum quisquam, quos a maioribus nostris morte obita positos in illo loco atque in rostris conlocatos videtis, esset P. Sestio aut acerbitate mortis aut animo in rem publicam praeponendus: qui cum causam civis calamitosi, causam amici [,causam] bene de re publica meriti, causam senatus, causam Italiae, causam rei publicae suscepisset, cumque auspiciis religionique parens obnuntiaret quod senserat, luce palam a nefariis pestibus in deorum hominumque conspectu esset occisus sanctissimo in templo, sanctissima in causa, sanctissimo in magistratu. eius igitur vitam quisquam spoliandam ornamentis esse dicet, cuius mortem ornandam monumento 39 sempiterno putaretis? 'homines' inquit 'emisti, coegisti, parasti.' 84 quid uti faceret? senatum obsideret? civis indemnatos expelleret? bona diriperet? aedis incenderet? tecta disturbaret? templa deorum immortalium inflammaret? tribunos plebis ferro e rostris expelleret? provincias quas vellet quibus vellet venderet? reges appellaret? rerum capitalium condemnatos in liberas civitates per legatos nostros reduceret? principem civitatis ferro obsessum teneret? haec ut efficere posset, quae fieri nisi armis oppressa re publica nullo modo poterant, idcirco, credo, manum sibi P. Sestius et copias comparavit. 'at nondum erat maturum';

offendebant illi quidem .. sed .. florebant, 105. | *restinq. inv.*, dasselbe Bild Cat. I, 29 te non existimas invidiae incendio conflagraturum, u. o. |

83 *si — si modo*, 45. | *ob rem p. interf.*, stehender Ausdruck, Phil. 9, 4. | *atque* erklärend. | *positos* .. *collocatos*, Tautologie mit chiastischer Wortstellung. Gemeint sind die vom Veienter Lars Tolumnius getödteten u. a. Gesandten, Phil. 9, 4. | [*causam*]: es fehlte viri, da *meritus* nicht substantivisch stehen kann. 29. *b. de re p. m.* entspricht *calamitosi*. Vgl. 20, 10. 23, 5. | *quod sens.*, also nichts Erdichtetes. | *luce palam*, bei hellem lichtem Tage. | *in deorum hominumque consp.*, Phil. 2, 64 dis hominibusque hostis; de re p. 2, 48 tyrannus, quo neque taetrius neque foedius nec dis hominibusque invisius animal ullum cogitari potest; ad Q. fr. 2, 4, 1 dis hominibusque plaudentibus; de off. 3, 37 si omnes deos hominesque celare possimus. | *cuius mortem*, für quem ob mortem. Z. 6. |

quid uti, die Finalconjunctionen werden im Lateinischen gewöhnlich den fragenden Pronomina nachgestellt, umgekehrt im Griech. | *faceret?* Auf die directe an den Angeklagten gerichtete Frage des Anklägers (*inquit* 'sagt man') antwortet der Vertheidiger für seinen Clienten. | *templa infl.* 95; gemeint ist zunächst der Nymphentempel, wo ein Theil des Censorenarchivs aufbewahrt wurde: p. Mil. 73. p. Caelio 78. de harusp. resp. 57 E. parad. 31. | *liberas civ.*, zu 64 A. | *efficere* .. *fieri*, p. 52, 3. | *armis oppressa*, 86. | *nondum maturum*, 84

nondum res ipsa ad eius modi praesidia viros bonos compellebat.'
pulsi nos eramus, non omnino ista manu sola, sed tamen non
85 sine ista: vos taciti maerebatis. captum erat forum [anno
superiore], aede Castoris tamquam arce aliqua a fugitivis
occupata: silebatur. omnia hominum cum egestate tum audacia
perditorum clamore, concursu, vi, manu gerebantur: perferebatis.
magistratus templis pellebantur, alii omnino aditu ac foro prohibebantur: nemo resistebat. gladiatores ex praetoris comitatu
comprehensi, in senatum introducti, confessi, in vincla coniecti
a Milone, emissi a Serrano: mentio nulla. forum corporibus
civium Romanorum constratum caede nocturna: non modo
nulla nova quaestio, sed etiam vetera iudicia sublata. tribunum
plebis plus viginti volneribus acceptis iacentem moribundumque
vidistis; alterius tribuni plebis, [divini] hominis — dicam enim
quod sentio et quod mecum sentiunt omnes, — divini, insigni
quadam, inaudita, nova magnitudine animi, gravitate, fide prae-
40 diti, domus est oppugnata ferro, facibus, exercitu Clodiano. et
86 tu hoc loco laudas Milonem et iure laudas: quem enim umquam
virum tam immortali virtute vidimus? qui nullo praemio
proposito praeter hoc, quod iam contritum et contemptum
putatur, iudicium bonorum, omnia pericula, summos labores,
gravissimas contentiones inimicitiasque suscepit? qui mihi unus

noch nicht Zeit. | *res ipsa,* Verg. Aen. 9, 320 Euryale, audendum dextra, nunc ipsa vocat res; Cat. II, 6. p. Rosc. Am. 44. | *omnino — sed tamen,* 74 consecuti dies pauci omnino Ianuario mense, per quos senatum haberi liceret, sed tamen actum nihil nisi de me. de fin. 3, 11. in Pis. 82. |

85 [*anno sup.*]. Da auch die Vertreibung Ciceros in dies Jahr fällt, ist nicht abzusehen, warum diese Worte nicht schon zu pulsi eramus hinzugefügt wurden. | *cum egestate tum aud. perdit.,* 2. | *perferebatis,* Catull. 8, 11 sed obstinata mente perfer, obdura. | 7 Wenn *alii* im zweiten Gliede steht, kann es im ersten wegfallen. | *aditu ac foro,* und damit von der Benutzung des Forum. p. Mil. 75 ut sororem non modo vestibulo privaret, sed omni aditu et limine. | *praetoris,* 77. | *mentio nulla:* nachdem in drei Sätzen zwei Glieder sich gleichmässig entsprochen haben, im vierten zweien eins gegenübergetreten ist, bildet hier das eine *mentio nulla* mit grossem Nachdruck den Gegensatz zu fünf vorhergehenden. Die Copula fehlt, wie z. B. de off. 3, 47 nulla timoris significatio, nulla mentio pacis. | *nova quaestio,* ein neuer Gerichtshof durch eine lex, wie später im Process des Milo. | *sublata,* da durch den Einspruch des Seranus jede Untersuchung niedergeschlagen war. | *alterius,* Milo. | [*divini*]: das durch *dicam* angekündigte kann nicht schon vorweg genommen werden; vergl. 22, de or. 2, 15. |

86 *laudas Milonem,* wohl um den Sestius dem Milo gegenüber herabzudrücken, im Besonderen aber weil Milo sich nur vertheidigte und erst als alle gesetzlichen Mittel erschöpft waren, zur Gewalt schritt, mit Beziehung auf 84 at nondum erat maturum. Zurückgewiesen wird dieser zwischen Milo und Sestius gemachte Unterschied 90. | *contritum et contemptum,* Tusc. 5, 85 reliqua ex collatione facile est

ex omnibus civibus videtur re docuisse, non verbis, et quid oporteret a praestantibus viris in re publica fieri et quid necesse esset: oportere hominum audacium, eversorum rei publicae sceleri legibus et iudiciis resistere; si leges non valerent, iudicia non essent, si res publica vi consensuque audacium armis oppressa teneretur, praesidio et copiis defendi vitam et libertatem necesse esse. hoc sentire prudentiae est, facere fortitudinis: et sentire vero et facere perfectae cumulataeque virtutis. adiit ad rem publicam [tribunus plebis] Milo — de 87
cuius laude plura dicam, non quo aut ipse haec dici quam existimari malit aut ego hunc laudis fructum praesenti libenter impertiam, praesertim cum verbis consequi non possim, sed quod existimo, si Milonis causam accusatoris voce conlaudatam probaro, vos in hoc crimine parem Sestii causam existimaturos — adiit igitur T. Annius ad causam rei publicae sic, ut civem patriae recuperare vellet ereptum. simplex causa, constans ratio, plena consensionis omnium, plena concordiae. conlegas adiutores habebat; consulis alterius summum studium, alterius animus paene placatus; de praetoribus unus alienus; senatus incredibilis voluntas, equitum Romanorum animi ad causam excitati, erecta Italia: duo soli erant empti ad impediendum, qui si homines despecti et contempti tantam rem sustinere non potuissent, se causam quam susceperat nullo labore peracturum videbat; agebat auctoritate, agebat consilio, agebat per summum ordinem, agebat exemplo bonorum ac fortium civium; quid re publica, quid se dignum esset, quis ipse esset, quid sperare, quid maioribus suis reddere deberet diligentissime 41
cogitabat. huic gravitati hominis videbat ille gladiator se, si 88

conterere atque contemnere. | *re — non verbis,* de leg. agr. 2, 10 largitio, quae verbis ostentari potest, re vera fieri nisi exhausto aerario nullo pacto potest; 15 consul re non oratione popularis. | *in re p.* gehört zu fieri, p. Plancio 33 multa in re publica molientis. Tusc. 4, 52 nescio ecquid ipsi nos fortiter in re publica fecerimus. | *armis oppr.*, 84. | *et sentire vero et facere,* 92 Milo et vidit et fecit; de or. 1, 229 neque vero hoc solum dixit, sed ipse et sensit et fecit. | *perfectae cumulataeque virtutis,* Cato 4 admirari soleo . . . tuam excellentem, M. Cato, perfectamque sapientiam. |

87 *tr. pl.* ist unnöthig (p. 54, 14) und wohl aus der Abkürzung des vorhergehenden rem p. entstanden. Vgl. Z. 15, wo die Worte wieder aufgenommen werden. | *hunc laudis fructum,* diesen Ruhmespreis, d. h. den Preis, der in seinem Ruhme besteht; sonst heisst der Ruhm in anderem Sinne fructus virtutis. | *ratio constat* heisst die Rechnung stimmt, also ist *constans r.* ein Verfahren, das keine Widersprüche enthält, mit sich selbst in Ueber-einstimmung ist. | *paene plac*[illegible] 72 E. | *unus,* zu p. 49, 17. | *susti*[illegible] gewachsen sein, was der [illegible] von *despecti et con*[illegible] langen sch[illegible] leg. agr. 2, [illegible] ut tantum [illegible] esse vides [illegible] posteris so[illegible] *ille gla*[illegible]

moribus ageret, parem esse non posse: ad cotidianam caedem, incendia, rapinas se cum exercitu suo contulit; domum oppugnare, itineribus occurrere, vi lacessere et terrere coepit. non movit hominem summa gravitate summaque constantia; sed quamquam dolor animi, innata libertas, prompta excellensque virtus fortissimum virum hortabatur, vi vim oblatam, praesertim saepius, ut frangeret et refutaret; tanta moderatio fuit hominis, tantum consilium, ut contineret dolorem neque eadem se re ulcisceretur qua esset lacessitus, sed illum tot iam in funeribus rei publicae exsultantem ac tripudiantem legum, si posset,
89 laqueis constringeret. descendit ad accusandum. quis umquam tam proprie rei publicae causa, nullis inimicitiis, nullis praemiis, nulla hominum postulatione aut etiam opinione id eum umquam esse facturum? fracti erant animi hominis: hoc enim accusante pristini illius sui iudicii turpitudinem desperabat. ecce tibi consul, praetor, tribunus plebis nova novi generis edicta proponunt 'ne reus adsit, ne citetur, ne quaeratur, ne mentionem omnino cuiquam iudicum aut iudiciorum facere liceat.' quid ageret vir ad virtutem, dignitatem, gloriam natus vi sceleratorum hominum conroborata, legibus iudiciisque sublatis? cervices tribunus plebis privato, praestantissimus vir profligatissimo

sceleratissimo; p. Mur. 83 ille importunus gladiator. | *cum exercitu suo,* 85. | *itineribus,* Abl.; Phil. 13, 9 egressus est non viis sed tramitibus paludatus; ad Att. 4, 3, 4 itineribus prope deviis currebat. | *innata libertas,* das angeborene Freiheitsgefühl, wie gloria Ruhmsucht, ordo Ordnungssinn u. ä. | *vim oblatam* = vim illatam, wie mortem offerre. | *re* = ratione, Handlungsweise. | *in funeribus rei p. exsult.,* p. Balbo 58 exsultavit in ruinis nostris. Sonst auch mit blossem Abl. Vgl. Phil. 13, 20 Mutinamque illi exsultanti tanquam frenos furoris iniecit; unten 95 eius furorem exsultantem repressit. |

89 *descendit,* 'verstand sich', *ad accusandum,* nach der lex Plautia de vi; pro Mur. 60 Catonem descensurum ad accusandum non fuisse. | *aut etiam,* 'oder auch nur.' | *opinione,* mit acc. c. inf. wie spes, promissio. | *desperabat:* er verzweifelte bei der Umsicht und Rührigkeit des Milo daran durch Bestechung der Richter zu siegen, wie früher in dem Process wegen der Entweihung des Festes der bona Dea. | *ecce tibi,* aus der Umgangssprache entlehnt; in Pis. 48 ecce tibi alter vendidit; de or. 2, 94; de off. 3, 83; so auch wahrscheinlich ad Att. 9, 14, 1 ecce tibi eodem die Capua litteras accepi. | *consul, praetor, trib.:* das Edict ging vom Consul Metellus Nepos aus, der vom Prätor Appius Claudius und dem Volkstribun Atilius Serranus unterstützt wurde. Metellus verbot dem Praetor vor der Erlosung der Geschworenen in die einzelnen consilia (aus welchen der pr. urb. für jeden Criminalprocess eines auswählte) durch die noch nicht gewählten Quästoren die Klage anzunehmen. Da die Wahl der Aedilen, um welche Würde sich Clodius bewarb, vor die der Quästoren fiel, ein designirter Beamter aber nur de ambitu, nicht de vi belangt werden konnte, glaubte man Clodius auf diese Weise zu sichern. In der Darstellung übertreibt Cicero. | *edicta,* rhetorischer Plural wie 35 alii; 78 magistratus, templa; 84 civis indemnatos. | *cervices daret,* p. Rosc. Am. 30 utrum

homini daret? an causam susceptam abiceret? an se domi contineret? et vinci turpe putavit et deterreri et latere. perfecit ut, quoniam sibi in illum legibus uti non liceret, illius vim neque in suo neque in rei publicae periculo pertimesceret. 42
quo modo igitur hoc in genere praesidii comparati accusas 90
Sestium, cum idem laudes Milonem? an qui sua tecta defendit, qui ab aris focis ferrum flammamque depellit, qui sibi licere volt tuto esse in foro, in templo, in curia, iure praesidium comparat: qui volneribus, quae cernit cotidie toto corpore, monetur ut aliquo praesidio caput et cervices et iugulum ac latera tutetur, hunc de vi accusandum putas? quis enim nostrum, 91
iudices, ignorat ita naturam rerum tulisse, ut quodam tempore homines nondum neque naturali neque civili iure descripto fusi per agros ac dispersi vagarentur tantumque haberent, quantum manu ac viribus per caedem ac volnera aut eripere aut retinere potuissent? qui igitur primi virtute et consilio praestanti exstiterunt, ei perspecto genere humanae docilitatis atque ingenii dissupatos unum in locum congregarunt eosque ex feritate illa ad iustitiam atque ad mansuetudinem transduxerunt. tum res ad communem utilitatem, quas publicas

malit cervices Roscio dare. | *homini,* hier verächtlich, dem *vir* gegenübergestellt. | *abiceret* anstatt des hsr. adfligeret, weil die Glieder *cervices . . daret, an . . abiceret, an . . contineret* den Verben vinci, deterreri, latere entsprechen; adfligeret würde heissen: sollte er der Sache einen tödtlichen Streich geben? |
90 *praesidii comparati* scheint nach hoc in genere, 'in dieser Beziehung' ein überflüssiger Zusatz; wenn ächt, ist es erklärender Genetiv; 113 in illo genere conductarum contionum. | *ferrum flammamque,* im Deutschen gewöhnlich die umgekehrte Ordnung. | *tuto,* Adverbium, 79. | *in templo* = in rostris, 62. | *caput — latera,* p. Mur. 52 etenim sciebam Catilinam non latus aut ventrem sed caput et collum solere petere. |
91 *naturam rerum,* räumlich oder zeitlich, hier im letzteren Sinne; de prov. 43 nonne vobis videor . . . medium illud tristissimum tempus debere, si ex rerum natura non possim evellere, ex animo quidem certe excidere? ähnlich rerum ratio de or. 2, 63. | *quodam tempore, naturali — civili iure:* derselbe gensatz de off. 3, 23 neque vero hoc solum natura, id est iure gentium, sed etiam legibus populorum, quibus in singulis civitatibus res publica continetur, eodem modo constitutum est. | *potuissent,* Phil. 2, 62 erat ei vivendum latronum ritu, ut tantum haberet, quantum rapere potuisset. Das plpf. bestimmt die Bedeutung von *retinere* als 'gegen Angriffe vertheidigen'. Dieselbe Anschauung bei Hor. sat. 1, 3, 99 ff. ars poet. 391 ff. | *transduxerunt,* was Verg. Aen. 8, 321 dem Saturn zuschreibt. | *genere,* phraseologisch. | *ad iust. atque ad mans.,* de re p. 2, 27 vom Numa: ad humanitatem adque mansuetudinem revocavit animos hominum. | *ad comm. util.* steht, wie die Stellung von *res* zeigt, zu diesem Wort in einem attributiven Verhältnise, wohl im Anschl[illegible] Ausdrucksweise de[illegible] Lebens, wie ähnli[illegible] bei den Komikern m[illegible] finden; vgl. 83 m. Liv. [illegible] aliarum in usum rerum [illegible] invenisse. [illegible] sind He[illegible] Stra[illegible] [illegible], d[illegible]

appellamus, tum conventicula hominum, quae postea civitates nominatae sunt, *instituerunt*, tum domicilia coniuncta, quas urbis dicimus, invento et divino iure et humano moenibus
92 saepserunt. atque inter hanc vitam perpolitam humanitate et illam immanem nihil tam interest quam ius atque vis; horum utro uti nolumus, altero est utendum. vim volumus exstingui: ius valeat necesse est, id est, iudicia, quibus omne ius continetur; iudicia displicent aut nulla sunt: vis dominetur necesse est. hoc vident omnes: Milo et vidit et fecit; [ut ius experiretur, vim depelleret.] altero uti voluit, ut virtus audaciam vinceret; altero usus necessario est, ne virtus ab audacia vinceretur. eademque ratio fuit Sestii, si minus in accusando — neque enim per omnis fuit idem fieri necesse —, at certe in necessitate defendendae salutis suae praesidioque contra
43 vim et manum comparando. o di immortales! quemnam
93 ostenditis exitum nobis? quam spem rei publicae datis? quotus quisque invenietur tanta virtute vir, qui optimam quamque causam rei publicae amplectatur, qui bonis viris deserviat, qui solidam laudem veramque quaerat? cum sciat duo illa rei publicae paene fata [Gabinium et Pisonem,] alterum haurire cotidie ex paratissimis atque opulentissimis Syriae gazis innumerabile pondus auri; bellum inferre quiescentibus, ut eorum veteres inlibatasque divitias in profundissimum libidinum suarum gurgitem profundat; villam aedificare in oculis omnium tantam, tugurium ut iam videatur esse illa villa, quam ipse tribunus plebis pictam olim in contionibus explicabat, quo fortissimum

off. 1, 53. | *instituerunt* haben die Hsr. nicht; andere schieben ut vor *moenibus* ein, was aber weder der Zusatz *invento* erlaubt, noch der Sinn, nach welchem die Gründung von Gemeinwesen als der Erbauung von Städten vorangehend gedacht wird. |

92 *perpolitam,* weniger gebräuchlich im übertragenen Sinne polire; ebenso perpurgare anstatt purgare. | *nihil tam interest,* bewirkt nichts so sehr den Unterschied. | *utro* = utrocunque, für si alterutro. 27 m. | *aut nulla sunt* stärker als 86. | [*ut*.. *depelleret*], durch diese Worte, die eng mit *fecit* zu verbinden wären, würde die rhetorische Concinnität gänzlich zerstört; ausserdem müsste es heissen vim vi depelleret; 86. | *uti voluit,* er wünschte es, war bereit dazu, aber der Wunsch kam nicht zur Ausführung da er an der Anklage gehindert wurde. | *at,* zu 7. |

93 *o di immortales,* 53. | *rei p.,* Genetiv. | *paene fata,* de prov. 2 duo rei p. paene funera. | *alterum,* Gabinium. | *paratissimis* anstatt des hsr. pacatissimis. pacatus bezeichnet Alles, was aus einer wilden Bewegung zur Ruhe und zum Frieden gelangt ist, heisst daher 'beruhigt', besonders von unterworfenen Provinzen, 'versöhnt' und was sich daran schliesst; mit *gazae* es zu verbinden ist unmöglich; *paratae gazae* sind Schätze, deren Benutzung gar keine Schwierigkeit macht. beatissimis vermuthet Halm. | *innumerabile pondus,* wie magnus numerus frumenti, vini. | *villam* Tusculanam. | *explicabat,* als er durch seine Rogation im J. 67 dem Pompejus den Oberbefehl gegen die Seeräuber verschaffte, und da-

ac summum civem in invidiam homo castus ac non cupidus 94 vocaret; alterum Thracibus ac Dardanis primum pacem maxima pecunia vendidisse, deinde ut illi pecuniam conficere possent, vexandam eis Macedoniam et spoliandam tradidisse, eundemque bona creditorum, civium Romanorum, cum debitoribus Graecis divisisse, cogere pecunias maximas a Dyrrachinis, spoliare Thessalos, certam Achaeis in annos singulos pecuniam imperavisse, neque tamen ullo in publico aut religioso loco signum aut tabulam aut ornamentum reliquisse; illos sic inludere, quibus omne supplicium atque omnis iure optimo poena debetur: reos esse hos duos, quos videtis. omitto iam Numerium, Serranum, Aelium, quisquilias seditionis Clodianae; sed tamen hi quoque etiam nunc volitant, ut videtis, nec, dum vos de vobis aliquid timebitis, illi umquam de se pertimescent. nam 44 95 quid ego de aedile ipso loquar, qui etiam diem dixit et accusavit de vi Milonem? neque hic tamen ulla umquam iniuria adducetur, ut eum tali virtute tantaque firmitate animi se in re publica fuisse paeniteat: sed qui haec vident adulescentes quonam suas mentis conferent? ille, qui monumenta publica, qui aedis sacras, qui domos inimicorum suorum oppugnavit, excidit, incendit, qui stipatus semper sicariis, saeptus armatis,

bei bereits gegen Lucullus (*fort. civem*) wühlte. | *castus* = abstinens. | *ac non cupidus*, nicht neque, weil non cupidus einen Begriff bildet. |

94 *alterum*, Pisonem. | *tradidisse*, rhetorische Steigerung der Thatsache, dass die Barbaren für das gezahlte Geld durch Einfälle in Macedonien sich schadlos hielten, de prov. 4. | *bona* .. *divisisse*, indem er sich als Richter von den Schuldnern bestechen liess, den Gläubigern das Ihrige vorzuenthalten, in Pis. 86. | *in annos singulos* für quotannis wie in dies singulos für in dies Catil. I, 5. | *volitant* wie p. 60, 4. § 1 E. 9. | 8 *tamen* obwohl sie sich damit gewissermassen losgekauft hatten. | *aliquid*, zu p. 19, 22. | *timebitis*: also weist ihre Anklage gegen Sestius furchtlos zurück; 147 m. |

95 *nam* .. *loquar* schliesst sich an *illi* an. 19 nam quid ego de supercilio dicam? 129 nam quid ego illa de me divina senatus consulta commemorem? 62. | *diem dixit*, von der Ankündigung des ersten Termins der Klage de vi vor dem Volke, hier des 2. Febr. 56, nachdem Clodius den 22. Jan., bis zu welchem Zeitpunkt die aedilicischen Comitien sich verzögert hatten, zum Aedil gewählt war. Der Process des Milo kam prodicta die erst den 7. Mai zur Verhandlung. | *diem dixit* — *Milonem*, das beim ersten Verbum fehlende Object erscheint beim zweiten in verschiedener Structur. Sall. Cat. 51, 38 imitari quam invidere bonis malebant. | *eum* . . . *se fuisse*, se könnte fehlen, auch eum, wie pro Mil. 82 est viri fortis ne suppliciis quidem moveri ut fortiter fecisse poeniteat. | *tantaque firmitate animi* = tam firmo animo. *in re p.* in seiner politischen Thätigkeit; das her. *in rem p.* bedeutete 'in sein[illegible] hältniss zum Staat.' | *mo*[illegible] porticus Catuli, ad Att[illegible] *sacra* häufig, besonders [illegible] aedes; 84. | *armatis*, 3[illegible] lich arm. hominibus (z[illegible] 84 damnati; nicht bl[illegible]

munitus indicibus fuit, quorum hodie copia redundat, qui et peregrinam manum facinorosorum concitavit et servos ad caedem idoneos emit et [in tribunatu] carcerem totum in forum effudit, volitat aedilis, accusat eum, qui aliqua ex parte eius furorem exsultantem repressit: hic, qui se est tutatus sic, ut in privata re deos penatis suos, in re publica iura tribunatus atque auspicia defenderet, accusare eum moderate, a quo ipse nefarie accusatur, per senatus auctoritatem non est situs.
96 nimirum hoc illud est, quod de me potissimum tu in accusatione quaesisti, quae esset nostra natio optimatium; sic enim dixisti. rem quaeris praeclaram iuventuti ad discendum nec mihi difficilem ad perdocendum, de qua pauca, iudices, dicam, et, ut arbitror, nec ab utilitate eorum, qui audient, nec ab officio vestro nec ab ipsa causa P. Sestii abhorrebit oratio mea.

45 Duo genera semper in hac civitate fuerunt eorum, qui versari in re publica atque in ea se excellentius gerere studuerunt: quibus ex generibus alteri se popularis, alteri optimates et haberi et esse voluerunt. qui ea, quae faciebant quaeque dicebant, multitudini iucunda volebant esse, populares, qui autem ita se gerebant, ut sua consilia optimo cuique probarent,
97 optimates habebantur. quis ergo iste optimus quisque? numero, si quaeris, innumerabiles; neque enim aliter stare possemus: sunt principes consilii publici, sunt qui eorum sectam sequuntur,

Klasse bezeichnet wird, Nägelsbach St. § 28, 3. | *copia redundat,* Pleonasmus für copia est; 101 vetera exempla, quorum est copia digna huius imperii gloria. | *ad caedem idoneos,* de off. 2, 36 ad faciendam iniuriam instructos. | *[in trib.]* müsste auch von den vorhergehenden Satzgliedern gelten, wie anno superiore 84. | *accusat,* weil die Sache des Milo noch schwebte. | *auspicia,* da er bei den aedilicischen Comitien am 20. Nov. den Himmel beobachtet hatte. | *per sen. auct.:* der Senat hatte also dem Metellus (89) bei der Verhinderung der Anklage gegen den Clodius zugestimmt (ad. fam. 1, 9, 15) und dadurch die ganze Schwäche der Optimatenpartei offenbart. |
96 *hoc illud est,* und hierher nimmst du die Berechtigung zu deiner Frage; und damit kommen wir auf.. | *natio,* sonst ein einzelner Bestandtheil der gens, hier ein für sich abgeschlossener Theil des römischen Volkes, eine Kaste; vgl. p. Mur. 69 natio candidatorum. *quae,* d. h. sie sei derartig schwächlich, dass man sie für nichts rechnen müsse. | *abhorr. or. mea,* freiere Fügung für abhorrentia. Der dritte Punct ist rhetorisch neben den zweiten *(ab off. vestro)* gestellt, während er den Grund dafür enthält. | *eorum, qui . . studuerunt,* dagegen 99 eorum, qui . . quaerant. | *versari in re p.,* 9 in illa coniuratione versatum. | *multitudini* = populo, 103. 105. in Pis. 7. de re p. 1, 42. de off. 2, 20. 77. vgl. Catil. II, 19 (wo Koch in multitudine liest). | *iucunda,* 140 qui imperitae aut concitatae multitudini iucundi esse voluerunt; 105. | *qui autem,* Tusc. 5, 57. |
97 *iste opt. qu.,* jener 'optimus quisque', von dem du da redest; *iste* hat sich grammatisch nach *optimus* gerichtet. | *numero — innumerabiles,* wohl mit absichtlicher Gesuchtheit des Ausdrucks. Einfacher wäre freilich zu schreiben numerum si quaeris. | *sectam seq.,* p. Flacco 104

sunt maximorum ordinum homines, quibus patet curia, sunt municipales rusticique Romani, sunt negotii gerentes, sunt etiam libertini optimates: numerus, ut dixi, huius generis late et varie diffusus est, sed genus universum, ut tollatur error, brevi circumscribi et definiri potest: omnes optimates sunt, qui neque nocentes sunt nec natura improbi nec furiosi nec malis domesticis impediti; est igitur ut ei sint, quam tu nationem appellasti, qui et integri sunt et sani et bene de rebus domesticis constituti. horum qui voluntati, commodis, opibus in gubernanda re publica serviunt, defensores optimatium ipsique optimates gravissimi et clarissimi cives numerantur et principes civitatis. quid est igitur propositum his rei publicae guber- 98
natoribus, quod intueri et quo cursum suum derigere debeant? id quod est praestantissimum maximeque optabile omnibus sanis et bonis et beatis, cum dignitate otium. hoc qui volunt, omnes optimates, qui efficiunt, summi viri et conservatores civitatis putantur; neque enim rerum gerendarum dignitate homines efferri ita convenit, ut otio non prospiciant, neque ullum amplexari otium quod abhorreat a dignitate. huius 46
autem otiosae dignitatis haec fundamenta sunt, haec membra, quae tuenda principibus et vel capitis periculo defendenda sunt: religiones, auspicia, potestates magistratuum, senatus

quotus enim quisque est, qui hanc in re publica sectam sequatur? | *maximorum* ist, wenn unverderbt, s. v. a. amplissimorum; es sind die auf den Senat folgenden Stände (proximi ordines 137), der Ritterstand und die tribuni aerarii gemeint. | *negotii gerentes,* so gewöhnlich, nicht negotia gerentes. | *optimates* steht hier ebenso wie Z. 5 *omnes optimates sunt* für die p. 60, 21 als *iste optimus quisque* (de re p. 1, 50) Bezeichneten, also die conservativ Gesinnten im Allgemeinen, während die Z. 9 *horum — serviunt* Genannten die politisch thätigen Vertreter und Leiter der Partei sind. | *brevi* = breviter ist bei Cic. keineswegs selten. Vielleicht ist darnach *sic* ausgefallen. | *qui — impediti:* hier wie Z. 8 *qui — constituti* (und 99 *qui aut — deflagrare*) werden dieselben drei Klassen unterschieden, die Z. 14 durch *omnibus sanis et bonis et beatis* bezeichnet werden; die Worte *qui neque noc. sunt nec nat. improbi* sind eng zu verbinden, so dass es nicht nöthig ist, vor *et sani* den Ausfall von *et boni* anzunehmen. | *est igitur ut ei sint,* nachdrückliche Umschreibung (efficitur Bake). *appellasti,* diejenigen also machen die Kaste aus, wie du sie genannt hast. *quam* regelmässige Attraction für quos. | *opibus* für das hsr. opinis; de off. 3, 22 illud natura non patitur, ut aliorum spoliis nostras facultates copias opes augeamus. | *grav. et cl. cives,* was fehlen könnte, ist mit *et princ. civ.* wie *defensores — optimates* Prädicat zu *numerantur,* im Deutschen durch Anaphora von 'als' wiederzugeben.

cum dignitate otium, ad fam. 1, 98
9, 21. de or. 1, 1; umgekehrt Z. 20 *otiosae dignitatis* = dignitatis cum otio. Ueber den Sinn von otium s. 104. | *volunt — efficiunt,* 81 si illo die gens ista Clodia quod facere voluit effecisset. | *amplexari otium,* 104 plebes otium amplexatur; p. Mur 83 fortuna constitutum ad amplexandum otium. | *religiones,*

auctoritas, leges, mos maiorum, iudicia, iuris dictio, fides,
99 provinciae, socii, imperii laus, res militaris, aerarium. harum rerum tot atque tantarum esse defensorem et patronum magni animi est, magni ingenii magnaeque constantiae. etenim in tanto civium numero magna multitudo est eorum, qui aut propter metum poenae peccatorum suorum conscii novos motus conversionesque rei publicae quaerant, aut qui propter insitum quendam animi furorem discordiis civium ac seditione pascantur, aut qui propter implicationem rei familiaris communi incendio malint quam suo deflagrare; qui cum auctores sunt et duces suorum studiorum vitiorumque nancti, in re publica fluctus excitantur, ut vigilandum sit eis, qui sibi gubernacula patriae depoposcerunt, enitendumque omni scientia ac diligentia, ut conservatis eis, quae ego paulo ante fundamenta ac membra esse dixi, tenere
100 cursum possint et capere otii illum portum et dignitatis. hanc ego viam, iudices, si aut asperam atque arduam aut plenam esse periculorum aut insidiarum negem, mentiar, praesertim cum id non modo intellexerim semper, sed etiam praeter
47 ceteros senserim. maioribus praesidiis et copiis oppugnatur res publica quam defenditur, propterea quod audaces homines et perditi nutu impelluntur et ipsi etiam sponte sua contra rem publicam incitantur; boni nescio quo modo tardiores sunt et principiis rerum neglectis ad extremum ipsa denique necessitate excitantur, ita ut nonnumquam cunctatione ac tarditate, dum otium volunt etiam sine dignitate retinere, ipsi utrumque

der Cultus. | *iudicia* Criminal-, *iuris dictio* Civil-Gerichtsbarkeit. | *fides*, nicht dasselbe wie 50 fides publica, sondern 'der Credit'; de off. 2, 84 nec enim ulla res vehementius rem publicam continet quam fides; Pomp. 19. |

99 *novos motus* für das gewöhnlichere novas res. | *motus conversionesque*, de nat. deor. 2, 15 aequabilitatem motus conversionumque caeli. | 7 *aut qui* nach dem ersten *qui aut* durch eine gewisse nachlässige Abundanz des Ausdrucks für das einfache aut. | *animi* mit furorem verbunden wie dolor animi 88; *insitum* steht wie eben da innata libertas. | *discord. ac sedit.*, 104 seditionibus ac discordiis. | *pascantur*, sich weiden an, in Pis. 45. | *auctores* (die Hsr. tutores) *et duces*, zu 20. | *scientia* = peritia. | *eis, quae … dixi* für eis fundamentis ac membris quae paulo ante dixi, da das zu einem Demonstrativ gehörende Substantivum sich gern dem Relativsatz anschliesst. | *tenere cursum*, s. 101 E. |

100 *peric.* und *ins.* gehören gerade so eng zusammen wie vorher asperam und arduam: darum ist für *aut* vor *insid.* wohl et zu schreiben. | *mentiar*, de or. 1, 145 in his fere rebus omnis istorum artificum doctrina versatur, quam ego si nihil dicam adiuvare, mentiar. | *praeter ceteros*, nicht prae ceteris, Ell.-Seyffert § 188 E. | *nutu impelluntur*, 'sie gehorchen dem Wink ihrer Führer', (Tusc. 2, 51 nutu quod volet conficiet, nullo labore, nulla molestia) dazu im Gegensatz *ipsi sponte sua* (gewöhnlicher sua sponte), wie sonst häufig ipse mit per se verbunden wird. | *nescio quo modo*, 'leider'. | *denique* = tandem; gewöhnlicher wäre demum; s. Haacke lat. Stil. p. 302 E. | *ita ut*, 'weshalb denn'. | *ipsi* 'durch eigene Schuld'; dies liegt aber schon in *cunct. ac tard.*,

amittant; propugnatores autem rei publicae qui esse voluerunt, 101
si leviores sunt, desciscunt; si timidiores, desunt: permanent illi soli atque omnia rei publicae causa perferunt, qui sunt tales, qualis pater tuus, M. Scaure, fuit, qui a C. Graccho usque ad Q. Varium seditiosis omnibus restitit, quem numquam ulla vis, ullae minae, ulla invidia labefecit, aut qualis Q. Metellus, patruus matris tuae, qui cum florentem hominem in populari ratione, L. Saturninum, censor notasset cumque insitivum Gracchum contra vim multitudinis incitatae censu prohibuisset cumque in eam legem, quam non iure rogatam iudicarat, iurare unus noluisset, de civitate maluit quam de sententia demoveri, aut, ut vetera exempla, quorum est copia digna huius imperii gloria, relinquam neve eorum aliquem, qui vivunt, nominem, qualis nuper Q. Catulus fuit, quem neque periculi tempestas neque honoris aura potuit umquam de suo cursu aut spe aut metu demovere. haec imitamini, per deos immortalis, qui 48
dignitatem, qui laudem, qui gloriam quaeritis: haec ampla sunt, 102
haec divina, haec immortalia; haec fama celebrantur, monumentis annalium mandantur, posteritati propagantur. est labor, non nego; pericula magna, fateor;

múltae ínsidiae súnt bonis

verissime dictum est: sed te

so dass das Wort, welches den auf *utrumque* ruhenden Nachdruck beeinträchtigt, vielleicht mit Garatoni zu tilgen ist. (p. 50, 15.) |

101 *voluerunt,* 'die es übernommen haben'. | *pater,* M. Aemilius Scaurus (zu 39), Vater des Prätor M. Scaurus, der dem Gerichtshof im Prozess gegen Sestius präsidirte. | *Q. Varius* Hybrida, der als Volkstribun 90 die lex Varia de maiestate gegen diejenigen durchgesetzt hatte, quorum dolo malo socii ad arma ire coacti essent; Cicero nennt ihn de or. 1, 117 einen vastus homo atque foedus. | *labefecit,* häufiger labefactare. | *matris tuae,* Caecilia Metella war eine Tochter des L. Metellus Dalmaticus, des Bruders des Metellus Numidicus (zu 37). | *florentem — ratione,* 'den mächtigen demokratischen Parteiführer'; *pop. rat.* die nach Volksgunst haschende Richtung seiner Politik: hanc in re p. viam quae popularis habetur secutus est, Catil. IV, 9; s. 114 qui ita se in populari ratione iactarat. | *censor notasset,* er wollte ihn mit dem Glaucia 102 aus dem Senat stossen. | *insitivum Gracchum:* Equitius, ein Freigelassener aus Picenum, gab sich für einen Sohn des Tib. Gracchus aus. | *censu prohib.,* aus der Bürgerliste gestrichen hatte. | *aliquem,* zu p. 19, 22. | *Q. Catulus,* cos. 78, der Sohn des Besiegers der Cimbern, einer der ehrwürdigsten und geachtetsten Aristokraten, † 60. | *periculi tempestas,* die Drohung der Gefahr, *honoris aura,* die Lockung der Ehre. | *de suo cursu,* wie 99 [illegible] tenere cursum. |

qui—quaeritis. Dieselbe drei[illegible] Steigerung kehrt in den [illegible] folgenden Sätzen wieder. | [illegible] *tati propagantur* für ad p., [illegible] sie die Nachwelt hat; and[illegible] 11 meus consulat[illegible] propagarit rei [illegible] semper: *mult*[illegible] ser und die [illegible] aus dem At[illegible] Accius (170—[illegible] allgemein [illegible]

íd, quod multi invídeant, multique éxpetant, inscítiast, inquit,
póstulare, nísi laborem súmma cum cura écferas.

nollem idem alio loco dixisset, quod exciperent improbi cives,
óderint, dum métuant.

103 praeclara enim illa praecepta dederat iuventuti. sed tamen haec via ac ratio rei publicae capessendae olim erat magis pertimescenda, cum multis in rebus multitudinis studium ac populi commodum ab utilitate rei publicae discrepabat. tabellaria lex ab L. Cassio ferebatur: populus libertatem agi putabat suam; dissentiebant principes et in salute optimatium temeritatem multitudinis et tabellae licentiam pertimescebant. agrariam Ti. Gracchus legem ferebat; grata erat populo; fortunae constitui tenuiorum videbantur: nitebantur contra optimates, quod et discordiam excitari videbant, cum locupletes possessionibus diuturnis moverentur, et spoliari rem publicam propugnatoribus arbitrabantur. frumentariam legem C. Gracchus ferebat: iucunda res plebei; victus enim suppeditabatur large sine labore; repugnabant boni, quod et ab industria plebem ad desidiam
49 avocari putabant et aerarium exhauriri videbant. multa etiam nostra memoria, quae consulto praetereo, fuerunt in ea contentione, ut popularis cupiditas a consilio principum dissideret.
104 nunc iam nihil est quod populus a delectis principibusque dissentiat, nec flagitat rem ullam neque novarum rerum est

die Worte an seine Söhne richtete. | *inquit,* heisst es; das Subj. liegt in *dictum est.* | *ecferas,* 'zur Erscheinung bringen', ähnlich das homerische κακὴν ἔριδα προφέρονται. | *quod exciperent,* ipf. coni., weil das Verbum sich dem vorangehenden dixisset anschliesst. *od. d. m.* sagt Atreus. | *praeclara,* prädicativ; 53 quaenam illa scelera vidistis; de or. 1, 121 ut hoc summum beneficium Q. Maximo debuerim. |
103 *via ac ratio,* Methode, System, wie häufig via ac ratione disputare. | *ac populi* anstatt des handschriftlichen ad, nicht aut, da populus und multitudo sich gleich stehn (de or. 3, 196 a multitudine ac populo; zu p. 53, 8. 60, 19.). | *tabellaria lex,* wodurch 137 die geheime Abstimmung für die Volksgerichte eingeführt wurde; Lael. 41. | *in salute,* in einer Sache, wo es sich handelte um —, bei einer Existenzfrage für die O.; zur Pomp. 56. | *agrariam legem Ti. Gracchus* wollte Lambin. | *fortunae constitui,* p. Sulla 62 ut utrosque constituisse videatur. | *et spol.:* dies *et* steht in den Handschriften vor *cum;* de off. 2, 78 qui agrariam rem temptant, ut possessores pellantur suis sedibus, aut pecunias creditas debitoribus condonandas putant, labefactant fundamenta rei publicae, concordiam primum, quae esse non potest, cum aliis adimuntur aliis condonantur pecuniae, deinde etc. | *spoliari,* indem viele Vornehme durch Herausgabe der Ländereien ruinirt würden. | *propugn.* wie p. 63, 1. | *frument.,* zu 55. | *multa fuerunt in ea cont.* = 104 de multis rebus ita contendebatur, wie res in officio, in vitio est. | *a consilio,* von der Besonnenheit im Gegensatz zur *cupiditas.* | *nunc,* im Gegensatz zu *olim* 103 A., seit Sulla. | *iam nihil,* 114 iam non. | *a delectis principibusque,* in Vat 23. delectos viros et principes civitatis. |

cupidus et otio suo et dignitate optimi cuiusque et universae rei publicae gloria delectatur: itaque homines seditiosi ac turbulenti, quia nulla iam largitione populum Romanum concitare possunt, quod plebes perfuncta gravissimis seditionibus ac discordiis otium amplexatur, conductas habent contiones, neque id agunt, ut ea dicant aut ferant, quae illi velint audire, qui in contione sunt, sed pretio ac mercede perficiunt, ut quidquid dicant, id illi velle audire videantur. num vos existimatis Gracchos 105
aut Saturninum aut quemquam illorum veterum, qui populares habebantur, ullum umquam in contione habuisse conductum? nemo habuit; ipsa enim largitio et spes commodi propositi sine mercede ulla multitudinem concitabat. itaque temporibus illis, qui populares erant, offendebant illi quidem apud gravis et honestos homines, sed populi iudiciis atque omni significatione florebant; his in theatro plaudebatur; hi suffragiis quod contenderant consequebantur; horum homines nomen, orationem, voltum, incessum amabant; qui autem adversabantur ei generi, graves et magni homines habebantur; sed valebant in senatu multum, apud bonos viros plurimum: multitudini iucundi non erant, suffragiis offendebatur saepe eorum voluntas; plausum vero etiam si quis eorum aliquando acceperat, ne quid peccasset pertimescebat: ac tamen, si quae res erat maior, idem ille populus horum auctoritate maxime commovebatur. nunc, nisi 50
me fallit, in eo statu civitas est, ut, si operas conductas remo- 106
veris, omnes idem de re publica sensuri esse videantur; etenim tribus locis significari maxime populi Romani iudicium ac voluntas potest, contione, comitiis, ludorum gladiatorumque

et vor *otio* entspricht dem *nec* . . *neque:* es sind 3 parallele Glieder, jedes mit einem Verbum, das dritte dreitheilig. (sed otio Hirschfelder.) | *pretio ac mercede,* öfter verbunden; de off. 2, 21. |

105 *aut q.* oder überhaupt, wir: oder sonst. | *ullum* substantivisch. | *larg. prop.*, 77. | *illi quidem,* zu 82 E. | *honestos* = honoratos, p. Mur. 87 nolite cum hac eum qua se honestiorem fore putavit etiam ceteris ante partis honestatibus privare, wie dort zu schreiben. | *atque:* die *iudicia* äusserten sich *omni signif.*, durch jede Art von Kundgebung. | *quod contend.* sc. consequi aus *consequebantur.* | *qui advers. ei generi,* wie 114. | 18 *sed* gehört zum zweiten Satz, dem der erste subordinirt gedacht werden müsste: sed etiamsi valebant in senatu multum . . ., multitudini iucundi non erant. Besser stünde es vor *multitudini,* oder fehlte; Hirschfelder schreibt *et.* | *pertimescebat,* wie Phokion. | *idem ille,* 108 eiusdem illius inimici; p. Mur. 51; eadem ista 66; ebenso ipsum illum Antonium, p. Sulla 71; dagegen illo ipso die 53. 125. |

nisi me fallit, als Subject schwebt 106
vor 'der Thatbestand'; 115 nemin[illegible]
vestrum fallit; daneben sagt [illegible]
noch nisi me fallit animus [illegible]
fallor, nisi me fallo, nisi me [illegible]
fallunt, aber nicht ni [illegible]
operas conductas wie 38; [illegible]
condu[illegible]
geseh[illegible]
u. a. [illegible]
p. ali[illegible]
contio[illegible]
an *lo*[illegible]
bede[illegible]

consessu. quae contio fuit per hos annos, quae quidem esset non conducta sed vera, in qua populi Romani consensus perspici non posset? habitae sunt multae de me a gladiatore sceleratissimo, ad quas nemo adibat incorruptus, nemo integer: nemo illum foedum voltum aspicere, nemo furialem vocem bonus audire poterat; erant illae contiones perditorum hominum
107 necessario turbulentae. habuit de eodem me P. Lentulus consul contionem: concursus est populi Romani factus; omnes ordines, tota in illa contione Italia constitit. egit causam summa cum gravitate copiaque dicendi, tanto silentio, tanta approbatione omnium, nihil ut umquam videretur tam populare ad populi Romani auris accidisse. productus est ab eo Cn. Pompeius, qui se non solum auctorem meae salutis, sed etiam supplicem populo Romano *professus est.* huius oratio ut pergravis et grata in contionibus omnibus fuit, sic contendo numquam eum neque eloquentia neque iucunditate fuisse maiore. quo silentio
108 sunt auditi de me ceteri principes civitatis! quos idcirco non appello hoc loco, ne mea oratio, si minus de aliquo dixero, ingrata, si satis de omnibus, infinita esse videatur. cedo nunc eiusdem illius inimici mei de me eodem ad verum populum in campo Martio contionem! quis non modo approbavit, sed non indignissimum facinus putavit illum non dicam loqui, sed vivere ac spirare? quis fuit qui non eius voce maculari rem publicam
51 seque, si eum audiret, scelere astringi arbitraretur? venio ad
109 comitia, sive magistratuum placet sive legum. leges videmus saepe ferri multas: omitto eas, quae feruntur ita, vix ut quini

hörende, nicht eine abstimmende Versammlung (125). | *quae quidem esset non conducta,* wie es viele conductae in jener Zeit gab. Durch diese Beschränkung des allgemeinen Begriffes *contio* ist der Conjunctiv nach *quae quidem* bedingt. | *lud. consessu,* p. Mur. 77 fructus isti ludorum, gladiatorum; *gladiatores* steht nach Analogie des griechischen *τραγῳδοί, κωμῳδοί* für munera gladiatoria. | *lud. glad. que* wie venti tempestatesque, Ell.-Seyffert 343, 2; s. 115. 120 ludos scaenamque als Hendiadyoin. | *nemo — poterat,* p. Mur. 49 voltus erat ipsius plenus furoris, oculi sceleris, sermo adrogantiae.|

107 *de eodem me,* Z. 20. p. 67, 5 de me eodem. | *professus est,* fehlt in den Hsr.; in Pis. 80 cum non modo se defensorem salutis meae sed etiam supplicem p r o me profiteretur. Auch im Folgenden ist die Besserung nicht sicher. | *iucunditate,* 134. zu 6 m. |

ne — videatur, c. sen. gr. egit 108 30. Pomp. 47 ne aut invisa dis immortalibus oratio nostra aut ingrata esse videatur. | *ad verum populum,* 114 quid vero populo probaretur. | *non modo,* wie gleich non dicam. Tusc. II, 14 quis est non modo recusandus, sed non ultro appetendus dolor? | *scelere astringi,* gewöhnlicher wäre scelere obstringi, doch siehe de off. 3, 19; p. Sulla 82. |

quini ex singulis tribubus; *ex* 109 *aliena:* um bei den tumultuarischen Abstimmungen der Clodianer jede einzelne der 35 Tribus wenigstens zu repräsentiren, wurden Angehörige der dem Clodius günstigen Tribus, also vornemlich der 4 städtischen, besonders der Palatina (114), in diejenigen eingereiht, aus denen niemand erschienen war. Sie gehörten

et ei ex aliena tribu, qui suffragium ferant, reperiantur: de me, quem tyrannum atque ereptorem libertatis esse dicebat illa ruina rei publicae, dicit se legem tulisse. quis est qui se, cum contra me ferebatur, inisse suffragium confiteatur? cum autem de me eodem ex senatus consulto comitiis centuriatis ferebatur, quis est qui non profiteatur se adfuisse et suffragium de salute mea tulisse? utra igitur causa popularis debet videri: in qua omnes honestates civitatis, omnes aetates, omnes ordines una *voce* consentiunt, an in qua furiae concitatae tamquam ad funus rei publicae convolant? an, sicubi aderit Gellius, homo 110
et fratre indignus, viro clarissimo atque optimo consule, et ordine equestri, cuius ille ordinis nomen retinet, ornamenta confecit, id erit populare? 'est enim homo iste populo Romano deditus'. nihil vidi magis: qui, cum eius adulescentia in amplissimis honoribus summi viri, L. Philippi vitrici, florere potuisset, usque eo non fuit popularis, ut bona solus comesset; deinde ex impuro adulescente et petulanti, postea quam rem paternam ab idiotarum deliciis ad philosophorum perulam perduxit, Graeculum se atque otiosum putari voluit, studio litterarum se subito dedidit. nihil satiabant eum libelli, pro vino etiam saepe oppignerabantur; manebat insaturabile abdomen, copiae deficiebant. itaque semper versabatur in spe rerum

also nicht zu der Tribus, für deren Mitglieder sie sich ausgaben. | *illa ruina rei p.*, vom Clodius, wie pestis, calamitas; de prov. 13 heissen Piso und Gabinius publicanorum ruinae. | *ex senatus — centuriatis,* also mit Beobachtung aller Förmlichkeiten. | *profiteatur,* profiteri 'freudig bekennen', im Gegensatz zu confiteri. | *honestates* wie auctoritates, dignitates, potestates. | *voce* fehlt in den Hsr.; in Pis. 7 una voce et consensu; 34 consentiente atque uno voce; Phil. 1, 21 una et mente et voce consentiunt; Lael. 86 omnes uno ore consentiunt; p. Planc. 12 (populus) si una voce loqui possit; de or. 1, 46 una paene voce. | *furiae — convolant,* 54. |
110 *L. Gellius* Poplicola, der Stiefbruder des zeitigen Consuls L. Marcius Philippus, Stiefsohn des bekannten Redners (cos. 91), Z. 15. | *ornamenta confecit,* den census equestris, 400000 Sesterzen; den Namen eines Ritters besass er noch, weil seit dem Jahr 70 keine Censur abgehalten war. | *enim* begründet die vorschwebende Bejahung der Frage: einen Einwurf würden *at enim* oder *tamen* einführen. | *pop. deditus,* Anspielung auf seinen (Familien-) Beinamen; p. 68, 6. | *nihil vidi magis,* scil. deditum, ironisch. Das Neutrum nihil steht oft zur Bezeichnung von Personen. | *qui cum eius* für gewöhnlicheres cuius cum, wie Cato 13 qui cum ex eo quaereretur . . . inquit. vgl. zu p. 41, 1. | *in hon. florere,* im Glanze der Ehren sich entfalten; 101. | *perulam:* der Schlemmer, der, nachdem er sein Vermögen durchgebracht hat, zum Philosophen wird, entledigt sich der überflüssigen Dinge, die für den Laien zu nothwendigen Lebensbedürfnissen geworden sind, und begnügt sich mit dem Ranzen, der seinen ganzen Hausrath enthält. Ueber die Alliteration ad philosophorum perulam perduxit s. 48. (regulam die Hsr., reculam Latendorf.) | *Graeculum,* das Deminutivum verächtlich, wie 126 u. o. | *otiosum* = σχολαστικόν. | *studio — dedidit* ist eine Erklärung dazu. |

novarum; otio et tranquillitate rei publicae consenescebat.
52 ecquae seditio umquam fuit in qua non ille princeps? ecqui seditiosus cui ille non familiaris? ecquae turbulenta contio cuius ille non concitator? cui bene dixit umquam bono? bene dixit? immo quem fortem et bonum civem non petulantissime est insectatus? qui, ut credo, non libidinis causa, sed ut plebi-
111 cola videretur, libertinam duxit uxorem. is de me suffragium tulit, is adfuit, is interfuit epulis et gratulationibus parricidarum; in quo tamen est me ultus, cum illo ore inimicos est meos saviatus: qui, quasi mea culpa bona perdiderit, ita ob eam ipsam causam est mihi inimicus, quia nihil habet. utrum ego tibi patrimonium eripui, Gelli, an tu comedisti? quid? tu meo periculo, gurges ac vorago patrimonii, helluabare, ut, si ego consul rem publicam contra te et gregalis tuos defendissem, in civitate esse me nolles? te nemo tuorum videre volt; omnes aditum, sermonem, congressum tuum fugiunt; te sororis filius Postumius, adulescens gravis, senili iudicio, notavit, cum in magno numero tutorem liberis non instituit. sed elatus odio et meo et rei publicae nomine, quorum ille utri sit inimicior nescio, plura dixi, quam dicendum fuit, in furiosissimum atque
112 egentissimum ganeonem. illuc revertor: contra me cum est latum, capta urbe atque oppressa, Gellium, Firmidium, Titium, eiusdem modi furias illis mercennariis gregibus duces et auctores fuisse, cum ipse lator nihil ab horum turpitudine, audacia, sordibus abhorreret; at cum de dignitate mea ferebatur, nemo sibi nec valetudinis excusationem nec senectutis satis iustam ullam putavit; nemo fuit qui se non rem publicam mecum simul revocare in suas sedes arbitraretur. videamus nunc

ille non p. wollte wegen des Parallelismus mit den beiden folgenden Gliedern Koch. | *bene dixit, immo,* 53. | *ut credo,* ironisch, sonst gewöhnlich credo allein. |

111 *adfuit,* suffragiis ferendis = comitiis. | *epulis et gratul.,* 34. | *illo ore,* scil. impudico. | *gurges,* 93 ut eorum ... divitias in profundissimam libidinum suarum gurgitem profundat. | *te nemo — fugiunt,* Hor. sat. 1, 1, 84 non uxor salvum te volt, non filius, omnes vicini oderunt, noti, pueri atque puellae; Cic. p. Cluentio 41. | *senili iudicio,* wir würden erwarten *virili,* da uns greisenhafte Jünglinge nicht gefallen; Cato 37 ut adulescentem in quo est senile aliquid sic senem in quo est aliquid adulescentis probo. | *num.* tutorum, quos instituit. | *elatus*: die Hsr. latus. So wird aber nie das part. sondern nur vom Stamm ferre abgeleitete Formen gebraucht. 134 expectatione elatus; populari studio elatus. | *ille*: nach der von Z. 12—18 im Eifer der Rede an den Gellius gerichteten Apostrophe wird wieder zur dritten Person übergegangen.

illuc, p. 66, 25. | *latum* statt des hsr. actum, da es gleich lator 112 und ferebatur heisst 109. | *capta urbe atque oppr.,* 34. | *fuisse,* zu 53 A. | *nemo — putavit,* in Pis. 36 ex vobis audio nemini civi ullam quominus adesset satis iustam excusationem esse visam. | *valetudinis,* von Seiten seines Gesundheitszustandes. |

comitia magistratuum. fuit conlegium nuper tribunicium, in 52 quo tres minime, vehementer duo populares existimabantur: 113 ex eis, qui populares non habebantur, quibus in illo genere conductarum contionum consistendi potestas non erat, duo a populo Romano praetores video esse factos; et, quantum sermonibus volgi et suffragiis intellegere potui, prae se populus Romanus ferebat sibi illum in tribunatu Cn. Domitii animum constantem et egregium et Q. Ancharii fidem ac fortitudinem, etiam si nihil agere potuissent, tamen voluntate ipsa gratam fuisse. iam de C. Fannio quae sit existimatio videmus: quod iudicium populi Romani in honoribus eius futurum sit, nemini dubium esse debet. quid populares illi duo, quid egerunt? 114 alter, qui tamen se continuerat, tulerat nihil, senserat tantum de re publica aliud atque homines exspectabant, vir et bonus et innocens et bonis viris semper probatus, quod parum videlicet intellexit in tribunatu quid vero populo probaretur, et quod illum esse populum Romanum, qui in contione erat, arbitrabatur; non tenuit eum locum, in quem, nisi popularis esse voluisset, facillime pervenisset; alter, qui ita se in populari ratione iactarat, ut auspicia, legem Aeliam, senatus auctoritatem, consulem, conlegas, bonorum iudicium nihili putaret, aedilitatem petivit cum bonis viris et hominibus primis, sed non praestantissimis opibus et gratia: tribum suam non tulit, Palatinam denique, per quam omnes illae pestes vexare rem publicam ordiebantur, perdidit; nec quicquam illis comitiis quod boni viri vellent nisi repulsam tulit. videtis igitur populum ipsum, ut ita dicam, iam non esse popularem, qui ita vehementer eos, qui populares habentur, respuat, eos autem, qui ei generi ad- 54 versantur, honore dignissimos iudicet. veniamus ad ludos. facit 115

113 *nuper*, im J. 59. | *tres minime*, Cn. Domitius Calvinus, Q. Ancharius, C. Fannius. *duo pop.*, P. Vatinius, C. Alfius. | *in i. genere cond. cont.*, 90. | *consistendi*, 127 quibus consistere in operarum contionibus non liceat. | *praet.*, Domitius und Ancharius. | 5. 6. *populus Romanus*, um den Gegensatz zu *qui populares non habebantur* zu bezeichnen. | *gratam*, statt des hsr. gratum, das auf das entferntere animum nur bezogen werden könnte, wenn dies der Hauptbegriff wäre. | *in honor. eius*, in Vat. 10 de te autem homines quid sentiant in honore experti sumus. |

114 *quid — egerunt?* 75. | *alter*, C. Alfius. | *tamen* doch noch. | *senserat*, 106. | *videlicet* selten nicht ironisch. | *vero populo*, 108. | *in contione* für in contionibus, wie 127. | *eum locum*, die Prätur. | *in populari rat.*, 101; gemeint ist Vatinius. | *Aeliam*, 23. | *consulem*, Bibulum. | *nihili*: Cicero sagt nihili und pro nihilo putare. [illegible] *homines primi* oder primarii [illegible] Leute von vornehmem Stande [illegible] *tribum suam*, die Sergia. | *deni*[illegible] zu 80. | *ordiebantur* statt [illegible] dicebantur, da von einem [illegible] sagen hier nicht die Rede [illegible] Koch solebant, wie 118. [illegible] er trug nichts, was ih[illegible] gesinnten gegönnt hät[illegible] repulsa davon; dabei [illegible] gänzen: was sie ihm [illegible] die Aedilität, freilich [illegible]

enim, iudices, vester iste in me animorum oculorumque coniectus, ut mihi iam licere putem remissiore uti genere dicendi. comitiorum et contionum significationes sunt nonnumquam vitiatae atque corruptae; theatrales gladiatoriique consessus dicuntur omnino solere levitate nonnullorum emptos plausus exilis et raros excitare: ac tamen facile est, cum id fit, quem ad modum et a quibus fiat et quid integra multitudo faciat videre. quid ego nunc dicam quibus viris aut cui generi civium maxime plaudatur? neminem vestrum fallit. sit hoc sane leve, quod non ita est, quoniam optimo cuique impertitur; sed, si est leve, homini gravi leve est; ei vero, qui pendet rebus levissimis, qui rumore et, ut ipsi loquuntur, favore populi tenetur et ducitur, plausum immortalitatem, sibilum mortem

116 videri necesse est. ex te igitur, Scaure, potissimum quaero, qui ludos apparatissimos magnificentissimosque fecisti, ecquis istorum popularium tuos ludos aspexerit, ecquis se theatro populoque Romano commiserit: ipse ille maxime ludius, non solum spectator, sed actor et acroama, qui omnia sororis embolia novit, qui in coetum mulierum pro psaltria adducitur, nec tuos ludos aspexit in illo ardenti tribunatu suo nec ullos alios nisi eos, a quibus vix vivus effugit. semel, inquam, se ludis homo popularis commisit omnino, cum in templo Virtutis honos habitus esset virtuti, Gaique Marii, conservatoris huius imperii, monu-

115 *coniectus* auf *animorum* bezogen ist nur durch eine Art Zeugma zu entschuldigen, da man wohl oculos conicere (de or. 2, 225. p. Planc. 21) sagt, aber animos adicere. | *remissiore dicendi genere,* 119; p. Archia 3 genere dicendi quod nonmodo a consuetudine iudiciorum verum etiam a forensi sermone abhorreat. | *dicuntur omnino — ac tamen:* bei den Spielen ist der Gesinnungsausdruck des Volkes mit geringen Ausnahmen viel deutlicher als in den Comitien und Contionen. Das Verhältniss der Sätze ist dasselbe wie 105 sed valebant — erant. 142. | *plausus exilis,* sonst auch mortui plausus (126). | *maxime* = potissimum. *ut ipsi loquuntur,* weil *favor* der eigentliche Ausdruck für den Beifall im Theater war. | *mortem,* de off. 2, 69 patrocinio se usos aut clientes appellari mortis instar putant; p. Flacco 19 homines eos, quibus odio sunt nostrae secures, nomen acerbitati, scriptura, decumae, portorium morti. |

Scaure, der 58 während des Tribunats des Clodius Aedil war und 116
sich durch die Pracht seiner Spiele hervorthat. | *ludius* hier allgemein ein Mensch, der im Schauspiel ganz aufgeht; dabei *maxime* wie plane vir, vere deus (130. Haacke L. Stil. § 108.). E. F. Eberhard wollte ludicrus, Koch ludis deditus. | *acroama,* concret 'Virtuos.' | *embolia* = exodia, Intermezzos, kleine Zwischenspiele zwischen zwei Dramen; wir ähnlich doppelsinnig 'Tänzchen'. Clodia soll gerne ausgelassen getanzt haben. | *qui — adducitur,* als er das Fest der bona Dea, welches unter Leitung der Pompeia, der Frau des Caesar, in dessen Hause gefeiert wurde, a. 62 entweihte. | *semel* bezieht sich auf *nec — effugit.* | *Virtutis honos,* Wortspiel. Das erste Senatusconsult zu Gunsten des Cicero (128 m.) wurde im Tempel des Honos und der

mentum municipi eius et rei publicae defensori sedem ad salutem praebuisset. quo quidem tempore quid populus Ro- 55
manus sentire se ostenderet utroque in genere declaratum est: 117
primum, cum audito senatus consulto rei ipsi atque absenti senatui plausus est ab universis datus; deinde, cum senatoribus singulis spectatum e senatu redeuntibus; cum vero ipse, qui ludos faciebat, consul adsedit, stantes ei manibus passis gratias agentes et lacrimantes gaudio suam erga me benevolentiam ac misericordiam declararunt: at cum ille furibundus incitata illa sua vaecordi mente venisset, vix se populus Romanus tenuit, vix homines odium suum a corpore eius impuro atque infando represserunt; voces quidem et palmarum intentus et male-dictorum clamorem omnes profuderunt. sed quid ego populi 118
Romani animum virtutemque commemoro libertatem iam ex diuturna servitute dispicientis, in eo homine, cui tum petenti iam aedilitatem ne histriones quidem coram sedenti pepercerunt? nam cum ageretur togata, simulans, ut opinor, caterva tota clarissima concentione in ore impuri hominis imminens contionata est:

'huic, Tite,
tua post principia atque exitus vitiosae vitae.'

Virtus, den Marius von der Cimbrischen Beute erbaut hatte, abgefasst. | *municipi eius* wie civi eius (138). |
117 *sent. se ostenderet declaratum est,* bei Cicero häufige Fülle des Ausdrucks, 10 A. zu Verr. 4, § 1. Pomp. 10 E. | *utroque in genere,* in beiden Beziehungen, in Beifallsbezeugungen für den Lentulus und den Senat, in Missfallensbezeugungen gegen den Clodius. | *primum* . . *deinde* . . *cum vero* umfassen das genus prius, *at cum* beginnt das alterum. | *declar. est* = apparuit. | *rei ipsi,* 84. | *spectatum red.,* 123 qua spectatum ille veniebat. | *stantes* gehört mit *manibus passis* verbunden nur zu *gratias agentes,* vergl. Caes. de bell. Gall. 1, 51 proficiscentes milites passis crinibus flentes implorant. | *lacrimantes gaudio,* 120 flens recenti laetitia. | *ille furibundus,* 15 furibundi hominis. | *odium,* 127 dominos contionum omni odio populi notari. | *represserunt* sonst nicht leicht mit *a.* | *quidem* aber (doch); zu *voces* u. zu *maledict. clam.* passt *profuderunt,* auf *palm. intentus,* drohendes Erheben der Hände, (im Gegensatz zum vorhergehenden *manibus passis*) lässt es sich nur durch ein Zeugma beziehen. In *maledict. clam.* oder dem gleichbedeutenden maledicto et clamores geben wir das Subst. *clamor* durch ein Adj. wieder. 118. |
dispicere, wie durch die Finsternisse 118
einen Lichtblick. | *tum,* näher bestimmt durch *petenti;* 63 tum me expulso. | *togata,* das Lustspiel, welches im Gegensatz zur fabula palliata griechische Stoffe in römische Sitten und Zustände umsetzte und als dessen Meister L. Afranius († um 100 vor Chr.) galt. | *simulans,* ironisch. | *ut opinor,* 48 [illegible]
caterva t., 'die ganze Trupp[illegible]
tua — exitus, pro Planc. 86 [illegible]
et illa principia et hi recentes [illegible]
exitus declararunt. | *immin*[illegible]
in ore nicht regieren, sonde[illegible]
mit ihm parallel stehen[illegible]
schri[illegible]
so ni[illegible]
verm[illegible]
videt[illegible]
v.: [illegible]

sedebat exanimatus; et is, qui antea cantorum convicio con-
tiones celebrare suas solebat, cantorum ipsorum vocibus eicie-
batur. et quoniam facta mentio est ludorum, ne illud quidem
praetermittam, in magna varietate sententiarum numquam ullum
fuisse locum, in quo aliquid a poeta dictum cadere in tempus
nostrum videretur, quod aut populum universum fugeret aut
119 non exprimeret ipse actor. et quaeso hoc in loco, iudices, ne
qua levitate me ductum ad insolitum genus dicendi labi putetis,
56 si de poetis, de histrionibus, de ludis in iudicio loquar. non
sum tam ignarus, iudices, causarum, non tam insolens in di-
cendo, ut omni ex genere orationem aucuper et omnis undique
flosculos carpam atque delibem. scio quid gravitas vestra,
quid haec advocatio, quid ille conventus, quid dignitas P.
Sestii, quid periculi magnitudo, quid aetas, quid honos meus
postulet: sed mihi sumpsi hoc loco doctrinam quandam iuventuti,
qui essent optimates. in ea explicanda demonstrandum est non
esse popularis omnis eos, qui putentur; id facillime consequar,
si universi populi iudicium verum et incorruptum et si in-
120 timos sensus civitatis expressero. quid fuit illud, quod recenti
nuntio de illo senatus consulto, quod factum est in templo
Virtutis, ad ludos scaenamque perlato, consessu maximo summus
artifex et me hercule semper partium in re publica tam quam
in scaena optimarum, flens et recenti laetitia et mixto dolore
ac desiderio mei, egit ad populum Romanum multo graviori-
bus verbis meam causam, quam egomet de me agere potuissem?
summi enim poetae ingenium non solum arte sua, sed etiam
dolore exprimebat. qua enim vi

'quí rem publicam ánimo certo adiúverit
státuerit steterít cum Achivis,'

des Stückes hin, die Handbewegung des Schauspielers auf Clodius. | *cantorum — cantorum,* 'Schreier' (Claque) — 'Sänger'. | *eiciebatur,* de or. 3, 196 quid? hoc non idem fit in vocibus, ut a multitudine et populo non modo catervae atque concentus sed etiam ipsi sibi singuli discrepantes eiciantur? | *quod* zu *fug.* Nominativ, zu *expr.* Accusativ. Wir würden nach unserer Weise zu reden *quod* vor *cadere* erwarten. | *aliquid* zu p. 19, 22. | *universum,* besonders hervorgehoben; 119. 124 (dreimal). | *exprimeret,* hervorhob. |
119 *in iudicio,* vor Gericht. | *oratio,* Redestoff. | *carpam,* passim carpentem et colligentem undique, de or. 1, 19; dagegen bei Hor. c. I, 7, 7 undique decerptam fronti praeponere olivam, 'den durch Abpflücken von allen Seiten schon blätterarmen Oelzweig'. | *vestra — conv.* Richter, repräsentirende Freunde *(advocati),* Publicum. | *iuventuti* ist von *mihi sumpsi doctr.* abhängig = institui docere iuventutem. | *intimos sensus,* 22. |
quid fuit illud quod, wie kam 120
es, dass = jener Umstand sprach deutlich genug. | *lud. scaenamque,* zu 106 g. E. | *artifex,* Aesopus. | *in rei p. tamquam in scaena,* chiastisch für tam (= non minus) in re p. quam in scaena; ad Att. VI, 1, 5 quod video tibi etiam novum accidisse tam quam mihi. | *mixto,* nämlich cum laetitia. | *egit,* als Schauspieler und Anwalt. 122. | *dolore,* durch seine eigene leidenschaftliche,

vobiscum me stetisse dicebat, vestros ordines demonstrabat! revocabatur ab universis

're dubia
haúd dubitarit vítam offerre néc capiti pepércerit.'

haec quantis ab illo clamoribus agebantur! cum iam omisso 121
gestu verbis poetae et studio actoris et exspectationi nostrae
plauderetur: 'súmmum amicum, súmmo in bello,' nam illud
ipse actor adiungebat amico animo et fortasse homines propter
aliquod desiderium adprobabant, 'súmmo ingenio praéditum!'
iam illa, quanto cum gemitu populi Romani ab eodem paulo 57
post in eadem fabula sunt acta! 'o páter!' .... me, me ille
absentem ut patrem deplorandum putabat, quem Q. Catulus,
quem multi alii saepe in senatu patrem patriae nominarant.
quanto cum fletu de illis nostris incendiis ac ruinis, cum
patrem pulsum, patriam adflictam deploraret, domum incensam,
eversam: quae sic egit, ut, demonstrata pristina fortuna, cum
se convertisset, 'haec ómnia vidi inflámmari' fletum etiam
inimicis atque invidis excitaret! pro di immortales! quid illa, 122
quem ad modum dixit idem! quae mihi quidem ita et acta et
scripta videntur esse, ut vel a Q. Catulo, si revixisset, praeclare
posse dici viderentur; is enim libere reprehendere et accusare
populi non numquam temeritatem solebat aut errorem senatus:

'o íngratifici Argívi, immunes Grái, immemores bénefici!'

sich in Thränen äussernde Bewegung. | *poeta,* Accius im Eurysaces. | *qui,* der Telamonier Aiax. | *re dubia — pepercerit,* muss eng zu dem vorhergehenden gehört haben, so dass auch *revocabatur ab univ.* als Folge des demonstrabat erscheint, wie p. 75, l. 74, 20. Die Stellung von *re dubia* im Vers ist unsicher. Seyffert las: stat., stet. c. Ach., re d. haud dubitaverit Vitam non invitam offerre nec c. p. |

121 *haec,* bezieht sich auf *summum — bello.* | *clamoribus,* von Seiten des Volkes, de or. 1, 152 haec sunt quae clamores et admirationes in bonis oratoribus efficiunt. | *omisso — verbis,* die Worte selbst, nicht die Kunst des Schauspielers, wurden beklascht. | *amico animo,* 'aus Freundschaft', p. Planc. 160 animo amicissimo. | *in eadem fabula* ist von Cic. zugesetzt um darauf hinzudeuten, dass Aesopus die Worte aus einer anderen Tragödie extemporirend an geeigneter Stelle einschob. Die öfter angeführten Anapästen gehörten zur Andromache des Ennius und lauten im Zusammenhang: o páter, o patria, o Príami domus Saeptum áltisono cardíne templum! Vidi égo te astante ope bárbarica Tectís caelatis lácuatis, Auro ébore instructam régifice. Haec ómnia vidi inflámmari, Priamó vi vitam evítari, Iovis áram sanguine túrbari. Dass dieser Zusammenhang auch hier festgehalten wird, zeigen besonders die Worte *demonstrata, pristina fortuna.* | *se convertisset,* mit demselben Zweck wie Z. 1 demonstrabat. |

et acta et scripta, wie es p. 74, 4. 5. heisst: scripsit poeta pro me, egit actor de me. | *vel* der doch ein strenger Tadeler des römischen Volkes war. | *a Q. Catulo,* das Pronomen, welches, wenn der Name eben vorhergegangen ist, gewöhnlich wegfällt, erklärt sich daraus, dass Catulus als Musterbild eines ausgezeichneten Charakters formelhaft hingestellt wird. | *o ingratifici — benefici.* Dieser und der folgende Vers sind wieder aus dem Eury- 122

non erat illud quidem verum; non enim ingrati, sed miseri, quibus reddere salutem a quo acceperant non liceret, nec unus in quemquam umquam gratior quam in me universi: sed tamen illud scripsit disertissimus poeta pro me, egit fortissimus actor, non solum optimus, de me, cum omnis ordines demonstraret, senatum, equites Romanos, universum populum Romanum accusaret,

'éxsulare sínitis, sistis pélli, pulsum pátimini.'

quae tum significatio fuerit omnium, quae declaratio voluntatis ab universo populo Romano in causa hominis non popularis equidem audiebam: existimare facilius possunt, qui adfuerunt.
58 et quoniam huc me provexit oratio, histrio casum meum totiens
123 conlacrimavit, cum ita dolenter ageret causam meam, ut vox eius illa praeclara lacrimis impediretur; neque poetae, quorum ego semper ingenia dilexi, tempori meo defuerunt, eaque populus Romanus non solum plausu, sed etiam gemitu suo comprobavit: utrum igitur haec Aesopum potius pro me aut Accium dicere oportuit, si populus Romanus liber esset, an principes civitatis? nominatim sum appellatus in Bruto

'Túllius, qui líbertatem cívibus stabilíverat':

saces genommen. | *non ingrati sed miseri,* 131 civitatem tam gratam tam miseram atque oppressam fuisse. | *nec unus — universi,* Phil. 3, 6 quis enim unus fortior . . quam legio Martia universa? | *sed tamen.* Wenn auch die Undankbarkeit der Argiver nicht auf die Römer angewandt werden konnte, so lag doch in der in dem sich anschliessenden Verse *exsulare — patimini* enthaltenen Klage über einen ungerecht Verbannten eine so greifbare Beziehung auf Cicero, dass man sagen konnte, Accius habe den Vers für ihn geschrieben; jedenfalls wandte ihn Aesopus auf Cicero an. | *egit,* absolut. | *actor,* wieder in doppelter Bedeutung wie egit 120. | *fuerit* nicht nach *audiebam,* sondern nach der in *possunt* hervortretenden Gegenwart des Sprechenden construirt; p. Balbo 2 quae fuerit hesterno die Cn. Pompei gravitas in dicendo, perspicua admiratione declarari videbatur. ad fam. 13, 6 a, 4 quae quantum in provincia valeant, vellem expertus esse, sed tamen suspicor; dagegen Verr. acc. 1 § 75 in illa re quid facere potuerit non habebat ist potuerit Conjunctiv des hypothetischen potuit = potuisset, der von der Folge der Zeiten nicht beeinflusst wird. | *ab,* von Seiten. | *equidem* aus quidem und dem Ausruf e zusammengesetzt, steht in selbständigen Sätzen ohne an eine bestimmte Person dem Ursprung nach gebunden zu sein, wird aber von Cicero, vielleicht nach einer falschen Etymologie, einzig auf die 1. p. sing. beschränkt. Es liebt die Stellung mehr im Anfang des Satzes oder Satzgliedes. | *adfuerunt,* 72. |

et gehört wie *quoniam* zu einem 123
vorschwebenden hoc dico. | *histrio:* während Schauspieler und Dichter für mich auftraten, blieben die Häupter des Staates stumm. | *totiens,* an so viel Stellen. | *dolenter,* 120. | *ut imped.* bezieht sich nicht auf *totiens,* sondern auf *ita:* jedesmal liess seine leidenschaftliche Aufregung seine Stimme von Thränen erstickt werden. | *tempori meo,* meiner unglücklichen Lage. 14 m. 63 m. | *Brutus,* eine Tragödie des Accius von der Gattung der praetextae, die Stoffe aus der römischen Geschichte behandelten. | *Tullius,* der König Servius Tullius. | *stabiliverat,* 143

miliens revocatum est. parumne videbatur populus Romanus iudicare id a me et a senatu esse constitutum, quod perditi cives sublatum per nos criminabantur? maximum vero populi 124
Romani iudicium universi consessu gladiatorio declaratum est. erat enim munus Scipionis, dignum et eo ipso et illo Q. Metello, cui dabatur; id autem spectaculi genus erat, quod omni frequentia atque omni genere hominum celebratur, quo multitudo maxime delectatur: in hunc consessum P. Sestius, tribunus plebis, cum ageret nihil aliud in eo magistratu nisi meam causam, venit et se populo dedit, non plausus cupiditate, sed ut ipsi inimici nostri voluntatem universi populi viderent; venit, ut scitis, a columna Maenia: tantus est ex omnibus spectaculis usque a Capitolio, tantus ex fori cancellis plausus excitatus, ut numquam maior consensio aut apertior populi Romani universi fuisse ulla in causa diceretur. ubi erant tum illi con- 125
tionum moderatores, legum domini, civium expulsores? aliusne est aliquis improbis civibus peculiaris populus, cui nos offensi invisique fuerimus? equidem existimo nullum tempus esse 59
frequentioris populi quam illud gladiatorium, neque contionis ullius neque vero ullorum comitiorum. haec igitur innumerabilis hominum multitudo, haec populi Romani tanta significatio sine ulla varietate universi, cum illis ipsis diebus de me actum iri putaretur, quid declaravit nisi optimorum civium salutem et dignitatem populo Romano caram esse universo? at vero ille 126
praetor, qui de me non patris, avi, proavi, maiorum denique suorum omnium, sed Graeculorum instituto contionem inter-

qui hanc rem p. stabiliverunt. | *iudicare:* sein Urteil an den Tag legen (Z. 4), wenn nicht vielmehr indicare zu lesen ist. | *parumne:* es wird dem Leser überlassen ne als num zu denken, 32 m.; aliusne Z. 16 u. o.; vgl. zu 81. | *criminari* wird regelmässig bei Cic. nach Analogie von queri construirt. |

124 *maximum* erklärt durch Z. 14. | *universi* durch die Stellung nachdrücklich hervorgehoben, wie Z. 22. | *consessu gladiat.,* 115. | P. Cornelius *Scipio* Nasica, nachher von *Q. Caecilius Metellus* Pius, dem Sohne des Numidicus, adoptirt Q. Metellus Pius Scipio, cos. 52, Schwiegervater des Pompeius. | *cui dab.,* als Leichenspiele ihm zu Ehren. | *spectac.* Zuschauertribünen. | *a col. Maenia,* 18; *usque a Cap.* vom entgegengesetzten Ende des Forum her, in Vat. 20 id quod augures omnes usque a Romulo decreverunt p. Cadio 34. | *cancellis,* nicht die 79 erwähnten saepta, sondern für die Gladiatorenspiele, die gewöhnlich auf dem Forum gegeben wurden, errichtet. | *ut numquam:* nihil ut 107; vix ut 109; non ut . . sed ut 78; ut neque . . neque 44. |

aliusne aliquis, 53. | *cont. mod.,* 125
legum dom., 127 dominos contionum. | *populi,* prädicativ. | *neque contionis — comitiorum,* hierdurch wird [illegible] lum vor tempus erklärt. *neque* [illegible] noch selbst; 36. | *sine ulla* [illegible] *tate,* 74. |

at vero, 139. 140. | *ille,* [illegible] Claudius, älterer Bruder des [illegible] *Graeculorum* (110) [illegible] denen die Volk[illegible] gleich stürm[illegible] Rom in der [illegible] contio den V[illegible] schweigend [illegible]

rogare solebat, velletne me redire, et, cum erat reclamatum
semivivis mercennariorum vocibus, populum Romanum negare
dicebat, is, cum cotidie gladiatores spectaret, numquam est
conspectus, cum veniret. emergebat subito, cum sub tabulas
subrepserat, ut 'mater te appello' dicturus videretur; itaque
illa via latebrosior, qua spectatum ille veniebat, Appia iam
vocabatur; qui tamen quoquo tempore conspectus erat, non
modo gladiatores, sed equi ipsi gladiatorum repentinis sibilis
127 extimescebant. videtisne igitur quantum intersit inter populum
Romanum et contionem? dominos contionum omni odio populi
notari, quibus autem consistere in operarum contionibus non
liceat, eos omni populi Romani significatione decorari?

Tu mihi etiam M. Atilium Regulum commemoras, qui
redire ipse Karthaginem sua voluntate ad supplicium quam
sine eis captivis, a quibus ad senatum missus erat, Romae
manere maluerit, et mihi negas optandum reditum fuisse per
60 familias comparatas et homines armatos? vim scilicet ego desideravi, qui, dum vis fuit, nihil egi, et quem, si vis non fuisset,

nicht gegen die Frage, sondern gegen Cic. Rückkehr. | *cum erat recl., dicebat* (dagegen *numquam est conspectus!*): Ell.-Seyffert §. 240, 3 b.; s. Z. 4. | *semivivis*, 'halblaut'. | *is* nimmt *ille qui* wieder auf; s. 130 A. | *sub tabulas*, unter den für die Zuschauer erbauten Gerüsten. | *ut* — *videretur*, wie in des Pacuvius' Tragödie Iliŏne der Schatten des vom König Polymestor anstatt des Polydorus ermordeten eigenen Sohnes Deiphilus seine schlafende Mutter Ilione anruft. | *Appia*, ein Wortspiel mit der berühmten via Appia. | *quoquo*, Ell.-Seyffert §. 83, 5 h, A. | *equi ipsi gladiatorum*, der Andabāten und Essedarier. | *extimescebat* = consternabantur. | *omni odio*, 117. | *consistere*, 107 tota in illa contione Italia constitit. |

127 *sine eis captivis* zu erklären eorum redemptione non impetrata ist sprachlich wie sachlich unmöglich; s. Hor. c. 3, 5, 13 f. Versteht man *captivi* von den Römern oder nach der sonst bei Cic. erscheinenden Form der Sage (de off. 3, 99 f. u. o.) von den Karthagern, so ist *Romae manere* gleich sinnlos; im letzteren Falle müsste überdies de quibus (off. 1, 39) gelesen werden. Es wird also in *sine eis captivis* in Uebereinstimmung mit der (darin durchaus einigen) Tradition etwas auf das Volk der Karthager Bezügliches zu suchen sein; das Verderbniss hat wohl die Erinnerung an eine Stelle wie de off. 3, 100 m. veranlasst. Bake schreibt [sine] eis invitis, empfohlen durch den Gegensatz zu *sua voluntate* und den Vergleich mit Cicero, der invito populo Rom. habe zurückkehren wollen. Aber dieser Vergleich hinkte doch auffällig; jedenfalls wäre ad senatum störend zugesetzt; auch bestimmten den Regulus nicht Karthagienses inviti, sondern sein Eid und die Rücksicht auf den Nutzen des Staates; ne noceret patriae wäre ein richtiger Gedanke gewesen. Der Gegensatz liegt in dem Patriotismus des Reg. zu dem Egoismus des Cicero, (redire Karth. ad supplicium — optare reditum; sua voluntate — per . . . hom. armatos), so dass in dem Nebengliede bloss des Reg. Gewissenhaftigkeit gegenüber der Gleichgültigkeit des Cic. bezeichnet zu sein scheint. Also war der Sinn wohl eis deceptis qui . ., die Form fide eis fracta (eis = ihnen gegenüber). |

nulla res labefactare potuisset. hunc ego reditum repudiarem, 128 qui ita florens fuit, ut verear ne qui me studio gloriae putet idcirco exisse, ut ita redirem? quem enim umquam senatus civem nisi me nationibus exteris commendavit? cuius umquam propter salutem nisi meam senatus publice sociis populi Romani gratias egit? de me uno patres conscripti decreverunt, ut, qui provincias cum imperio obtinerent, qui quaestores legatique essent, salutem et vitam custodirent; in una mea causa post Romam conditam factum est ut litteris consularibus ex senatus consulto cuncta ex Italia omnes qui rem publicam salvam vellent convocarentur: quod numquam senatus in universae rei publicae periculo decrevit, id in unius mea salute conservanda decernendum putavit. quem curia magis requisivit? quem forum luxit? quem aeque ipsa tribunalia desideraverunt? omnia discessu meo deserta, horrida, muta, plena luctus et maeroris fuerunt. quis est Italiae locus in quo non fixum sit in publicis monumentis studium salutis meae, testimonium dignitatis? nam 61 quid ego illa de me divina senatus consulta commemorem? 129 vel quod in templo Iovis Optimi Maximi factum est, cum vir is, qui tripertitas orbis terrarum oras atque regiones tribus triumphis adiunctas huic imperio notavit, de scripto sententia dicta mihi uni testimonium patriae conservatae dedit; cuius sententiam ita frequentissimus senatus secutus est, ut unus dissentiret hostis, idque ipsum tabulis publicis mandaretur ad memoriam posteri temporis sempiternam; vel quod est postridie decretum in curia populi ipsius Romani et eorum, qui ex muni-

128 *repudiarem,* zu p. 50, 17. | *ut verear .. ut redirem:* beachte die Folge der Zeiten. | *studio gloriae* ohne adductus, wie 124 plausus cupiditate. | *sociis* Provincialen, wie häufig. Vgl. 50. 146 E. | *obtinerent,* Proconsuln oder Proprätoren, da Quästoren und Legaten kein Imperium hatten. | *salutem et vitam, τὸν βίον,* nicht in abstracto, sondern durch *de me* bestimmt. | *litt. consular.,* des Consuls P. Lentulus, ebenso in Pis. 34. 50, wo de senatus consulto den hier befindlichen Worten ex senatus sententia entspricht. | *qui — vellent,* in Pis. 34 qui rem publicam salvam esse vellent. | *convocarentur,* zur Abstimmung. | *conservanda* hätte auch fehlen können. | *luxit:* hierzu ist noch aus dem Vorigen magis zu ziehen, wenn nicht ita ausgefallen ist. | Den ersten drei Gliedern *deserta — muta* steht das folgende *plena — maeroris* gegenüber. |

129 *nam quid ego,* 95. | *illa,* erklärt durch *vel — vel* Z. 19. 25. | *in t. Jovis,* vor welchem schon das im Tempel der Virtus (128 m. 116) vorhergegangen war. | *vir,* Pompeius; p. Balbo 16 cuius tres triumphi testes essent totum orbem terrarum nostro imperio teneri. (Also auch jene Länder, Africa, Pontus, Hispania). | *de scripto,* p. Planc. 74 recitetur oratio quae propter rei magnitudinem dicta de scripto est. | *frequent.,* 417 Senatoren, c. sen. gr. egit 26. | *hostis* härte[illegible] inimicus; gemeint ist Clodi[illegible] — *sempiternam,* öfte[illegible] in den Declamatio[illegible] gr. egit 27; de d[illegible] *quod — decret*[illegible] sultum decern[illegible] man quod allg[illegible]

cipiis convenerant, admonitu, ne quis de caelo servaret, ne quis moram ullam adferret; si quis aliter fecisset, eum plane eversorem rei publicae fore idque senatum gravissime laturum, et ut statim de eius facto referretur: qua gravitate sua cum frequens senatus nonnullorum scelus audaciamque tardasset, tamen illud addidit, ut, si diebus quinque, quibus agi de me potuisset, non esset actum, redirem in patriam dignitate omni
62 recuperata. decrevit eodem tempore senatus, ut eis, qui ex
130 tota Italia salutis meae causa convenerant, agerentur gratiae atque ut eidem ad res redeuntes ut venirent, rogarentur. haec erat studiorum in mea salute contentio, ut ei, qui a senatu de me rogabantur, eidem senatui pro me supplicarent; atque ita in his rebus unus est solus inventus, qui ab hac tam impensa voluntate bonorum palam dissideret, ut etiam Q. Metellus consul, qui mihi vel maxime ex magnis contentionibus rei publicae fuisset inimicus, de mea salute rettulerit: qui excitatus cum summa auctoritate *senatus tum* P. Servilii *incredibili* quadam gravitate dicendi, cum ille omnis prope ab inferis evocasset Metellos et ad illius generis, quod sibi cum eo commune esset, dignitatem propinqui sui mentem a Clodianis latrociniis reflexisset, cumque eum ad domestici exempli memoriam et ad Numidici illius Metelli casum vel gloriosum vel gravem convertisset, conlacrimavit vir egregius ac vere Metellus totumque se P. Servilio dicenti etiam tum tradidit, nec illam divinam

dings dem ersten Gliede (p. 77, 19) nicht entsprechend. | *ne — servaret,* die durch Clodius aufgehobene lex Aelia und Fufia war also, wie auch 78. 79. 83. zeigt, bereits wieder in Kraft getreten. | *moram,* 74 ille se affirmare postero die moram nullam esse facturum. | *eum* bezogen auf si quis = qui. | *tamen,* obwohl das Zustandekommen des Volksbeschlusses für Cicero hinreichend gesichert schien. | *ad res redeuntes,* zu der wirklichen Verhandlung über das ein trinundinum zuvor promulgirte Gesetz. |

130 *ei qui .. rogab. eidem:* Vgl. p. 76, 3; p. Cluent. 115 nunquam ea diligentia quae solet adhiberi in ceteris iudiciis, eadem reo damnato adhibita est. Mit is wird idem nur in dieser Weise, mit ego tu hic ille iste qui oft unmittelbar verbunden. | *unus solus,* 43. 87 m. u. ö., nachdrücklicher als unus (p. 77, 23) oder unus modo. | *vel maxime ex magnis,* zu 58. | *content. rei p.,* zu 72 E. | *rettulerit* d. h. er stimmte dem referirenden Consul Lentulus zu; s. 70 m. | *senatus tum* und *incredibili* ergänzt aus or. de prov. 22 permotus cum auctoritate vestra tum illius P. Servilii incredibili gravitate dicendi. Dem Verf. der or. c. sen. gr. egit 25 et auctoritatis et orationis suae divina quadam gravitate (Z. 24 f.) lag senatus nicht vor, was der Gegensatz fordert; sonst schliesst er sich eng an diese Stelle an. | *P. Servilii,* Isaurici. | *generis:* beide stammten vom Q. Metellus Macedonicus ab. | 21 *et,* wie sonst atque, 'und zwar'. | *conlacr. vir egregius,* wegen der langen Zwischensätze ist vergessen, dass der Satz mit qui angefangen hat. | *vere Metellus,* Liv. 12, 14 vere Romanos; Verg. Aen. 9, 617 vere Phrygiae; zu 116. | *dicenti etiam tum,* 'während er noch sprach', wie im Griech. μεταξύ

gravitatem plenam antiquitatis diutius homo eiusdem sanguinis potuit sustinere et mecum absens beneficio suo rediit in gratiam: quod certe, si est aliqui sensus in morte praeclarorum virorum, 131
cum omnibus Metellis tum vero uni viro fortissimo et praestantissimo civi gratissimum fratri suo fecit, socio laborum, periculorum, consiliorum meorum. reditus vero meus qui fuerit quis ignorat? quem ad modum mihi advenienti tamquam totius 63
Italiae atque ipsius patriae dextram porrexerint Brundisini, cum ipsis Nonis Sextilibus idem dies adventus mei fuisset reditusque natalis, idem carissimae filiae, quam ex gravissimo tum primum desiderio luctuque conspexi, idem etiam ipsius coloniae Brundisinae, idem Salutis, cumque me domus eadem optimorum et doctissimorum virorum, M. Laenii Flacci et patris et fratris eius laetissima accepisset, quae proximo anno maerens receperat et suo praesidio periculoque defenderat. tum vero itinere toto urbes Italiae festos dies agere adventus mei videbantur, viae multitudine legatorum undique missorum celebrabantur, ad urbem accessus incredibili hominum multitudine et gratulatione florebat, iter a porta, in Capitolium ascensus, domum reditus erat eius modi, ut summa in laetitia illud dolerem, civitatem tam gratam tam miseram atque oppressam fuisse.

cum part. | *beneficio suo*, indem er mit Lentulus zusammen über Ciceros Zurückberufung Bericht erstattete. | *totumque — tradidit* hätte man hinter *nec illam — sustinere* erwartet; doch scheint jenes die erste Stufe der Einwirkung zu bezeichnen — er verschloss sich nicht mehr gegen Vorstellungen eines Ciceronianers —, dieses Glied die Folge davon. | *absens:* wir denken: absente. |

131 *morte,* Phil. 9, 13 si qui est sensus in morte. | *uni* steigert den Superlativ; 141 unus omnium iustissimus. Ell.-Seyffert § 214, 2 A. | *fratri suo*, Q. Metellus Celer, Gemahl der Clodia, † 59 eines plötzlichen Todes. | *gratiss. fecit,* Cato 6 gratissimum nobis feceris. | *socio — consiliorum*, 63. | *ipsis nonis Sextilibus* wollte Koch als Glossem streichen. Brundisium veni nonis Sext. ibi mihi Tulliola mea fuit praesto natali suo ipso die, qui casu idem natalis erat et Brundisinae coloniae et tuae vicinae Salutis, ad Att. 4, 1, 4. | *idem* in vierfacher Anaphora. | *natalis* im ersten Gliede bezeichnet nicht den wiederkehrenden Geburtstag, sondern den Anfangspunct der Ankunft im Vaterland, die zugleich eine Rückkehr war (in Pis. 51 adventu meo redituque; zu 106); ebenso ad Att. 3, 20, 1 diemque natalem reditus mei cura ut in tuis aedibus amoenissimis agam tecum. *Salutis*, aedis Salutis, die Hsr. ut scitis; hiernach zu schreiben ut scitis Salutis ist unstatthaft, da nicht abzusehen ist, warum den Richtern der Gründungstag des Tempels der Salus (auf dem Quirinal, nahe bei Atticus' Haus, a. 302) bekannter gewesen sein sollte als der von Brundusium (a. 244). | *optimorum et doctissimorum,* sonst ist die Verbindung optimus et fortissimus gewöhnlicher; zu 1. | *eadem* bezieht sich auf das folgende quae proximo anno maerens. | *accepisset,* gastlich aufgenommen hatte; *receperat,* 'einen Zufluchtsort gewährt hatte', anders 147. | *periculoque,* da die lex Clodia verbot den Cicero innerhalb 400 Millien aufzunehmen. | *a porta* Capena. | *tam gratam tam miseram,* 122. | *domum,* natürlich nicht das zer-

132 Habes igitur quod ex me quaesisti, qui essent optimates. non est natio, ut dixisti; quod ego verbum agnovi: est enim illius, a quo uno maxime P. Sestius se oppugnari videt, hominis eius, qui hanc nationem deleri et concidi cupivit; qui C. Caesarem, mitem *hominem et ab omni vi ab*horrentem, saepe increpuit, saepe accusavit, cum adfirmaret illum numquam, dum haec natio viveret, sine cura futurum. nihil profecit de universis: de me agere non destitit; me oppugnavit primum per indicem Vettium, quem in contione de me et de clarissimis viris interrogavit, — in quo tamen eos civis coniunxit eodem periculo et crimine, ut a me inierit gratiam, quod me cum
64 amplissimis et fortissimis viris congregavit — sed postea mihi
133 nullo meo merito, nisi quod bonis placere cupiebam, omnis est insidias sceleratissime machinatus: ille ad eos, a quibus audiebatur, cotidie aliquid ficti adferebat; ille hominem mihi amicissimum, Cn. Pompeium, monebat, ut meam domum metueret atque a me ipso caveret; ille se sic cum inimico meo copularat, ut illum meae proscriptionis [,quam adiuvabat,] Sex. Clodius, homo eis dignissimus quibuscum vivit, tabulam, sese scriptorem esse diceret; ille unus ordinis nostri discessu meo, luctu vestro palam exsultavit: de quo ego, cum cotidie rueret, verbum feci, iudices, numquam, neque putavi, cum omnibus machinis ac tormentis, vi, exercitu, copiis oppugnarer, de uno sagittario me queri convenire. acta mea sibi ait displicere.

störte auf dem Palatin, sondern das väterliche in den Carinen, welches Q. Cicero bewohnte. |
132 *qui essent optimates*. Die Worte haben sich mit dem Tempus an *quaesisti* angeschlossen, während sie eigentlich zu *habes* gehörten. 47 p. m. | *illius*, P. Vatinius tr. pl. 59, der als Hauptzeuge gegen Sestius aufgetreten war. | *uno maxime*, 131. | *mitem hominem*, ebenso von Caesar in Cat. IV, 10 homo mitissimus atque lenissimus. Nach *nihil profecit de universis* (sc. agendo) hätte folgen sollen, was Vatinius gegen den Cicero bei Caesar ausrichtete. Davon wird jedoch klüglich abgesehen, wie denn überhaupt Ciceros Aeusserungen über sein Verhältniss zu Caesar in dieser ganzen Rede von grosser Vorsicht und Zurückhaltung zeugen. | *L. Vettius*, röm. Ritter, trat im J. 59 wahrscheinlich auf Caesars Betrieb mit der erdichteten Angabe einer Verschwörung gegen das Leben des Pompejus auf, als deren Haupt der den Triumvirn missfällige Curio bezeichnet wurde. Da er sich jedoch in die augenscheinlichsten Widersprüche verwickelte, wurde er im Kerker, in welchen ihn der Senat hatte werfen lassen, von seiner eigenen Partei erwürgt. |
nullo m. merito, 39. | *audiebatur* = admittebatur. | *ficti*, 67 qui mentem optimi ac fortissimi viri suis consiliis fictisque terroribus a defensione meae salutis averterant. | *caveret*, 41. | *proscript.* zu 46. | *quam adiuvabat*, Vatinius. | *Sex. Clodius*, Schreiber und Helfershelfer des Clodius, als Abkömmling eines Freigelassen der Clodier mit zur gens Clodia (81) gehörig, vgl. p. Mil. 33, p. Cael. 78. | *rueret* tobte. | *verbum feci*, ein Wort gesagt. | *vi, exercitu, copiis* stehen verbunden den Worten *omnibus — tormentis* gegenüber. | *acta*, 40 g. E. | *displicere*, wie Piso von Ciceros Consulate sagte crudelitatem sibi 133

quis nescit? qui legem meam contemnat, quae dilucide vetat
gladiatores biennio, quo quis petierit aut petiturus sit, dare?
in quo eius temeritatem satis mirari, iudices, non queo: facit 134
apertissime contra legem; facit is, qui neque elabi ex iudicio
iucunditate sua neque emitti gratia potest neque opibus et
potentia leges ac iudicia perfringere. quae res hominem im-
pellit, ut sit tam intemperans? [iste nimia gloriae cupiditate]
familiam gladiatoriam, credo, nanctus est speciosam, nobilem,
gloriosam; norat studia populi, videbat clamores et concursus
futuros: hac exspectatione elatus homo flagrans cupiditate
gloriae tenere se non potuit, quin eos gladiatores induceret,
quorum esset ipse pulcherrimus. si ob eam causam peccaret,
pro recenti populi Romani in se beneficio populari studio elatus,
tamen ignosceret nemo: cum vero ne de venalibus quidem
homines electos, sed ex ergastulis emptos nominibus gladiatoriis
ornarit et sortito alios Samnitis, alios provocatores fecerit,
tanta licentia, tanta legum contemptio nonne quem habitura
sit exitum pertimescit? sed habet defensiones duas: primum 135
'do' inquit 'bestiarios: lex scripta est de gladiatoribus.' festive.
accipite aliquid etiam acutius. dicet se non gladiatores, sed
unum gladiatorem dare et totam aedilitatem in munus hoc

non placere, in Pison. 14. | *legem meam,* die lex Tullia de ambitu. | *contemnat,* bei seiner Bewerbung um die Prätur. | *biennio—petiturus sit,* 'zwei Jahr vor einer wirklichen oder nur beabsichtigten Bewerbung', gemäss der Genauigkeit der römischen Gesetzessprache, welche hier auch die Absicht berührt, obwohl nur die wirkliche Bewerbung in Betracht kommen konnte; *petierit* vertritt den conj. fut. exacti. Dagegen steht in Vat. 37 quo quis petat petiturusve sit das praes. conj. zum Ersatz des fut. primum. |

134 *satis mirari* und mirari satis *non queo* wird gesagt; *non queo* braucht Cic. in dieser Person stets, dagegen nur nequeunt; in anderen Personen wechselt er. | *facit . . et facit is,* wie Weidner vermuthet, ist der regelmässige Ausdruck. | *elabi iucunditate,* den Richtern gleichsam wider ihren Willen durch seine persönliche Liebenswürdigkeit (6) entschlüpfen; *emitti gratia,* von den durch seinen Einfluss gewonnenen und bestochenen Richtern freigelassen werden. | *familiam—pulcherrimus.* Ironische Antwort auf die vorhergehende Frage: 'vielleicht hat er eine vorzügliche *(nobilis)* Gladiatorenbande und kann nun in Erwartung des zu erntenden Beifalls seinen Ehrgeiz nicht mässigen.' Jeder Zwischensatz zwischen jener Frage und dieser Antwort würde den Zusammenhang zerstören. Die Interpolation stammt aus Z. 10. 11. | *pulcher.,* zu 153 E. | *si . . tamen,* wenn er auch... | *beneficio* höhnisch, s. p. 69, 21. 22. | *cum vero,* für die Sittlichkeit der Richter sehr bezeichnend. | *Samnites,* die sich durch ihre Bewaffnung, *provocatores,* die sich durch ihre Geschicklichkeit auszeichneten. |

dicet, was er bisher geheim ge- 135
halten hat, um damit zu überraschen: natürlich Spott des Cicero. | *unum glad.* Unter den Gladiatoren des Vatinius war auch einer, der sich einigermassen sehen lassen konnte, Leo mit Namen, die andern konnten nur für bestiarii (Sklaven, die mit wilden Thieren kämpften) gelten. | *totam aedilitatem,* alle für seine gehoffte Aedili-

transtulisse. praeclara aedilitas! unus leo, ducenti bestiarii. verum utatur hac defensione: cupio eum suae causae confidere; solet enim tribunos plebis appellare et vi iudicium disturbare, cum diffidit. quem non tam admiror, quod meam legem contemnit, hominis inimici, quam quod sic statuit, omnino consularem legem nullam putare. Caeciliam Didiam, Liciniam Iuniam contempsit. etiamne eius, quem sua lege et suo beneficio ornatum, munitum, armatum solet gloriari, C. Caesaris legem de pecuniis repetundis non putat esse legem? et aiunt alios esse, qui acta Caesaris rescindant, cum haec optima lex
65 et ab illo socero eius et ab hoc assecula neglegatur? et cohortari ausus est accusator in hac causa vos, iudices, ut aliquando essetis severi, aliquando medicinam adhiberetis rei publicae. non ea est medicina, cum sanae parti corporis scalpellum adhibetur atque integrae; carnificina est ista et crudelitas: ei medentur rei publicae, qui exsecant pestem aliquam tamquam strumam civitatis.

136 Sed ut extremum habeat aliquid oratio mea, et ut ego ante dicendi finem faciam quam vos me tam attente audiendi, concludam illud de optimatibus eorumque principibus ac rei publicae defensoribus, vosque, adulescentes, et qui nobiles estis, ad maiorum vestrorum imitationem excitabo, et qui ingenio ac

tät vergeblich gemachten Vorbereitungen. | *praeclara,* ironisch, in Pis. 17; pro Mur. 22; Cat. I 26. 58; Lael. 47. | *solet — diffidit,* was geschehen war, als er 58 nach der lex Licinia Iunia belangt wurde. | *consularem legem,* im Gegensatz zu tribunicischen Gesetzen. | *nullam putare,* für keines zu halten, 92 iudicia . . . nulla sunt. | 6 Die lex *Caecilia Didia* vom J. 98 schärfte die Beobachtung des Trinundinum bei der Promulgation von Gesetzen ein; das von den Consuln *Licinius* Murena und *Iunius* Silanus 62 gegebene Gesetz verbot ein Gesetz ohne Zeugen im Staatsarchiv niederzulegen. | *sua,* wodurch Caesar Gallien auf 5 Jahre erhielt. | *Caesaris l. de repetundis,* die berühmte lex Iulia, wodurch die Verhältnisse der Provinzen auf lange Zeit geregelt wurden, Z. 10 optima, in Vat. 29 acerrima, in Pis. 37 iustissima atque optima genannt. | *et aiunt,* wie et quisquam dubitabit? s. 80 A. | *ab illo socero eius,* von L. Piso als Proconsul in Macedonien, dessen Tochter Calpurnia Caesar 59 geheirathet hatte. | *et ab hoc assecula,* von Vatinius während seines Tribunats. | *medicinam,* 51 horumque periculorum est in re publica retinenda medicina. | *ista,* nämlich cum sanae parti corporis scalpellum adhibetur. Die Zusammenstellung *est ista* hat Cic. auch sonst nicht gescheut. | *qui exsecant,* nach dem Grundsatz quod medicamenta non sanant, ferrum sanat. | *pestem* wegen *tamquam strumam* nicht bildlich — etwa Krebsschaden —, sondern eigentlich: Schaden = Verderber (z. B. 146 m.) | *strumam:* auf den Kropf des Vatinius spielt Cicero öfter an, auch wenn er ihn 134 den schönsten Gladiator (Klopffechter) nennt. |

extremum aliquid, Cato 5 sed 136
tamen necesse fuit esse aliquid extremum, 69 sed mihi ne diuturum quidem quicquam videtur, in quo est aliquid extremum; Lael. 14 cuius disputationis fuit extremum fere de immortalitate animorum. | *illud,* zu *oratio* 14. | *principibus,*

virtute nobilitatem potestis consequi, ad eam rationem, in qua multi homines novi et honore et gloria floruerunt, cohortabor. haec est una via, mihi credite, et laudis et dignitatis et 137
honoris: a bonis viris sapientibus et bene natura constitutis laudari et diligi, nosse discriptionem civitatis a maioribus nostris sapientissime constitutam, qui cum regum potestatem non tulissent, ita magistratus annuos creaverunt, ut consilium senatus rei publicae praeponerent sempiternum, deligerentur autem in id consilium ab universo populo aditusque in illum summum ordinem omnium civium industriae ac virtuti pateret; senatum rei publicae custodem, praesidem, propugnatorem conlocaverunt: huius ordinis auctoritate uti magistratus et quasi ministros gravissimi consilii esse [voluerunt], senatum autem ipsum proximorum ordinum splendorem confirmare, plebis libertatem et commoda tueri atque augere voluerunt. haec qui pro virili 66
parte defendunt, optimates sunt, cuiuscumque sunt ordinis; 138
qui autem praecipue suis cervicibus tanta munia atque rem publicam sustinent, hi semper habiti sunt optimatium principes, auctores et conservatores civitatis. huic hominum generi fateor, ut ante dixi, multos adversarios, inimicos, invidos esse, multa proponi pericula, multas inferri iniurias, magnos esse experiundos et subeundos labores: sed mihi omnis oratio est cum virtute, non cum desidia, cum dignitate, non cum voluptate, cum eis qui se patriae, qui suis civibus, qui laudi, qui gloriae, non, qui somno et conviviis et delectationi natos arbitrantur. nam si qui voluptatibus ducuntur et se vitiorum inlecebris et cupiditatium lenociniis dediderunt, missos faciant honores, ne

s. p. 83, 18. | *rationem in qua ... floruerunt,* 101 florentem hominem in populari ratione. 33. 37. 105. 131. |
137 *mihi credite* auch im plur. die gewöhnliche Stellung; zu Verr. 4 § 28. | *bene natura constitutis* auf geistige Begabung zu beziehen, anders als 97 bene de rebus domesticis constituti. *sapientes* von sittlicher Reife. | *consilium senatus* als consilium publicum, wie der Senat oft genannt wird; genetivus explicativus. | *ab univ. populo,* durch die Magistratswahlen. Wie hier das active Wahlrecht für den Senat bezeichnet wird, so im folgenden Satze das passive; beides fällt zusammen, da universus populus und omnes cives sich decken. | *ministros,* so dass also selbst die Consuln eigentlich nur als Bevollmächtigte des Senats erscheinen. Kraft dieser hohen Stellung ist es der Senat, von dessen Ansehen das der anderen Stände gleichsam den Schein entlehnt, der als der natürliche Vertreter der Freiheiten des Volkes erscheint. *uti:* niti Halm, c. 27 E. | *[voluerunt]* aus Z. 15 wiederholt; iusserunt Hirschfelder. | *confirmare:* Pomp. 17 wird der Ritterstand firmamentum ceterorum ordinum genannt. |

munia, feierliches Wort. | *fateor,* 138
102. | *patriae,* de fin. 2, 45 ut ad Archytam scripsit Plato, non sibi se soli natum meminerit, sed patriae, sed suis. | *somno et conv. et del.* zu einer Einheit verbunden (genusssüchtiger Egoismus), wie schon die verschiedene Satzform zeigt, stehen den zwei Paaren *qui — gloriae* gegenüber. | *cupiditatium.* Ell.-Seyffert §. 50 f. a. E. |

attingant rem publicam, patiantur virorum fortium labore se
139 otio suo perfrui; qui autem bonam famam bonorum, quae sola vere gloria nominari potest, expetunt, aliis otium quaerere debent et voluptates, non sibi. sudandum est eis pro communibus commodis, adeundae inimicitiae, subeundae saepe pro re publica tempestates, cum multis audacibus, improbis, nonnumquam etiam potentibus dimicandum. haec audivimus de clarissimorum virorum consiliis et factis, haec accepimus, haec legimus; neque eos in laude positos videmus, qui incitarunt aliquando populi animos ad seditionem, aut qui largitione caecarunt mentis imperitorum, aut qui fortis et claros viros et bene de re publica meritos in invidiam aliquam vocaverunt. levis hos semper nostri homines et audacis et malos et perniciosos civis putaverunt: at vero qui horum impetus et conatus represserunt, qui auctoritate, qui fide, qui constantia, qui magnitudine animi consiliis audacium restiterunt, hi graves, hi principes, hi duces, hi auctores huius dignitatis atque imperii
67 semper habiti sunt. ac ne quis ex nostro aut aliquorum
140 praeterea casu hanc vitae viam pertimescat, unus in hac civitate, quem quidem ego possum dicere, praeclare vir de re publica meritus, L. Opimius, indignissime concidit; cuius monumentum celeberrimum in foro, sepulcrum desertissimum in litore Dyrrachino relictum est: atque hunc tamen flagrantem invidia propter interitum C. Gracchi [semper] ipse populus Romanus periculo liberavit; alia quaedam civem egregium iniqui iudicii procella pervertit. ceteri vero aut repentina vi perculsi ac tempestate populari, per populum tamen ipsum recreati sunt atque revocati, aut omnino involnerati inviolatique vixerunt. at vero ei, qui senatus consilium, qui auctoritatem bonorum, qui instituta maiorum neglexerunt et imperitae aut concitatae mul-

139 *fam. bon.*, apud bonos; ad Att. VI, 6, 9. | *haec audivimus — legimus*, 47 nihil audiveram? nihil videram? nihil ipse legendo quaerendoque cognoveram? | *nostri homines*, wie 141; ebenso homines Graecos 141. 142, zur Bezeichnung der Eigenart und des Charakters. | *impetus et conatus:* p. Sulla 76. | *at vero*, 126. 140. | *hi duces, hi auctores*, 61. | *huius dignitatis atque imperii*, 'dieses unseres Ansehens und dieser unserer Herrschaft'; p. Sulla 86 di patrii ac penates, qui hoc imperium, qui hanc libertatem servastis. |

140 *aliquorum praeterea* = aliorum aliquorum. | *vitae viam*, 47 vitae cursum, was häufiger ist. | *tamen* durch das Part. genauer bestimmt, wie im Griech. ὅμως (καίπερ) εὖ πάσχων. | *monum. celeb.* die basilica Opimia bei der Graecostasis am Forum. | [*semper*]: nur von einem Prozesse ist die Rede, als Opimius vom Volkstribunen Q. Decius im Jahr 120 angeklagt wurde, quod indemnatos cives in carcerem coniecisset. *semper* ist vielleicht aus zugesetztem Sempronii entstanden. | *iniqui iud.:* er hatte sich a. 112 als legatus in Numidien von Jugurtha bestechen lassen, wurde deshalb a. 110 nach der lex Manilia verurtheilt und gieng in die Verbannung. | *perculsi*, 'gestürzt', de or. 1, 40 C. ipsum Carbonem, quem adulescentulus perculisti. | 26 *ac* erklärend. | *imperitae* unüberlegt, häu-

titudini iucundi esse voluerunt, omnes fere rei publicae poenas
aut praesenti morte aut turpi exsilio dependerunt. quodsi apud 141
Atheniensis, homines Graecos, longe a nostrorum hominum
gravitate diiunctos, non deerant qui rem publicam contra po-
puli temeritatem defenderent, cum omnes, qui ita fecerant, e
civitate eicerentur, si Themistoclem illum, conservatorem patriae,
non deterruit a re publica defendenda nec Miltiadi calamitas,
qui illam civitatem paulo ante servarat, neque Aristidi fuga,
qui unus omnium iustissimus fuisse traditur, si postea summi
eiusdem civitatis viri, quos nominatim appellari non est necesse,
propositis tot exemplis iracundiae levitatisque popularis tamen
suam rem publicam illam defenderunt, quid nos tandem facere
debemus, primum in ea civitate nati, unde orta mihi gravitas
et magnitudo animi videtur, tum in tanta gloria insistentes,
ut omnia humana leviora videri debeant, deinde ad eam rem
publicam tuendam adgressi, quae tanta dignitate est, ut eam
defendentem occidere optabilius sit quam oppugnantem rerum
potiri? homines Graeci, quos antea nominavi, inique a suis 68
civibus damnati atque expulsi, tamen, quia bene sunt de suis 142
civitatibus meriti, tanta hodie gloria sunt non in Graecia solum,
sed etiam apud nos atque in ceteris terris, ut eos, a quibus
illi oppressi sunt, nemo nominet, horum calamitatem domina-
tioni illorum omnes anteponant. quis Karthaginiensium pluris
fuit Annibale consilio, virtute, rebus gestis, qui unus cum tot
imperatoribus nostris per tot annos de imperio et de gloria
decertavit? hunc sui cives e civitate eiecerunt; nos etiam hostem
litteris nostris et memoria videmus esse celebratum. quare 143
imitemur nostros Brutos, Camillos, Ahalas, Decios, Curios,
Fabricios, Maximos, Scipiones, Lentulos, Aemilios, innumerabilis
alios, qui hanc rem publicam stabiliverunt; quos equidem in
deorum immortalium coetu ac numero repono; amemus pa-
triam, pareamus senatui, consulamus bonis: praesentis fructus
neglegamus, posteritatis gloriae serviamus; id esse optimum pute-
mus, quod erit rectissimum; speremus quae volumus, sed quod

figes Beiwort der Menge. | *rei p.* gehört zu *dependerunt.* |
141 *fuga* = exsilium. | 12 *rem p. illam* = talem, hat seinen Gegensatz Z. 13 f. | *primum — tum — deinde:* die regelmässige Reihenfolge ist *deinde — tum.* | *optabilius* unsichere Vermuthung für hsr. non aliud, die sich vor den vielen anderen dadurch empfiehlt, dass sie auch zu *oppugn. rerum potiri* passt; s. 98; de off. 2, 5; in Pis. 33; in Vat. 8; de or. 1, 221. Hirschfelder praestabilius, 23 m. |
142 *eos—nominet* unter *horum—anteponant,* wie im Griechischen oft der Satz mit *μέν* unter den mit *δέ*, untergeordnet (während .. niemand mehr nennt): zu 115 dicuntur. | *sui cives*, Ell.-Seyffert § 313 A. 2. | *Lentuli* und *Aemilii* werden auch aus praktischem Grunde genannt: s. Einl. Z. 10 u. p. 86, 18. |
stabiliverunt, 123. | *pareamus senatui*, 145 cum parui vobis. | *speremus — feramus,* Phil. 13, 15 speremus optima, pati vel difficillima malumus quam servire. | *posteritatis gloriae*, dem Ruhm bei

acciderit feramus; cogitemus denique corpus virorum fortium magnorumque hominum esse mortale, animi vero motus et virtutis gloriam sempiternam; neque, hanc opinionem si in illo sanctissimo Hercule consecratam videmus, cuius corpore ambusto vitam eius et virtutem immortalitas excepisse dicatur, minus existimemus eos, qui hanc tantam rem publicam suis consiliis aut laboribus aut auxerint aut defenderint aut servarint, esse immortalem gloriam consecutos.

69 Sed me repente, iudices, de fortissimorum et clarissimorum
144 civium dignitate et gloria dicentem et plura etiam dicere parantem horum aspectus in ipso cursu orationis repressit: video P. Sestium, meae salutis, vestrae auctoritatis, publicae causae defensorem, propugnatorem, actorem reum; video hunc praetextatum eius filium oculis lacrimantibus me intuentem; video T. Milonem, vindicem vestrae libertatis, custodem salutis meae, subsidium adflictae rei publicae, exstinctorem domestici latrocinii, repressorem caedis cotidianae, defensorem templorum atque tectorum, praesidium curiae sordidatum et reum; video P. Lentulum, cuius ego patrem deum ac parentem statuo fortunae ac nominis mei et fratris liberorumque nostrorum, in hoc misero squalore et sordibus; cui superior annus idem et virilem patris et praetextam populi iudicio togam dederit, hunc hoc anno in hac toga rogationis iniustissimae subitam acerbitatem pro patre

Nachwelt. | *volumus* wünschen. In der ganzen Stelle ist die Verbindung von anaphorischer und chiastischer Stellung zu beachten. | *animi motus,* p. Arch. 17 animorum incredibiles motus celeritatemque ingeniorum; de or. 1, 113 animi atque ingenii celeres quidam motus. Der plur. ersetzt das Abstractum Beweglichkeit, Thätigkeit. | *neque:* et gehört zum ganzen Satz, non zu minus. | *in* im Fall des H., bei. | *ambusto,* während der Leib noch in der Glut des Scheiterhaufens lag. | *eius:* kommen auch einzelne solche Beispiele eines zugesetzten Demonstr. in gleichem Casus nach einem Relat. vor, so ist dies doch bei einem so kurzen Satz sehr auffällig. *eius* (ei') wird als aus *et* entstanden zu tilgen sein. |

144 *sed me repente — repressit,* dieselbe scheinbare Rührung als Motiv des Schlusses benutzt p. Sulla 92. | *praetextatum,* noch in der Knabenpraetexta, während der junge P. Lentulus mit der Toga virilis zugleich die Praetexta der Augurn angezogen hatte. Der Aufzunehmende wurde von 2 Augurn vorgeschlagen (nominare), dann im Collegium cooptirt, darauf vom Volk in Comitien gewählt (seit 104); sodann fand die Weihe, inauguratio, statt. | *vindicem vestrae libert.* = qui vos in libertatem vindicavit. | *dom. latroc.,* 1 m. | *praesidium curiae,* Hor. c. II, 1, 14 maestis praesidium reis et consulenti, Polio, curiae. | 18 *sordid. et reum* nach *reum* Z. 13 nicht auffälliger als p. 49, 2. 5. | *deum ac parentem,* p. Planc. 29 cum parente . . . quem veretur ut deum, neque enim multo secus est parens liberis; Cato 5 naturam optumam ducem tamquam deum sequimur. | *hunc hoc anno in hac,* mit absichtlichem Gleichklang. | *rogationis,* des Tribunen C. Cato, welcher beantragt hatte, dass dem P. Lentulus (70. 72 u. ö.) die Verwaltung von Cilicien genommen würde, damit ihm nicht die vom Senat dem Inhaber dieser Provinz

fortissimo et clarissimo cive deprecantem. atque hic tot et 145 **talium civium squalor, hic luctus, hae sordes susceptae sunt propter unum me, quia me defenderunt, quia meum casum luctumque doluerunt, quia me lugenti patriae, flagitanti senatui, poscenti Italiae, vobis omnibus orantibus reddiderunt. quod tantum est in me scelus? quid tanto opere deliqui illo die, cum ad vos indicia, litteras, confessiones communis exitii detuli, cum parui vobis? ac si scelestum est amare patriam, pertuli poenarum satis: eversa domus est, fortunae vexatae, dissipati liberi, raptata coniunx, frater optimus incredibili pietate, amore inaudito, maximo in squalore volutatus est ad pedes inimicissimorum; ego pulsus aris, focis, dis penatibus, distractus a meis, carui patria, quam, ut levissime dicam, corpore texeram; pertuli crudelitatem inimicorum, scelus infidelium, fraudem invidorum. si hoc non est satis, quod haec omnia deleta videntur** 146 reditu meo, multo mihi, multo, inquam, iudices, praestat in eandem illam recidere fortunam, quam tantam importare meis defensoribus et conservatoribus calamitatem. an ego in hac urbe esse possim his pulsis, qui me huius urbis compotem fecerunt? non ero, non potero esse, iudices; neque hic umquam puer, qui his lacrimis qua sit pietate declarat, amisso patre suo propter me, me ipsum incolumem videbit, nec quotienscumque me viderit, ingemescet ac pestem suam ac patris sui se dicet videre: ego vero hos in omni fortuna, quaecumque erit oblata, complectar; nec me ab eis, quos meo nomine sordidatos videtis, umquam ulla fortuna divellet; neque eae nationes, quibus me senatus commendavit, quibus de me gratias egit, hunc exsulem propter me sine me videbunt.

zugesicherte Zurückführung des Ptolemaeus Auletes, Königs von Aegypten, in sein Reich zufalle. Der Antrag kam nicht zur Verhandlung; den Ptolemaeus führte im folgenden Jahre (55) Gabinius zurück. |
145 *scelus:* p. Mil. 103 quodnam ego concepi tantum scelus aut quod in me tantum facinus admisi, cum illa indicia communis exitii indagavi, patefeci, protuli, exstinxi? | *dissipati,* d. h. für kurze Zeit getrennt. | *raptata coniux,* 54 vexabatur uxor; de domo 59. | *levissime dicam,* natürlich rhetorische Hyperbel, ebenso pro Mur. 87; in Cat. 3, 17. *corpore texeram* unsichere Vermuthung für das hsr. certa deietexeram, vgl. die Nachahmung de domo 68 hanc ego vim . . . meo corpore opposito ab omnium bonorum cervicibus depuli omnemque impetum discordiarum . . . excepi meo corpore; 76 cum tuum multorumque praeter te inflammatum in bonos omnes impetum meo corpore exc[illegible]; oben 76; p. Mil. 100; p. Deio[illegible] p. Balbo 39. Als Steigerung [illegible] zu *levissime* gedacht wer[illegible] dem Verderben selbst [illegible] rissen. (11 i. A.)

146 *an..possim,* nicht po[illegible] ich sein können? [illegible] *propter me* (Z. 28. [illegible] anlassung bin, da[illegible] verloren hat'; so[illegible] vivere jemandem [illegible] danken, u. ä. | 2[illegible] Z. 20 nicht unt[illegible] parallel. | *ego ve*[illegible] m. | *meo nomin*[illegible] *umq.* vor *ulla* [illegible]

147 Sed haec di immortales, qui me suis templis advenientem receperunt stipatum ab his viris et P. Lentulo consule, atque ipsa res publica, qua nihil est sanctius, vestrae potestati, iudices, commiserunt. vos hoc iudicio omnium bonorum mentis confirmare, improborum reprimere potestis; vos his civibus uti optimis, vos me reficere et renovare rem publicam: quare vos obtestor atque obsecro, ut, si me salvum esse voluistis, eos conservetis, per quos me recuperavistis.

147 *sed haec — commiserunt,* p. Mur. 83 quamquam huiusce rei potestas omnis in vobis sita est, iudices; das. 2 cum omnis deorum immortalium potestas aut translata sit ad vos aut certe communicata vobiscum. | *his viris,* nicht allen den 119 m. genannten Anwesenden, sondern Sestius und Milo (144), wie Z. 5 zeigt. | *his civibus uti optimis,* Cat. II, 18 quod si maturius facere voluissent, et locupletioribus his et melioribus civibus uteremur; Verr. 2 § 6: multo locupletioribus civibus utimur, quod habent propinquam fidelem fructuosamque provinciam, quo facile excurrant. | *renovare,* s. p. 59, 13 f. |

Kritischer Anhang.

(*P* = *cod. Paris.* 7794.)

1 libertate is *Bake*: libertates | **2** [eis — serviat] *Bake* | **4** laudanda est quam mea inflammata *Halm*: laudandans quam ea inflammat | 6 gravissimis antiquae severitatis *Weidner*: grauissumis antiquitatis | **6** *p.* 7, 3 ut *von P 2 zugesetzt* | **7** alteram uxorem *Schütz*: uxorem | praeterea assiduisque *Mommsen*: praeteritas esse sed iis et | **8** *p.* 8, 7 in illo *Baiter*: illo | in quo [conlega] *Eberhard* | et omnibus *Koechly*: et nobis omnibus (et bonis omnibus *Fr. Richter; mir scheint* nobis *Dittographie zu* õibus) | **9** [P. Sestio] *Manuzio* | **10** L. Sesti *Hotoman*: P. Sesti | (p. 9, 9 nostris: vestris P? *Halms Ausgabe von* 1873) | vocem *ein Freund von Lambin*: vicem | **12** M. Catone *Orelli*: Catone | maiestate sua *Weidner*: maiestatem suam | C. Antonium consecutus est *Halm*: ê (aus .c.) antonium consecutus | consulem quaestor *Weidner*: consulemq. | et amor rei p. *Gulielmius*: et amore rei p. (ex *Halm*, *der die Worte streichen möchte*) | stabula praeoccupare *H. A. Koch*, *C. F. W. Müller*: stabulae preclare | silvestres calles *Eberhard*: italiae calles | **14** iuventuti *Madvig*: iuti | se offerunt [insectantur] *G. Wichert*, *Weidner* | **15** *sup. anni rei p. naufragium*] *vgl. die Anmerkung zu Cic. Brutus* 163. | *p.* 12, 1: *ich möchte lesen* ruebat ille annus iam in rem publicam | funestus *Dryander*, *E. F. Eberhard*: fuerat | iam *Madvig*: tam | impendebat rei p. *Eberhard*: in re p. | intentus est *Madvig*: intentus (int. erat *H. A. Koch*) | arbitratus est *Pantagato*: arbitratus | **16** lege curiata *Turnèbe*: legum curiata | exsanguis *H. A. Koch*: insane | **18** [in] fretu *M. Seyffert* | **19** [ut-videretur] *Eberhard*, [tantum-vid.] *Bake* | annus *Lambin*: antuus (anni totius moles niti [tamquam] vid. *H. A. Koch*) | **21** opinioni P 2: opinione | plaudebant *A. H. Koch*: gaudebant | **22** [falsa opinione] *Pluygers* | sermo hominis *Jeep*: sermonis | **23** corporis partibus *Orelli*: corporis | (devorarat *Hirschfelder nach der Juntina*) | **24** nidoris *Eberhard*: sermonis | (redoleret *Manuzio*, *Lambin*) | esse exspectandum: exspectandum *P* | (*p.* 17, 2 aut: ac *Lambin*) | vulnerare (*Lambin*), sic *Halm*: vulnerari | nudatam *M. Haupt*: tam | clam *Eberhard*: ictum | **25** (*p.* 18, 7 denique: de me *E. F. Eberhard*) | **26** [et] iam (*Madvig*) [omni ratione] *Eberhard* | totum quamvis (corpore) quaestum *Halm*: tum quaquaestum | venistis *Halm*: venisset | vos, vos *H. A. Koch*: vos | tum, vestris *Halm*: cum vestris | **27** [hac mutatione vestis facta] *Eberhard* | **28** *p.* 20, 4 sui *Halm*: *Rasur von 3 Buchstaben* | **29** cum patre *Ascensius*: cum fratre; cum patre | [relegarit] *du Rieu* | **30** atqui *Fleckeisen*: atque | **32** audebas *cod. Francian. und Lambin*: audeas | **33** mutabit *Lallemand*: mutauit | [legatos] *J. Fr. Gronov* | quin non *Garatoni*: qui non | parabantur *von H. A. Koch zugesetzt.* (fiebant *aus der Hsr. des Stephanus Hirschfelder*) | (*p.* 23, 12 *die erste Ausgabe* isdem

nach Orelli und Kayser) | **34** (*p.* 23, 17 *die erste Auflage* habebantur) | (*p.* 24, 2 consulibus coniventibus *Pluygers*) | *p.* 24, 9 minabatur aliis *ergänzt von Tittler* | **35** *p.* 24, 17 *verbessere* exscissam: excisam | **36** *p.* 24, 26 ordine equestri *Zusatz von Fr. Richter und Kayser* | **37** spectarat *alte Ausgaben*: sumpserat | exercitu [C. Marii] *Eberhard* | vigilanti *derselbe*: vigilante | **38** (*p.* 25, 23 ea: et ea *Kayser*) | **39** (*p.* 26, 15 mortem: caedem *cod. Stephani*, cladem *Köchly*) | **40** [et praeesse et] *Ernesti* | **41** [domi meae] *Ernesti* | **42** dissupatam *Orelli*, *Dobree*: superatam | **43** *p.* 29, 1 me *Fleckeisen*: meum | praestaret? cui *Gulielmius*: irae staret quod (*aus* quoi) | *p.* 29, 9 si *ergänzt von Wesenberg* | **44** vel si *Madvig*: veni | *p.* 29, 12 qui *Halm*: que | [vocassent] *Weidner* | *p.* 29, 18 vocassent *Ernesti*: vocarent | *p.* 29, 19 meum *Zusatz von Ascensius* | **45** enim *fehlt in geringeren Hsr.*; nim *auf Rasur* P 2 | **46** *p.* 30, 10 insectarentur, alii invidere *Probst.* | unum undique *Eberhard*: unum (omnes me unum *H. A. Koch*) | quam id *J. M. Gesner*: quam non id | **47** *p.* 30, 18 at armis *von Heraeus ergänzt* | antea ego *H. A. Koch*: aut ego | exitium *Hotoman*: exilium | tam eram P 2: tamen eram | *p.* 31, 13 ex *Klotz*, e *P* 2: eo | **50** *p.* 32, 25 vi *Halm*: vim (vim . . . fugisset *H. Keil*) | Minturnensium *Lambin*: Minturnis | *p.* 33, 3 atqui *Fleckeisen*: atque | fatum *Pantagato*: ratum | in qua *Ernesti*: in quo | **51** *p.* 33, 16 horumque *Eberhard*: eorumque | *p.* 34, 1 suum terrorem] *vgl.* Verr. III, 68 g. E. formidinem illam suam; Wichert Ueber den Gebrauch des adj. Attributs, 1875, p. 32. | denique *Garatoni*: enim (etiam *Manuzio*) | *p.* 34, 6 brevi: brevita P, brevi tantum *Halm* | **53** [qui — luctuosus]? vgl. 27 | *p.* 34, 11 e *zugesetzt von Ascensius* | **54** interitum *Ergänzung von L. v. Jan und M. Seyffert* | **55** *p.* 36, 1 ab *scheint in* P *zu fehlen*; *alte Ausgaben bieten es* | rogata lege potestas (*Halm*) per novam legem *O. Heine* | **56** *p.* 36, 14 eam *Lambin*: ea | **57** societatis — consecutus *von Vahlen aus dem Scholiasten und P* 2 *ergänzt* | **58** *p.* 37, 19 nuper *Halm*: aut per | [hic-mansit] *Eberhard* | *p.* 37, 20 hostis *Zusatz von Fr. Richter.* (adversarius?) | *p.* 38, 2 ab *Halm*, a *P* 2: ad | L. Lucullo *Madvig*: Lucullo | **59** is — lacessivit *H. A. Koch*: *Lücke von 15 Buchstaben, dann* tuli gessit | **60** (quae et in tempestate *Halms* 4. *Ausgabe*) | exsul haeret *Dobree*: haeret | **62** ipse eius *Eberhard*: ipsius | talis viri *Halm*: . . us viri *mit Rasur von* 2 *Buchstaben vor* us | rei publicae *Orelli*: R. P. | improborum, *was die Hsr. nach* impetum *haben, von H. A. Koch hinter* hominum *gestellt* | **63** *p.* 40, 14 posset *Ernesti*: possit | dissipari *ergänzt von C. G. Zumpt* | **64** *p.* 41, 9 cuius *Pluygers*: eius | audiret *Manuzio*: auderet | defenderant . . protexerant *Ernesti*: defenderunt . . protexerunt | *Komma nach statt vor* magistratuum *K. F. Hermann* | **65** *p.* 41, 20 ne quoi *Mommsen*: neque | **66** *p.* 42, 6 fuerint *O. M. Müller*, *Madvig*: fuerant | **69** [et-flagitabant] *Eberhard* | non mihi *Manuzio*: nona mihi | ante habueram *Ernesti*: tunc habueram | quo magis — vid.] *vgl.* p. Cluentio 72 'quid tu' inquit 'Paete?' — hoc enim sibi Staienus cognomen ex imaginibus Aeliorum delegerat, ne, si se Ligurem fecisset, nationis magis quam generis uti cognomine videretur — *usw.* | **71** designatus tribunus *Eberhard*, trib. des. *C. Stephanus*: designatus | [ingredior . .